

W. DIE Weinstraße

DIE ERSTE UNABHÄNGIGE ZEITSCHRIFT FÜRS ÜBERETSCH,
UNTERLAND UND MITTLERE ETSCHTAL | WWW.DIEWEINSTRASSE.BZ

Willkommen DFB!

In Eppan steht alles bereit
für die deutsche Nationalelf S. 16



SPEZIAL
GARTEN &
LANDWIRTSCHAFT
S. 45

Wein aus dem Stollen

Die Kellerei Tramin schreibt mit dem „Epokale“ Weingeschichte

S. 32

Auf den Spuren der Seide

Einst ein wichtiger Wirtschaftszweig im Unterland

S. 38

Die Kuratorinnen

Kathrin und Sarah Oberrauch aus Eppan im Porträt

S. 40

NEUE EINZIGARTIGE ANGEBOTE



f IFA IMMOBILIEN GmbH/Srl

IFA Immobilien
AGENZIA IMMOBILIARE

Büros und Geschäftsflächen im Unterland zu verkaufen/vermieten

Investmentobjekt

ID A 612-5:

Vermietete großzügige
Zweizimmerwohnung,
180.000€ E.Kl. G



ID A 613: Laag

Dreizimmerwohnung
mit Terrasse, 330.000€ -
E.Kl. in Ausarbeitungsphase



Immobilienangebote:

- ID A 611: Aldein (Radein): Perfekte Ferienimmobilie, Neubau zu verkaufen, Klimahaus C
ID A 606: Auer: Schöne Dreizimmerwohnung in einer ruhiger und zentraler Lage. E.Kl. D
ID A 075: Bozen: Zentrale großzügige Drei-Vierzimmerwohnungen, Klimahaus C
ID A 086: Bozen: Vierzimmerwohnung mit Terrasse, E.Kl. G
ID A 101: Bozen: Komplett eingerichtete Dreizimmerwohnung mit Balkon, Garage und Keller, 260.000€, E.Kl. G
ID A 502: Eppan: Neue Vierzimmerwohnungen mit Balkon, Klimahaus B
ID A 614: Girlan: Dreizimmerwohnung in Traumlage mit großer Garage, E.Kl. G
ID E 193: Eppan: Zweizimmerwohnung im Zentrum inklusive Küche, 130.000€ E.Kl. G
ID E 203: Eppan: Dreizimmerwohnung mit Balkon und Garage, E.Kl. G
ID A 581: Kaltern: Vermietete Einzimmerwohnung als Investitionsobjekt, E.Kl. G
ID A 609: Kaltern: Autonomes Häuschen in Top Lage, 340.000€, E.Kl. G
ID E 165: Leifers: Zentral gelegene Dreizimmerwohnung mit Schwimmbad, E.Kl. G
ID A 601: Margreid (Fennberg): Haus mit Garten, E.Kl. D
ID A 593: Montan (Kaltenbrunn): Kubatur für Villa, E.Kl. G
ID A 529: Montan: Vermietete Zweizimmerwohnung, 180.000€ Klimahaus B
ID A 557: Neumarkt: Großzügige Vierzimmerwohnung, 280.000€, E.Kl. G
ID A 577: Neumarkt: Vierzimmer-Duplexwohnung, E.Kl. G
ID A 612-6: Neumarkt: Vermietete Dreizimmerwohnung im Zentrum, E.Kl. in Ausarbeitungsphase
ID A 613: Laag: Dreizimmerwohnung mit Terrasse, E.Kl. in Ausarbeitungsphase
ID E 206: Laag: Dreizimmerwohnung mit Stellplatz und Keller, 220.000€, Klimahaus C
ID A 547: Salurn/Buchholz: Dreizimmer-Mansardenwohnung mit Terrasse, Klimahaus A
ID E 205: Salurn: Dreizimmerwohnung als Investitionsobjekt, 160.000€, E.Kl. G
ID A 581: Tramin: Dreizimmerwohnung mit Terrasse und Garagenstellplatz, 250.000€, Klimahaus C
ID A 585: Lavis: Haus mit zwei Wohnungen, E.Kl. G
ID E 195: Cavalese: Wohnung auf zwei Etagen, E.Kl. D
ID G032: Kurtatsch: ca 9.000m² Obstgrund zu verkaufen

Gerne übernehmen wir für Sie sämtliche Dienstleistungen rund um die Immobilie

39044 Neumarkt, Bahnhofstraße 5 Telefon: 0471/813632 E-Mail: info@ifa-immobilien.it Website: www.ifa-immobilien.it

Sie haben noch nie Ihren Stromtarif gewechselt?

Jetzt ist es ganz einfach: Wählen Sie **Alperia Free**,
das Stromangebot für alle, die auf den freien Markt wechseln.
Profitieren Sie von vorteilhaften Rabatten* auf Ihrer Strom-
rechnung und holen Sie sich die grüne Energie nach Hause.

Zusätzlich sichern Sie sich Ihren
Willkommensbonus** von

60 €

* Der Rabatt wird auf die Komponente PE (Energiepreis = Prezzo Energia) des geschützten Grundversorgungsdienstes gewährt. Für Details besuchen Sie die Webseite www.alperiaenergy.eu
** Der Bonus ist ausschließlich Haushaltskunden in Südtirol vorbehalten, die vom geschützten in den freien Markt oder von anderen Anbietern zu Alperia wechseln.

alperia



Grüne Nummer

800 110 055

www.alperiaenergy.eu



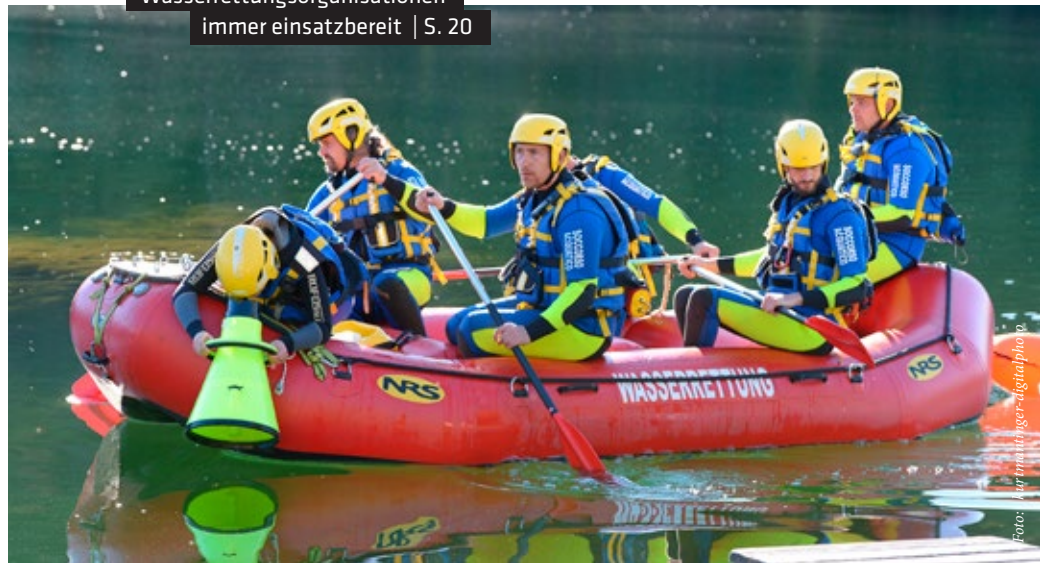
LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„Fußball ist ein einfaches Spiel: 22 Männer jagen 90 Minuten lang einem Ball nach, und am Ende gewinnen immer die Deutschen“, lautet das berühmte Zitat des ehemaligen englischen Nationalspielers Gary Lineker nach der Niederlage seiner Mannschaft gegen Deutschland im Halbfinale der Fußball-WM 1990 in Italien. Die Deutschen sollten bei dieser Weltmeisterschaft schließlich auch das Finale gegen Argentinien gewinnen und sich zum dritten Mal zum Fußballweltmeister küren. Es war das Jahr, indem der Mannschaftstross der deutschen Elf zum ersten Mal sein Trainingslager in Südtirol aufgeschlagen hatte. Es folgten noch zwei weitere Aufenthalte in Südtirol – 2010 in Eppan, 2014 in Passeier.

Jetzt gastiert die deutsche Nationalmannschaft zum vierten Mal in Südtirol. Im Mai sind das Team samt Trainerstab im Hotel Weinegg in Girlan untergebracht. Ob ihnen Südtirol wieder Glück bringen wird, wer weiß. Im Überetsch selbst werden der ganze Aufwand und die Kosten, die mit dem Trainingslager verbunden sind, nicht von allen als Glücksfall gesehen. Das Südtirol-Marketing und die Tourismusbranche halten dagegen. Die Werbe- und PR-Effekte seien enorm und übersteigen bei Weitem das Etat, das nötig ist, um den Aufenthalt einer solch internationalen Startruppe zu ermöglichen. Einige weitere Bewerber buhlten um die Gunst der deutschen Mannschaft und Eppan hatte nicht unbedingt die besten Karten in der Hand. Aber am Ende fahren die Deutschen doch alle nach Südtirol.

Ihre Astrid Kircher
astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Wasserrettingsorganisationen
immer einsatzbereit | S. 20

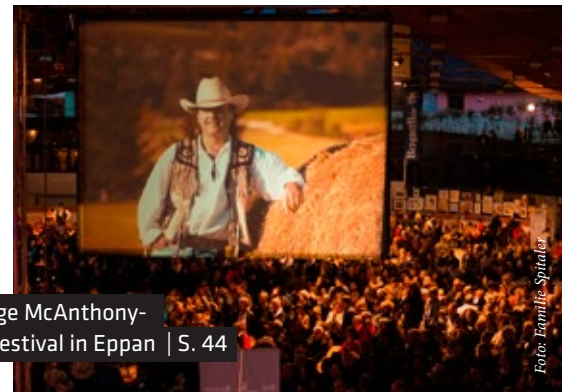


INHALT

-  DORFGESCHEHEN | S. 4-15
-  BRENNPUNKT | S. 16-19
-  LUPE | S. 20-21
-  TREFFPUNKT | S. 22-31
-  GAUMEN & GENUSS | S. 32-35
-  SPORT | S. 36
-  GESCHICHTE | S. 38
-  KULTUR | S. 40
-  FORUM | S. 42-44
-  SPEZIAL | S. 45-51
-  WANDERTIPP | S. 52
-  KLEINANZEIGEN | S. 53
-  CHRONIKEN | S. 54



Josef von Webern und
das Sledog racing | S. 36



George McAnthony-
Festival in Eppan | S. 44

Die nächste Ausgabe der Weinstraße
erscheint um den **01. Juni**

Spezialthema **"Wandern"**

Anzeigenschluss: **22. Mai 2018**

Für **Anzeigenreservierungen** wenden Sie sich bitte an:

Tel. 0471 051260 | werbung@dieweinstrasse.bz

Benno Simma - „Joy“

DAS KUNSTFORUM UNTERLAND ZEIGT
VOM 26. MAI BIS 09. JUNI 2018 EINE AUSSTELLUNG
DES KÜNSTLERS BENNO SIMMA.

Grundlage für die Kunstarbeit von Benno Simma ist ein Projekt, das gerade im Mai wieder einmal seinen siebenjährigen Geburtstag feiert: an die 56 Skizzenbücher im Taschenformat 90 x140 mm, vollgezeichnet mit aquarellierten Handskizzen und allmöglichen Bildern aus Menschengeschichten, Kunst und Leben, die sich da in sieben Jahren angesammelt haben. sie bilden gewissermaßen das Kernobjekt der Ausstellung und gelten als Grundlagenkodex für seine dazu entstandenen Bilder und Arbeiten. JOY, so nennt sich die schlichte Schau, ist also eine freie Kunstarbeit mit Assoziationen, wahllos auftauchenden Wort- und Satz-zitaten, Um- und Verarbeitungen, die aus der unbändigen Bilder- und Textflut im Internet (das Benno Simma besonders gerne ausnutzt) und aus Beobachtungen der sogenannten realen Welt, die ja im Grunde (wie wir ja alle wissen) keine solche ist.

JOY, das ist also vor allem die Freude (oder wenn wir so wollen, der glücklich-freudige Rückblick) auf eine schöne, wilde und bewegte Zeit, in der die weltweite Bewegung für den Frieden „make love not war“ und die Studentenbewegung der 1968er Jahre mit ihren Songs und ihren Bildern nicht nur in der Gesellschaft selbst, sondern auch in der gesamten Kunst umwälzenden Einfluss hatte. Benno Simma greift da vor allem auf jene Zeit zurück, die auch seine Zeit der Jugend, der Revolution und der Liebe war. dort findet er seine Lehrmeister und Vorbilder, die ihm das Werkzeug für seine eigene Formen- und Zeichensprache geben, eine Sprache, die sich sehr vielfältig durch ein breites Spektrum der Künste (von der darstellenden Kunst bis zur Musik) hin- und herbewegt.

VERNISSAGE AM 26. MAI 2018 UM 20.00 UHR.

Musik: ALUNA

Die Ausstellung ist während folgender Öffnungszeiten zu besichtigen: 29. Mai–09. Juni 2018

- Dienstag bis Samstag von 10-12 Uhr und von 16-18 Uhr (Kunstforum Unterland)
- Galerie der Bezirks-gemeinschaft Überetsch-Unterland - Lauben 26 - Neumarkt). ■

**SPRECHSTUNDE
DER VOLKSANWALTSCHAFT**
am Sitz der Bezirks-gemeinschaft Überetsch-Unterland in Neumarkt, Lauben 26 (1. Stock)
Volksanwaltschaft: am Montag, 28.05.2018 von 14.30 bis 16.00 Uhr
(Informationen und Vormerkungen unter Tel. 0471 - 946020)

MONTAN/NEUMARKT: DER KÖNIG DER BLAUBURGUNDER IST...



~ Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Weinprofis und -liebhaber erwartet
Quelle: Blauburgundertage

EX Dieser Frage gingen 40 Sommeliers, Önologen, Weinexperten und Journalisten nach und verkosteten und bewerteten im Rahmen des 17. Nationalen Blauburgunderwettbewerb 83 Blauburgunder des vielversprechenden Jahrgangs 2015. Die Auswertungen erfolgt nun vom Versuchszentrum Laimburg unter der Leitung vom Önologen Ulrich Pedri, Leiter der Sektion Kellerwirtschaft. Die TOP10 werden bei der Eröffnungsfeier der 20. Blauburgundertage Südtirol am Freitag, 27. April auf Schloss Enn prämiert. Weinliebhaber und Weinkenner können alle 83 nationale Blauburgunder sowie eine Auswahl von 20 Pinot Noir aus der ganzen Welt am Sonntag, 6. und Montag 7. Mai von 13 bis 21 Uhr im Haus Unterland in Neumarkt verkosten. Weitere geführte Verkostungen und eine Diskussionsrunde „Südtiroler Blauburgunder: vom Außenseiter zum Star“ runden das Programm ab. Programm und weitere Infos auf www.blauburgunder.it ■

ALDEIN: MALAYER-HAUS ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

MP Ursprünglich im fernen Jahr 1852 für die Betreuung armer und kranker Menschen eingerichtet, blieb das nach seinem Stifter Kurat Josef Malayer benannte Haus am Aldeiner Dorfplatz nunmehr fast 170 Jahre seiner sozialen Bestimmung treu. Mit dem jüngsten Umbauarbeiten hat die Gemeinde Aldein die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass das Malayer-Haus auch in Zukunft relativ rüstigen Aldeiner Seniorinnen und Senioren eine Heimat bieten kann. Im Zuge der knapp 1,5 Millionen Euro umfassenden Sanierungsarbeiten wurde das „Spital“ nicht nur auf Klimahaus-A-Standards gebracht, sondern auch den aktuellen Anforderungen für barrierefreies Wohnen angepasst. Durch eine geringfügige Anhebung des Gebäudes kann zukünftig auch das oberste Stockwerk genutzt werden. „Da die tragenden Mauern nicht abgerissen werden mussten, konnte der Charakter des Malayer-Hauses erhalten werden“, freut sich Bürgermeister Christoph Matzneller über die gelungenen Arbeiten, die im Juni nach einer Bauzeit von 14 Monaten abgeschlossen werden. Die Einrichtung für betreutes Wohnen wird künftig von der Stiftung Griesfeld geführt. ■

Handwerk in den Neumarkter Lauben

UNTERLANDLER HANDWERK LIVE ERLEBEN KÖNNEN BESUCHER AM SAMSTAG 26. UND SONNTAG, 27. MAI 2018 IN NEUMARKT. ÜBER 30 BETRIEBE AUS DEM UNTERLAND PRÄSENTIEREN ZUM FÜNFTEN MAL IM RAHMEN DER HANDWERKSSCHAU IHRE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN.

Nach den erfolgreichen Auflagen der letzten vier Handwerkschauen zeigen sich 2018 erneut die Unterlandler Betriebe in einer Ausgabe von „Handwerk unter den Lauben“. Am Samstag 26. und Sonntag, 27. Mai 2018 verwandeln sich die Neumarkter Lauben in ein Ausstellungsareal mit vielerlei Highlights rund ums Südtiroler Handwerk.

Vom Tischler über den Elektrotechniker bis hin zum KFZ-Mechatroniker laden über 30 Handwerksbetriebe aus dem Unterland zum Flanieren, Schauen und Probieren ein. „Die Organisation läuft bereits auf Hochtouren“, erklärt OK-Chef und lvh-Bezirksobmann Georg Rizzoli. Die Besucher dürfen sich auch bei der fünften Auflage auf interessante Produktpräsentationen, Live-Vorführungen und Mitmacheaktionen freuen. „Ziel ist es, sowohl der lokalen Bevölkerung als auch Gästen aus dem Ausland unser breites Leistungsspektrum aufzuzeigen“, so Rizzoli. Interesse für das Handwerk soll speziell unter den jungen Menschen geweckt werden.

An beiden Tagen sind neben der Handwerksausstellung auch gastronomische und musikalische Höhepunkte geplant. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.lvh.it abrufbar. ■

Rahmenprogramm – Handwerk unter den Lauben

Samstag, 26. Mai 2018

- 10.00 – 19.00 Uhr: Öffnung von Handwerk unter den Lauben
- 10.00 – 17.00 Uhr: Kinderprogramm des KFS
- 10.00 Uhr: Oldtimer Show
- 10.00 – 17.00 Uhr: Handarbeiten im Museumsverein Neumarkt
- 10.30 Uhr: Feierliche Eröffnung von „Handwerk unter den Lauben 2018“
- 10.00 – 13.00 Uhr: Böhmische der Musikkapelle Petersberg
- 14.00 Uhr: Zwei-Mädchen-Gesang der Geschwister Gallmetzer

Sonntag, 27. Mai 2018

- 10.00 – 17.00 Uhr: Öffnung von Handwerk unter den Lauben
- 10.00 – 17.00 Uhr: Kinderprogramm des KFS
- 10.00 – 17.00 Uhr: Handarbeiten im Museumsverein Neumarkt
- 10.00 – 13.00 Uhr: Frühschoppen mit der Böhmischen der Musikkapelle Altrei
- 14.00 – 15.00 Uhr: Traminer Ziach-Duo
- 16.00 Uhr: Prämierung des Schätzspiels

lvhapa

Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister
Confartigianato Imprese

Das Unterlandler Handwerk präsentiert sich!

Handwerk unter den Lauben

26.–27.05.
Neumarkt
ab 10 Uhr

Lebende Werkstätten,
Spiele und Musik

Info: www.lvh.it



BAUMSCHULEN • VIVAI



BRAUN
www.braun-apple.com
Tel.: 0471 660640 • Fax: 0471 660190

KIKU  www.kiku.it
Fresh Apple Emilian




SEEBER
Der Boden
Il pavimento

TENDA COR
Vorhänge, Sonnenschutz
Tendaggi, protezione solare

**BÖDEN
MARKISEN
VORHÄNGE**

PROFESSIONELLE
LÖSUNGEN SEIT 1954

T 0474 504535 / www.seeber.bz



**CAR
WASH**



EMT

Carwash
Kalterer Moos 2 C Palude di Caldaro
Kalterer 39052 Caldaro
Tel: +39 0471 098 200
Fax: +39 0471 099717

ANDRIAN: TRADITIONELLES PREISWATTEN

VG Vor wenigen Wochen lud die Schützenkompanie Andrian wieder zum traditionellen Andrianer Preiswatten. 64 Spieler aus nah und fern fanden sich im örtlichen Vereinssaal ein, um offen und ohne „Guatn“ gegeneinander zu spielen. Auch im heurigen Jahr fungierte Stefan Hafner wieder als Schiedsrichter und sorgte für eine faire und geordnete Spielweise. Wenn auch das Wattturnier im Mittelpunkt stand, so konnten die Teilnehmer dennoch auch im Foyer des Vereinssaals beim Tischkegeln, Poschn oder einem Schätzspiel ihr Glück versuchen.

Eine willkommene Pause für alle Teilnehmer gab es nach dem zweiten Spiel, als für alle köstliches Gulasch mit Reis und Karotten serviert wurde.

Nach einigen hart umkämpften Spielen standen die Könige fest. Bei den Patzern gewannen Johann Unterkofler aus Andrian und Peter Thurner aus Bozen; die Sieger des Turniers wurden die beiden



~ Mario Smaniotta und Hannes Unterkofler von der Schützenkompanie Andrian mit den beiden Gewinnern Andreas Marchio und Franz Pixner (v.l.)

Foto: Hannes Unterkofler

Schützen Franz Pixner und Andreas Marchio aus Terlan. Die Schützenkompanie Andrian bedankt sich bei allen Teilnehmern, Sponsoren und Gönnern für die Teilnahme und Unterstützung. ■

BEZIRK: WUNDERSCHÖNE OLDTIMER ROLLEN DURCHS LAND



~ Angelika Hofer und Elmar Morandell vom Organisationskomitee mit den diesjährigen Siegern.

Foto: Classic Car Südtirol

AK Wir sehen uns im nächsten Jahr! So verabschiedete sich der Präsident des Ok-Teams Elmar Morandell von den Teilnehmern der achten Auflage der Weinstraße Blütenrallye und erntete als Dankeschön einen herzlichen Applaus. Und wieder war die Veranstaltung, die vom 6. bis 8. April zahlreiche Oldtimer-Liebhaber in den Süden Südtirols geholt hat, ein voller Erfolg.

In diesem Jahr war es etwas früh. Die Apfelblüte, die Hauptattraktion des Events, zeigte sich noch nicht in ihrer vollen Pracht, dafür aber die zahlreichen und teilweise sehr raren Oldtimer.

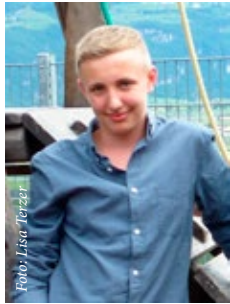
Hauptaustragungsort war heuer die Gemeinde Branzoll. Im Dorfzentrum sammelten sich am ersten Tag 48 Rennteams mit ihren nostalgischen Fahrzeugen. Dann ging es wieder los, kreuz und quer durch die Gemeinden im Bezirk. Der erste Renntag endete mit einem gemütlichen Abend-

essen in der Kellerei Lentsch in Branzoll. Samstag Mittag konnten die Teilnehmer bei einem guten Essen die besondere Atmosphäre des Innenhofs vom Castel Salegg genießen. Höhepunkt war wie jedes Jahr der Galaabend, dieses Mal im Kulturhaus von Branzoll. Am letzten Renntag sammelten sich alle Teilnehmer auf dem Festplatz von Branzoll zum Frühschoppen und zur anschließenden Preisverteilung. Der Hauptpreis ging dieses Jahr an Susanne Dürr und Andi Kilg aus Posenhofen (D), das beste Team war das IVC Inn Valley aus Rosenheim.

Ein Dank gilt dem Ok-Team, allen freiwilligen Helfern und allen Sponsoren, ohne deren Unterstützung diese Rallye nicht möglich wäre. ■

MARGREID: KELLERGEMEINDE-DORFFEST FÜR JULIAN TERZER AM 2. JUNI

RM Am 17. März 2018 kam der erst 14-jährige Julian Terzer (im Bild) aus Entiklar bei Kurtasch bei einem tragischen Verkehrsunfall auf der Weinstraße zwischen Salurn und Kurtinig ums Leben. Der frühe Tod des Jungen rief große Bestürzung im Unterland und weit darüber hinaus hervor. Die Trauer ist immer noch



groß und die Erinnerung an „Jambo“, so der Spitzname des freundlichen Jungen, nach wie vor wach. Julian war im Unterland bekannt und beliebt. Gemeinsam mit seiner Schwester Lisa organisieren die Freunde, die sich „Kellergemeinde Margreid“ nennen, am Samstag, 2. Juni nachmittags ein Dorffest im Zentrum von Margreid. Mit dem Erlös soll ein Denkstein an der Unfallstelle finanziert werden. Der Rest geht an hilfsbedürftige

Familien in Südtirol. Die „Kellergemeinde Margreid“, die das Dorffest organisiert, ist mittlerweile ein Verein. „Denn“, so Lisa Terzer, „Jambos Wunsch war es stets, einen eigenen Verein zu gründen, um die Gemeinschaft zu stärken und Groß und Klein einander näher zu bringen. Nun werden wir unseren gemeinsamen Wunsch realisieren und unser erstes Kellergemeinde-Dorffest veranstalten.“ Wer das Fest schon jetzt unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende tun. Die Bankverbindung lautet: Raiffeisenkasse Salurn – Filiale Margreid, Betreff: Sponsorenbeitrag KGM Dorffest 02.06.2018, IBAN: IT53K 08220 58530 000301280805. ■

SALURN: EIN DORF MACHT WEITER

CW Die ersten Schritte hat das Projekt „Salurn macht's vor – Salerno, un passo avanti“ bereits gemacht. Vor einem Jahr begannen die Workshops, in denen Salurnerinnen und Salurner über Integration, ein gelingendes Zusammenleben und die Zukunft Salurns diskutierten, Konfliktfelder beschrieben und Lösungen definierten. Vorgestellt wurden die erarbeiteten Maßnahmen nun in einer Informationsveranstaltung für die Bevölkerung in der Aula Magna der Grundschule. Einführende Worte von Seiten des Bürgermeisters, selbst an den Workshops beteiligt, eine Einleitung der Gruppe Chiron, welche die Workshops professionell geleitet und begleitet hatte und eine lebendige Präsentation von Seiten der Teilnehmergruppe selbst – dies allein reichte für den gelungenen Nachmittag und Abend in der vollen Aula Magna nicht aus. Mehr noch war es das Zusammensein von Salurnern und Salurnerinnen verschiedenster Herkunft, die sich am Ende zwischen spielenden Kindern angeregt unterhielten und das hausgemachte Buffet genossen. Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch Camilla Cristofolletti und Moreno Giacomozzi, den Laager Chor unter der Leitung von Elisabeth Girardi, einen Bauchtanz von Maria Moser und die Klänge von DJ Sunday. Die weiteren Schritte sind geplant: Salurn macht weiter! ■

KALTERN: ALBERT ATZ – 35 JAHRE DORFCHRONIST



~ Albert Atz, Dorfchronist der Marktgemeinde Kaltern seit 1982
Quelle: Albert Atz

GA Seit 35 Jahren ist Albert Atz als Dorfchronist von Kaltern tätig – Anlass genug für die Gemeinde Kaltern, ihm dafür mit einer Feierstunde öffentlich Danke zu sagen. Diese findet am Samstag, 5. Mai, um 20.30 Uhr im Vereinshaus von Kaltern statt, bei der Filmausschnitte aus seiner langjährigen Chronistenarbeit gezeigt werden.

Im Jahr 1982 hat sich Albert Atz eine Filmkamera gekauft und angefangen zu filmen. So zeigen die Filme von Albert Atz Einweihungen, Vereinsfeiern, runde Jahrgangsfeste, Beerdigungen, Erstkommunion und Firmung in Kaltern. Auch den Einstand eines neuen Pfarrers, die Primiz oder Schulveranstaltungen sowie Ereignisse rund um die Mendelbahn hat Atz mit seiner Kamera festgehalten. Mit großem Eifer begleitet er als Chronist die Vereine bei ihren Tätigkeiten während des Jahres. Die Filme werden im Gemeindearchiv aufbewahrt – 136 an der Zahl. Im Landesarchiv liegen 37 Filme von ihm zum Ausleihen auf.

Im Laufe der vielen Jahre hat Albert Atz über 100 Filmvorführungen veranstaltet, sowohl in als auch außerhalb des Gemeindegebiets. Seine jeweils jüngsten Filme zeigt er jedes Jahr im Vereinshaus von Kaltern vor zahlreichem Publikum. Die dabei gesammelten Spenden lässt er einem wohltätigen Zweck zufließen. ■



**Talent
ENTDECKEN!**

jobs.bz.it

AUTONOME PROVINZ SÜDTIROL PROVINCIA AUTONOMA SÜDTIROL

eJobBörse



TRAMPOLINE

15 MODELLE

180-240-270-300-330-366-380-430 cm
ab 249€

Bozen • Tel. 0471/971721
www.sport-niedermair.com

LAAG: FÜR DIE ERHALTUNG VON WILD UND NATUR

DM „Das Nutzen der Natur soll näher mit dem Schützen der Natur zusammenrücken“, forderte der Bezirksjägermeister des Bezirks Unterland, Werner Dibiasi auf der diesjährigen Hegeschau des Jagdverbands Bezirk Unterland. Diese wurde Anfang April im Klösterle bei Laag abgehalten. Neben den gesetzlichen Neuerungen und den Durchführungsverordnungen für die Berechtigung der Jagd in den Naturparks wurde auch die wachsende Anzahl von Hunden in der Natur angesprochen. „Es braucht effektive Maßnahmen, um das Wildern von Hunden zu unterbinden“, unterstrich Dibiasi. Ein mediales aber auch ernst zu nehmendes Thema sei der Wolf. Trotzdem meint Dibiasi: „Solange der Wolf nicht jagdbar ist, ist und kann er für uns Jäger kein offizielles Thema sein.“ Auseinandersetzen müsse man sich dagegen mit der Freizeitbelastung auf die Natur. „Künftig wird man bindende Spielregeln für die verschiedenen Freizeitaktivitäten ausarbeiten müssen, denn der Druck auf die Natur nimmt immer mehr zu“, so Dibiasi. Für eine solche Regulierung sprach sich auch Forstwirtschaftslandesrat Arnold Schuler aus. Der Revierleiter von Laag Maurizio Decarli konnte im Namen der Jäger von Laag viele Interessierte zur Eröffnung der Hegeschau begrüßen. Zu Wort kamen zudem Neumarkts Bürgermeister Horst Pichler, der die Gelegenheit wahrnahm das Klösterle, ein Hospiz aus dem 13. Jh., von denen es in Europa nur mehr zwei oder drei in einem solchen Erhaltungszustand gibt, vorzustellen und Guido Marangoni, Vertreter der italienischen



~ Nach der Bewertung wurden die Trophäen in den alten Gemäuern des Pilgerhospizes aus dem 12 Jh. präsentiert

Foto: David Mottes

Sprachgruppe im Jagdverband. Das Jagdgebiet im Bezirk Unterland umfasst 24.831 Hektar und ist der kleinste Bezirk Südtirols. „95 Prozent der Soll-Abschüsse wurden durch die 14 Jägerinnen und 303 Jäger erfüllt“, erklärte Werner Dibiasi. Den Großteil machten Rehe und Hasen aus. ■



Samstag, 2. Juni 2018

**Start: 8 - 9 Uhr Bozen Talferwiese,
10 - 11 Uhr Oberbozen Bahnhofsplatz**

Großes Sportfest & Festival im Zielgelände bei der Arena Ritten

- Starterpaket mit tollen Inhalten
- Preis Erwachsene ab 14 Jahren € 12, Kinder € 6
- Anmeldungen unter giada.vesentini@ritten.com oder +39 347 6629 706

www.arenaritten.it/Volksmarsch

Einen Teil der Anmeldegebühr geht an Outdoor against Cancer



Ritten  **Renon**
Das Sonnenplateau. L'altipiano del sole.

Wandern für einen guten Zweck

PR

Am 02. Juni 2018 findet der Rittner Volksmarsch statt und lädt ein für sich selbst und für andere etwas Gutes zu tun. Gestartet wird in an den Talferwiesen (neben dem Skate-Park). Entlang der Oswaldpromenade geht es dann über auf den Wanderweg Nr. 2 Richtung Maria Himmelfahrt weiter nach Oberbozen. Von dort geht es weiter über Freudpromenade, über Rappersbühl über den neu erbauten Rad- und Wanderweg direkt zur Arena Ritten in Klobenstein. Dort erwartet alle Teilnehmer ein Fest mit allerlei Köstlichkeiten, Spiel, Spaß und Überraschungen vom Sportverein Ritten. Wem der Aufstieg nach Oberbozen gereicht hat, der kann mit dem Rittner Bahn bis nach Klobenstein fahren und vom Bahnhof Klobenstein in wenigen Gehminuten das Sportareal der Arena Ritten erreichen. Wer nur einen Teil mitwandern möchte, kann beim Bahnhofsplatz in Oberbozen starten.

Ein Teil der Teilnahmegebühren wird an die Organisation OaC – Outdoor against Cancer gespendet. Outdoor against Cancer hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Menschen die Angst vor der Krankheit Krebs zu nehmen. Jeder zweite Mensch wird einmal in seinem Leben an einem bösartigen Tumor erkranken. Ein wunderbares Mittel gegen die Gefahr einer Krebserkrankung ist Bewegung. Veranstaltungen wie der Rittner Volksmarsch leisten einen großen Beitrag Menschen ohne Leistungsdruck zu bewegen. ■

KURTINIG: IN JUGEND UND WEITERBILDUNG INVESTIEREN

^ *Bürgermeister Manfred Mayr und Kommandant Markus Zemmer mit den Fleißigsten: Vize-Kommandant Dieter Parteli, Schriftführer Florian Pedoth und Gruppenkommandant Walter Celva (v.l., es fehlt Gabriel Boccher)*

Foto: David Mottes

DM 699 Stunden lang stand die 27-köpfige Mannschaft der Feuerwehr Kurtinig im Jahr 2017 im Einsatz. Schriftführer Florian Pedoth ließ bei der Jahreshauptversammlung am 3. März das vergangene Jahr Revue passieren. „Achtmal wurden wir zu Einsätzen gerufen, 18 Übungen organisiert“, so Pedoth. „Daneben gab es noch zehn Brandschutz- bzw. Ordnungsdienste, vier Ausschusssitzungen und eine Vollversammlung“. Freuen konnte man sich im vergangenen Jahr über Zuwachs bei der Truppe: Florian Celva ging aus der Jugendgruppe in den aktiven Dienst über. Zudem entschied sich Heinrich Gruber der Wehr beizutreten. Bei der Jugendfeuerwehr gibt es aktuell leider nur ein Mitglied. „Ein wichtiges Ziel ist es deshalb, weitere Jugendliche für die Feuerwehr zu begeistern“, so Markus Zemmer, Kommandant der Wehr, „die Zukunft liegt schließlich in ihren Händen“. Ein weiteres Augenmerk will man auf die Weiterbildung legen: realitätsnahe Übungen, interne Fortbildungen und auch einige Kurse an der Landesfeuerwehrschule stehen an. Dass 2017 im Durchschnitt 78 Prozent aller Kameraden an den Übungen teilgenommen haben, ist für den Kommandanten ein Zeichen der Wertschätzung. Jenen, die keine Übung ausgelassen haben, wurde traditionsgemäß eine Flasche Wein überreicht. ■

KALTERER WINEPARTY & KALTERN GANZ IN ROT

Der Frühling steht in Kaltern im Zeichen des Weines! Am Freitag, 11. Mai wird bei der Kalterer Wineparty im winecenter in Kaltern auf die neue Saison mit klirrenden Gläsern angestoßen. Ab 20 Uhr präsentieren die Kalterer Weinproduzenten eine Auswahl ihrer Weine, während DJ Mark Butler für stimmige Hintergrundmusik sorgt. Zu späterer Stunde kann dann das Tanzbein geschwungen werden. Neben der Weinverkostung locken kulinarische Köstlichkeiten und süße Versuchungen. Von Schaum- über Weiß- und Rotweinen, bis hin zum Süßwein – die Kalterer Weinproduzenten warten mit ihren hochwertigen Weinen auf die Besucherinnen und Besucher und stehen für Fragen rund um den Wein zur Verfügung.

Auf die Kalterer Wineparty folgt am Freitag, 1. Juni das nächste Wein-Highlight und zwar feiert Kaltern seine besten Kalterersee-Weine, sowie eine Auswahl an weiteren Rotweinen und Rotwein-Raritäten aus Kaltern bei Kaltern ganz in Rot am Marktplatz in Kaltern. Von 19 bis 23 Uhr können die mit dem Qualitätssiegel Kalterersee-Charta ausgezeichneten Kalterersee-Weine vom Jahrgang 2017 verkostet werden. Neben den Kalterersee-Charta-Weinen stehen Blauburgunder, Merlot, Cabernet-Sauvignon, Lagrein, verschiedene Cuvees und Rotwein-Raritäten zur Verkostung bereit. Entdecken Sie Kalterns Welt der Rotweine im stimmigen Ambiente vom Marktplatz in Kaltern, ganz in Rot getaucht!

Weitere Informationen unter www.wein.kaltern.com | info@wein.kaltern.com oder telefonisch bei der Initiative [wein.kaltern](http://wein.kaltern.com) 0471 965 410. ■

MODE Christine
sportliche und elegante DAMEN- & HERREN-MODE
Kaltern, Goldgasse 28

mayofate
making fabrics

SCHMIDL
JUNG
...zieht Kinder an

KALTERN
Tel. 0471 963313
www.schmidl.it

SCHMIDL
MODE & WASCHE
Qualität zum Wohlfühlen

KALTERN
A.-Hofer-Str. 17
Tel. 0471 963116
www.schmidl.it

CALIDA

TRUDEN: BÜRGERSTAMMTISCH ZUM THEMA LEERSTANDSMANAGEMENT



BF Die Gemeinde Truden baut auf Bürgerbeteiligung, um die Lebensqualität und das Wohlbefinden der Bevölkerung zu erhöhen. Unlängst lud die Gemeindeverwaltung deshalb zum Bürgerstammtisch, unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft gestalten – Leerstand: Herausforderung und Chance“. Das neue Raumordnungsgesetz für Südtirol sieht vor, dass in jeder Gemeinde eine Leerstandserhebung verpflichtend durchgeführt werden muss. Dabei werden alle leerstehenden Immobilien erhoben und mit Zustimmung der Eigentümer können Informationen für interessierte Mieter oder Käufer veröffentlicht werden. Die Erfassung des Ist-Zustands in der Gemeinde Truden hat zutage gebracht, dass zahlreiche Gebäude und Wohnungen leerstehen. „Wir müssen in Zukunft mit Grund

~ Die Bürger zeigten reges Interesse am ersten Bürgerstammtisch in Truden.

Quelle: Gemeinde Truden

und Boden sparsam umgehen, der Flächenverbrauch soll durch die Nutzung bereits bestehender Kubatur eingedämmt werden. Ein intelligentes Leerstandsmanagement ist deshalb unerlässlich und soll die Attraktivität unseres Dorfes künftig erhöhen“, unterstrich Bürgermeister Michael Epp. Die Resonanz der Trudner Bürger beim Stammtisch war durchwegs positiv und in der Diskussion wurden bereits weitere Ziele gesetzt. Die Leerstandserhebung soll vor allem als Entscheidungshilfe dienen und Grundlage für Beratungen und Förderungen bilden. ■

PR

Pollenzeit = Stollenzeit

Die besondere Aktion für alle allergie- und heuschnupfengeplagten SüdtirolerInnen! An den drei Samstagen vom 26.05. - 9.6.2018 lädt das Landesmuseum Bergbau alle Interessierten, die unter Pollenallergie leiden in den Klimastollen von Prettau. Dort herrschen ideale lufthygienische Bedingungen, die zu einer Linderung von allergischen und anderen Atemwegsproblemen führen können. Die Höhlentherapie mit ihren natürlichen Kräften ist frei von Nebenwirkungen. Dies belegen die zahlreichen positiven Erfahrungsberichte von langjährigen BesucherInnen.

Die Aktion findet an den **Samstagnachmittagen ab 13.45 Uhr** statt. **Anmeldung erforderlich** bis zum jeweiligen Freitag vorher bis 12.00 Uhr unter: prettau@landesmuseen.it oder Tel. 0039 0474 654298!

EINFAHRT GRATIS

Warme Kleidung und festes Schuhwerk für die Einfahrt werden empfohlen, im Stollen herrschen 9°.

Die Ausrüstung für den Aufenthalt im Klimastollen stellt das Landesmuseum Bergbau zur Verfügung. ■

Landesmuseum Bergbau Museo Provinciale Miniere



Landesmuseen Südtirol Musei provinciali Alto Adige Museums provinciali



Programm

- 13.45 Uhr:** Begrüßung am Sammelpunkt
- 14.00 Uhr:** Einfahrt mit der Grubenbahn in den St. Ignazstollen (1km)
- 14.15 Uhr:** Erklärung des Konzeptes „Klimastollen“
- 14.30 Uhr:** Atemübungen unter Anleitung der Begleitperson
- 14.50 Uhr:** Aufenthalt
- 16.00 Uhr:** Ausfahrt mit der Grubenbahn
- Bis 17.00 Uhr:** Informationsgespräche zum Klimastollen und den Angeboten des Vereins Respiration

Die Aktion findet bei jedem Wetter statt.



Foto: © Günther Skuk / BK St. Michael



Burgen | Seen | Wein

Tel.: 0471 66 22 06

Fax: 0471 66 35 46

info@eppan.com

www.eppan.com

Musik und Kabarett in Eppan

Laue Sommerabende

Mit den warmen Temperaturen kommt die Zeit für Veranstaltungen unter dem Sternenhimmel und laue Sommerabende. Eppan wartet mit gleich zwei kulturellen Veranstaltungsreihen auf, die ins Freie locken und Musikgenuss und Lachmomente vom Feinsten garantieren.

EPPANER MUSIKNÄCHTE

Die vier Eppaner Musikkapellen bieten diesen Sommer wieder ein buntes Konzertprogramm und begeistern mit einem breiten Repertoire an klassischen und volkstümlichen, traditionellen und modernen Musikstücken. Von Mai bis September spielen die Musikkapellen Girlan, Frangart und St. Pauls sowie die Bürgerkapelle St. Michael Musiknächte in geschmückten Pavillons und auf Dorfplätzen. „Ein besonderes Highlight ist das Konzert der Bürgerkapelle St. Michael am 28. August auf Schloss Freudenstein. Wir sind stets darum bemüht, neue außergewöhnliche Orte für die sommerlichen Abendkonzerte zu finden.

Für Gäste, aber auch Einheimische ist dies eine tolle Gelegenheit, neue Ecken in Eppan kennenzulernen“, so Evelyn Falser, Präsidentin des Tourismusvereins Eppan. Alle Termine der Eppaner Musiknächte finden Sie unter eppan.com.

EPPAN HUMOR FESTIVAL

Herzhaft gelacht wird in Eppan vom 07. bis 22. Juni beim Schloßl am Großen Montiggler See. Dieses ist heuer zum zweiten Mal malerische Kulisse für das Eppan Humor Festival. An acht Sommerabenden sorgen namhafte Kabarettisten und Comedy-Künstler aus dem In- und Ausland für humorvolle Glanzmomente. Den Auftakt gibt die bayrische Vollblutkabarettistin Lisa Fitz. Weiter geht es am 09. Juni mit dem Träger des Bayrischen Kabarettpreises Michael Altinger. Am 13. Juni begeistern die Wellküren mit ihren Gstanzln über Lifestyle-Mammies und Transit-Zonen, Flüchtlinge in Bayern und Altern in Würde. Der Schweizer Politsatiriker Andreas Thiel philosophiert am 15. Juni über „Den Humor“ - ein flammendes und wortgewandtes Plädoyer für Denkfreiheit. Motschuner Peppn und Joe von Afing begrüßen Sie am 19. Juni, während die beiden Musikclowns Gogol & Mäx am 21. Juni Familien und Musikfans zum Staunen und Lachen bringen. Der Vorhang für das Festival fällt schließlich am 22. Juni mit den beiden

EVENTS in Eppan

03.-04. Mai

Spatium Pinot Blanc
St. Michael | Eppan

06. Mai

GassenGenuss am roten Teppich
St. Pauls | Eppan

10. Mai

Musiknacht mit der MK St. Pauls
Pavillon St. Pauls | Eppan

11.-13. Mai

Eppan Produktiv
Raiffeisensaal & Eishalle
St. Michael | Eppan

18. Mai

Musiknacht mit der MK Girlan
Pavillon St. Pauls | Eppan

25. Mai

Südtirol Balance |
Konserviere den Frühling
St. Pauls | Eppan

30. Mai

Südtirol Balance |
Genussvolle Kräutergerichte
im historischen Gemäuer
St. Michael & Berg | Eppan

07.-22. Juni

Eppan Humor Festival
Schloßl am Montiggler See

Weitere Informationen
und Details unter eppan.com

rossin design culture since 1964

Besuchen Sie unsere 1000 m²
Ausstellung in Neumarkt / Laag
und erleben Sie eine große Auswahl
an Betten, Sofas und Schlafsofas aus
eigener Produktion, und auch auf Maß!

www.rossin.it - T +39 0471 / 88 14 88



Bett VENEZIA



~ Im Bild von links: Harald Rieder, Daniel Doro, Peter Seebacher

Immer auf dem neuesten Stand

PROGRESS GROUP: LANGJÄHRIGES KNOW-HOW, KONTINUIERLICHE WEITERENTWICKLUNG DER PRODUKTE UND MOTIVIERTE MITARBEITER SIND DAS ERFOLGSREZEPT VON PROGRESS.

Durch die Erfahrung von fünf Jahrzehnten entwickelte sich Progress – Bauen mit System, Teil der Progress Group, zu einem der größten Produzenten von Betonfertigteilen in Italien. Langjähriges Know-how im Bereich Beton sowie kontinuierliche Investitionen in Produktinnovation sichern der Progress eine führende Marktposition in Südtirol und dem norditalienischen Raum. Für eine kundenorientierte Planung, Herstellung und Auslieferung der Produkte sind motivierte Mitarbeiter mit technischer Ausbildung und der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, von großer Bedeutung. Aufgeschlossenheit für Veränderungen und Weiterentwicklungen sowie ausgeprägte Teamfähigkeit bilden die Basis für langfristigen Erfolg.

TechnoAlpin lässt von Progress zur Produktion seiner neuen Produktionshalle in Bozen das Gesamtsystem (Wände, Stützen und Träger) liefern. Dieser Auftrag ist bislang einer der größten der Progress AG. Für die Durchführung des Projektes ist das Team bestehend aus Daniel Doro (Bild unten), Harald Rieder und Peter Seebacher verantwortlich.

ALLES IM GRIFF

Der 34 Jahre alte Millander Daniel Doro hat die Geometerschule in Bozen besucht und danach bereits mehrere Jahre als Projektleiter gearbeitet. Durch einen Bekannten kam er vor eineinhalb Jahren zur Progress. Als Projektleiter ist er zuständig für die Abläufe auf der Baustelle, hat den Gesamtüberblick und die finanzielle Kontrolle, ist Ansprechpartner für alle und repräsentiert Progress nach außen. „Meine Arbeit ist nie langweilig, ich bin viel unterwegs und habe mit vielen Menschen zu tun. Ich habe Freude am selbständigen Arbeiten und Organisationstalent; dafür muss man nicht unbedingt den Ingenieurs- oder Architektentitel haben, auch mit Fleiß und starkem Willen kann man viel erreichen!“

DER PERFEKTE JOB FÜR MICH

Der erfahrene Techniker, Harald Rieder, teilt die Meinung seines Kollegen voll und ganz.

Der 37-jährige Völser hat als Quereinsteiger angefangen und ist nun seit acht Jahren bei der Progress. Er sagt: „Wem Lego spielen als Kind gefallen hat, für den ist das der perfekte Job. Man ist bei einem Projekt vom Anfang bis zum Ende dabei, und dann sieht man, was man geleistet hat“. Nach zwei Jahren Gewerbeoberschule ließ er sich zum Maschinenbaumechaniker ausbilden, arbeitete dann acht Jahre bei einem Geometer und besuchte die Bautechnikschule in Innsbruck. Auf die Stelle bei Progress kam er durch eine Zeitungsannonce. Er schätzt die Entwicklungsmöglichkeiten und die Chancen, die ihm geboten werden.

LERNEN AUF DER BAUSTELLE

Während Daniel und Harald öfters an ihrem Arbeitsplatz in Brixen anzutreffen sind, ist dies bei Peter Seebacher selten der Fall. Sechs Jahre sind vergangen, seit der 43-jährige Rittner Tischler von Progress angeworben wurde. Als Montageleiter bereitet er alles vor, teilt die Arbeitsgruppen ein, zeichnet die Arbeitsschritte auf und hält direkten Kontakt zu den Projektleitern. „Derzeit leite ich drei Montagegruppen an der TechnoAlpin Baustelle in Bozen. Eine Gruppe besteht aus drei bis fünf Personen; derzeit sind es lauter Männer im Alter von 22 bis 63 Jahren“, erzählt er, „eigentlich schade! Denn Frauen können genauso zupacken!“ Oft ist er in Oberitalien tätig, auch in Sardinien hat Progress an einer Biogasanlage gearbeitet. „Wichtig ist, dass ein Bewerber technisch geschickt, flexibel und lernbereit ist. Natürlich ist eine handwerkliche Ausbildung von Vorteil, aber am meisten lernt man bei der Arbeit selbst!“ ■



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Daniel Doro
Projektmanager
daniel.doro@progress.cc
+39 0472 823 180
Julius Durst Str. 100,
39042 Brixen
www.progress-group.info

PROGRESS GROUP



VON BRIXEN AUS IN DIE
GANZE WELT

Die **PROGRESS GROUP** ist Technologieführer im Maschinen- und Anlagenbau für die Betonfertigteilindustrie. Vom Hauptsitz in Brixen aus werden weltweit Projekte verwirklicht und Kunden betreut.

Unser Team ist technologiebegeistert, lebt Innovationen und setzt Spitzenlösungen um – **werde auch Du ein Teil davon!**

Weiterführende Infos und Bewerbungen unter:

www.progress-group.info



TERLAN: FREIWILLIGE FEUERWEHR FEIERT 125 JAHRE

SK Der Heilige Florian ist der Schutzpatron der Feuerwehren und wird bekanntlich am 4. Mai gefeiert. Die Terlaner Feuerwehrleute freuen sich dieses Jahr besonders auf ihren Florianitag. Zum einen begehen sie das 125-Jahre-Jubiläum, zum anderen kann sich Feuerwehr-Kommandant Erwin Runer und seine Männer über die Segnung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeugs freuen. Der neue Einsatzwagen der Marke VW T6 bietet Platz für neun Personen und ist mit modernster feuerwehrtechnischer Ausrüstung und Gerätschaft beladen und ersetzt den dreißig Jahre alten VW T3 Syncro. Im Anschluss an die Prozession am 1. Mai findet am Dorfplatz die Fahrzeugweihe durch Dekan Sepp Leiter statt. Die Feuerwehr Terlan zählt 45 aktive Mitglieder, 17 Mitglieder außer Dienst und sechs Jugendfeuerwehrleute. Im Durchschnitt wird die Feuerwehr jährlich zu gut 70 Einsätzen gerufen, im letzten Jahr waren es sogar hundert Einsätze. Dazu kommen noch an die 40 bis 50 Übungen und Proben, Mithilfe bei Festen, Märkten und dem Faschingsumzug. Die Feuerwehr ist ein wichtiger Teil des Dorflebens und hilft immer gern wo Not am Mann ist. ■

◀ Einige der Terlaner Feuerwehrmänner bei einem historischen Umzug

Foto: FF Terlan

PR

Aktiv hören, aktiv leben!

Aktives Hören fördert die geistige Leistungsfähigkeit und die Teilhabe am sozialen Leben. Dies sind wichtige Voraussetzungen für gesundes Altern. Testen Sie jetzt die neuen Hörsysteme für aktives Hören bei Zelger!

Menschen mit Hörproblemen erfahren bei Zelger Hörexperten gezielte Hilfe auf dem Weg zu mehr Lebensqualität. Ganz bewusst setzen die Hörexperten nun verstärkt auf Hörsysteme, die durch das optimale Zusammenspiel fortschrittlicher Technologien aktives Hören fördern. Denn aktives Hören ist Grundvoraussetzung für die Teilhabe am Leben. Wer aktiv hört, kann Aktivitäten mit Familie und Freunden umfassend genießen, leistungsfähiger im Beruf sein und das Klangspektrum des Lebens voll ausschöpfen. Schon ein geringer Hörverlust kann unsere Fähigkeit zu aktivem Hören beeinträchtigen. Viele Betroffene empfinden das Zuhören dann als ermüdend, haben



Schwierigkeiten, sich in geräuschvollen Umgebungen zu verständigen und ziehen sich als Folge aus der Gesellschaft, von ihren Bekanntschaften und gewohnten Aktivitäten zurück. Die neuen Hörsysteme tragen gerade dieser Problematik Rechnung. Sie sind mit Funktionen ausgestattet, mit denen die gesprochene Sprache fokussiert und verstärkt, die Wichtigkeit von bestimmten Nebengeräuschen berücksichtigt und andere effizient in den akustischen Hintergrund gerückt werden. Der Nutzer kann dank weniger Höranstrengung entspannt zuhören, mühelos kommunizieren und gleichzeitig die volle Klangvielfalt genießen. ■

Hörsysteme für aktives Hören

- Hören in allen Hörumgebungen
- optimiertes Sprachverstehen
- brillanter, natürlicher Klang
- optimierte Störgeräuschunterdrückung
- höchster Tragekomfort bei kleinster Bauform
- entspanntes Hören in allen Hörsituationen

Infos unter der Tel. 800 835 825 oder auf www.zelger.it

Von allem das Beste

AROMATISCHES AUS DEM SONNIGEN SÜDEN UND BODENSTÄNDIGES AUS DEM GEBIRGIGEN NORDEN –
DIESE KOMBINATION IST DAS KULINARISCHE KONZEPT VON OSKARS RESTAURANT IN EPPAN.

Eingebettet zwischen rustikalem Alpenambiente und italienischem Flair hat Südtirol das Glück, aus zwei Kochtöpfen schöpfen zu können. Weshalb sich Oskar Geier für eine Fusion von mediterraner und alpiner Küche entscheiden hat? „Weil es mir selbst am besten schmeckt“, lacht er. Genauso klar und eingängig wie der Name des Restaurants ist auch das Vorgehen in der Küche. Chefkoch Luca Zingerle und sein junges Team kombinieren phantasievoll Saiblingsfilet aus dem Passeiertal mit Artischocken und kandierten Zitronen, dazu empfiehlt Oskar Chardonnay aus lokalen Kellereien. Aber werter Leser, Sie werden genau dieses Gericht wohl nicht mehr auf der Karte finden, denn sie wechselt im Dreiwochentakt. Zu viele Ideen, als dass man stets dasselbe anbieten könnte! Auf den Tellern präsentieren die Köche farbenfrohe Arrangements – vom Gruß aus der Küche bis zum Pre-Dessert wird das bewährte Konzept beständig neu interpretiert.

QUALITÄT OHNE SCHNÖRKEL

Die Gewölbe des Restaurants sind zeitlos, und zusammen mit der schlichten und geradlinigen Einrichtung stehen sie in perfektem Kontrast zu den bunten und teils ungewöhnlich arrangierten Tellern. Stilvolle Elemente aus den 1950er Jahren, wie die Jukebox oder die rotglänzende Retro-Aufschneidemaschine von Berkel setzen Akzente. Alles in allem ergibt das eine romantisch-gemütliche Atmosphäre. Oskar Geier legt Wert darauf, dass ein Abend in seinem Restaurant etwas Besonderes ist. Dafür ist nicht allein das Essen ausschlaggebend, sondern dass sich die Gäste wohlfühlen. Das wissen auch die Kellner Renate und Alex; ihnen ist ein freundlicher und vertrauter Umgang mit den Gästen wichtig. „Eine persönliche Begrüßung und ein kurzes Gespräch sind genauso wertvoll wie ein guter und professioneller Service!“, ist Chef Oskar überzeugt. Hauptsächlich die heimische Bevölkerung möchte er ansprechen – freilich sind auch Urlaubsgäste herzlich willkommen – denn die zentrale Lage des Restaurants am Rathausplatz in Eppan bietet sich als Dorftreffpunkt an. Oskar Geier sieht vor seinem geistigen Auge bereits die lauen Sommerabende, die man an den Tischen auf dem Platz vor dem Restaurant verbringen kann, entweder bei einem guten Glas Wein und einem feinen Essen oder einfach bei einem Aperitif mit Freunden. Als Idee schwebt ihm auch die eine oder andere Feierabendveranstaltung vor, wo die Gäste bei gemütlicher Musik, Häppchen und einem kühlen Gläschen unter dem Olivenbaum entspannen können. ■





~ Das Team von Oskars Restaurant freut sich auf euren Besuch!

Quelle: Oskars Restaurant


OSKARS RESTAURANT

Oskars Restaurant | Rathausplatz 2 | 39057 Eppan
Reservierungen: Tel. 0471 095541

Öffnungszeiten
15. Mai bis 15. Oktober
10 bis 14 Uhr | 17 bis 23 Uhr
Sonntag Ruhetag

 **oskarsrestauranteppan**
 **oskarsrestaurant**



Die Mannschaft kommt

BEREITS ZUM VIERTEN MAL WIRD DIE DEUTSCHE FUSSBALL NATIONALMANNSCHAFT IHRE VORBEREITUNG AUF DAS NACH DEN OLYMPISCHEN SOMMERSPIELEN GRÖSSTE SPORTEREIGNIS DER WELT IN SÜDTIROL DURCHFÜHREN.

Astrid Kircher

Nach 1990 und 2010 werden Bundestrainer Joachim Löw und seine Mannschaft ab Mitte Mai zum dritten Mal im Überetsch gastieren und versuchen sich das nötige Rüstzeug für die Titelverteidigung bei der Fußball-WM in Russland zu holen. Wieder wird der Tross im umgebauten Hotel Weinegg in Eppan Quartier beziehen. Im Vergleich zum ersten Trainingslager unter heimischer Sonne, 1990 im Vorfeld zu Italia '90, hat sich eigentlich alles geändert.

EIN BLICK ZURÜCK

Vor achtundzwanzig Jahren, als Franz Beckenbauer Deutschland zum Sieg führte, war alles noch wesentlich kleiner, fast schon familiär. Überall parkten damals die Autos und Wohnmobile der Fans. Halb Deutschland war auf dem Weg zur WM Richtung Süden und viele schauten bei Lothar Matthäus und Co. vorbei. Man konnte mit der Mannschaft auf Tuchfühlung gehen. Heute sind Hotel und Trainingsgelände hermetisch abgeschottet. Das hat allerdings mehr mit Fragen der Sicherheit zu tun als mit Abgehobenheit der Spieler und Funktionäre.

IDEALE BEDINGUNGEN

Die gesamte Planung und Organisation wurde von der Gemeinde Eppan dem Tou-

rismusverein Eppan in Zusammenarbeit mit der IDM übertragen. Das Organisationskomitee unter der Leitung von Manfred Call mit Philipp Waldthaler, Maximilian Alber, Monika Gross, Karl Bozner und Thomas Rauch, bemüht sich seit Monaten, den strengen Anforderungen, die vertraglich mit dem DFB vereinbart wurden, zu entsprechen. Das Mannschaftshotel und das neue Trainingszentrum in Rungg wurden gerade rechtzeitig fertig. Damit erhält das vielfach kritisierte „Geschenk“ an den FC Südtirol wenigstens rückwirkend eine Berechtigung.

INVESTITIONEN FÜR PROFIS?

Das Trainingslager hat nicht nur Freunde. Es gibt doch einige, die sich an den Kosten von 600.000 Euro für fünfzehn Tage stoßen. Vom Werbeeffect spricht aber kaum jemand. Das Wirtschaftsforschungsinstitut der Handelskammer hatte 2010 eine Studie der gesamten Berichterstattung vor, während und nach dem Trainingslager in Auftrag gegeben und festgestellt, dass die Werbeäquivalenz rund 11 Millionen Euro betrug. Mit anderen Worten, um den gleichen Werbeeffect zu erzielen, hätte man um besagte Summe Inserate schalten müssen.

Um die positiven Auswirkungen weiß

Evelyn Falser, Präsidentin des Tourismusvereins Eppan natürlich: „Der Trainingsaufenthalt des Fußball-Weltmeisters bringt für Eppan ein enormes Medienecho und einen langfristigen Mehrwert. Wir erwarten über 200 Medienvertreter aus dem deutsch- und italienischsprachigen Raum, die das Trainingslager begleiten und darüber berichten.“

SÜDTIROL ALS GLÜCKSFEE

1990, nach dem Trainingslager in Kaltern und 2014 im Passeiertal konnte die Mannschaft des DFB den FIFA-Pokal in die Höhe stemmen, 2010 nach dem Trainingslager in Eppan hatte es mit dem Titel nicht geklappt. Kommt Eppan 2018 dadurch unter Zugzwang? „Wichtig für uns ist, dass sich die Spieler, Trainer und Betreuer der deutschen Fußballmannschaft in Eppan rundum wohl fühlen, beste Bedingungen vorfinden und sich optimal vorbereiten können“, meint die Präsidentin des Tourismusvereins. „Wir möchten unsere Gastgeberqualitäten unter Beweis stellen, sowie Südtirol und Eppan von der besten Seite zeigen. Alles andere liegt nicht in unserer Hand, aber wir drücken der deutschen Fußballnationalmannschaft natürlich ganz fest die Daumen, dass es auch dieses Jahr mit dem Weltmeistertitel klappt.“ ■

Staatsgäste aus Deutschland

DIE ANFORDERUNGEN AN DIE SICHERHEIT SIND ENORM, DENN IN DER RISIKOSKALA IST DIE NATIONALMANNSCHAFT UNGEFÄHR GLEICHZUSTELLEN MIT DER DEUTSCHEN KANZLERIN ODER EINEM STAATSPRÄSIDENTEN.

Karl Bozner, der Sicherheitskoordinator des Organisationskomitees, ist so etwas wie ein alter Hase im Bereich und weiß wie er sich zwischen Anordnungen aus dem Innenministerium und Anforderungen des DFB zu bewegen hat.

Herr Bozner, Sie sind der Koordinator zwischen den verschiedenen Institutionen, die Aufgaben in Sachen Sicherheit haben. Wie sind Sie zu dieser Aufgabe gekommen?

Karl Bozner: Manfred Call und seine rechte Hand Monika Gross kenne ich schon seit der Eishockey-Weltmeisterschaft 1994 in Italien. 2010, als der DFB zum ersten Mal nach Eppan kam, suchte Manfred Call einen Mitarbeiter mit Ortskenntnissen, so hat das Ganze seinen Lauf genommen und mittlerweile sind wir ein eingespieltes Team.

Worin unterscheidet sich das aktuelle Trainingslager von bisherigen?

Schon der Zeitraum. Noch nie war die Mannschaft über einen so langen Zeitraum in Südtirol. Außerdem sind die sicherheitstechnischen Ansprüche auch etwas

gestiegen, das macht die Aufgabe zu einer wirklichen Herausforderung. Weshalb der ganze Aufwand, wird man sich fragen. Deshalb, weil Spieler und Funktionäre als Staatsgäste gelten.

Wie laufen Ihre Koordinierungsaufgaben ab?

Konkret gilt es die verschiedenen Interessensgruppen, die sich mit Sicherheitsaufgaben beschäftigen, Staatspolizei, Security des DFB, Security des Organisationskomitees, Gemeindepolizei, die Freiwilligen Feuerwehren und die Freiwilligen unter einen Hut zu bekommen. Der Sicherheitsdienst des DFB kümmert sich um Securityunternehmen hotelintern, unser Security-Unternehmen ist extern zuständig. Das Hotel wird rund um die Uhr bewacht. Carabinieri und Staatspolizei übernehmen hauptsächlich den Begleitschutz, die Bewachung des Hotelkomplexes und die Schließung der Zufahrtsstraße zum Hotel. Freie Fahrt haben nur die Anrainer. Wie viele Sicherheitskräfte nötig sind, hängt von der Tagesplanung des DFB ab. Hier gilt es flexibel zu sein und auch kurzfristig reagieren zu können.

Welche Aufgaben haben die Freiwilligen?

Allein für sicherheitstechnische Aufgaben sind fünfundzwanzig der rund fünfzig Freiwilligen eingeteilt. Sie übernehmen hauptsächlich die Kontrolle der Akkreditierungen und damit die Zugangskontrolle zum Medienzentrum und zum Trainingsbereich.

Werden die Freiwilligen vorab einer Kontrolle unterzogen?

Eigentlich nicht, denn es sind hauptsächlich Ortsansässige und solche, die 2010 schon dabei waren, ich kenne die meisten persönlich. Ein großes Anliegen ist uns jedenfalls Verschwiegenheit. Interviews dürfen sie keine geben, denn die Skandalpresse ist da gefährlich.

Wird die Mannschaft besonders abgeschottet?

Unser Securitydienst hat hauptsächlich die Aufgabe dafür zu sorgen, dass die Privatsphäre der Spieler geschützt wird. Besonders hinsichtlich der oft lästigen „Paparazzi“. Deshalb wird um den Hotelbereich und um die Sportzone auch ein Sichtschutz angebracht. Für zugelassene Pressevertreter gibt es geregelte Zeiten, in denen sie Zugang zu Spielern und zum Trainerstab haben. Außerhalb dieser Zeiten sind Hotel und Trainingsgelände tabu. Der Sichtschutz und die Abschottung richten sich also nicht gegen Fußballfans. Für die gibt es meist ein offenes Training, wo sie den Spielern näher kommen können. 2010 wurde das offene Training kurzfristig bekannt gegeben und innerhalb von neunzig Minuten fanden sich Tausend Schaulustige ein. Man sieht daran, das Interesse ist groß. ■



~ Das Sicherheitsaufgebot rund um das Hotel Weinegg in Girlan ist während des Aufenthalts der Deutschen Mannschaft enorm groß.

Quelle: Hotel Weinegg

Astrid Kircher

astrid.kircher@diweinstrasse.bz





Foto: Manfred Call

Die Weichen für den WM-Titel stellen

VOM 23. MAI BIS ZUM 7. JUNI KOMMT „DIE MANNSCHAFT“ WIEDER NACH SÜDTIROL, UM SICH AUF DIE FUSSBALL-WM IN RUSSLAND VORZUBEREITEN.

Manfred Call ist einer, der den Deutschen Fußballbund kennt wie kein zweiter. Der ehemalige Direktor des Verbands Südtiroler Sportvereine war 1990, als Deutschland die WM in Italien gewann, schon Mannschaftsbegleiter gewesen und maßgeblich an der Organisation aller Trainingslager in Südtirol beteiligt. Die Weinstraße hatte Gelegenheit mit dem versierten Sportfunktionär ein Interview zu führen.

2016 haben Sie in einem Interview gesagt, die Fußballnationalmannschaft Deutschlands könnte in zwei Jahren möglicherweise wieder nach Südtirol kommen. Jetzt ist es Tatsache. Haben Sie seherische Fähigkeiten?

Manfred Call: Sicher nicht, aber da ich laufend in Kontakt mit dem DFB bin, ergeben sich immer Gespräche. Man hatte schon anlässlich der Europameisterschaft 2016 mit dem Gedanken gespielt, das Trainingslager in Südtirol abzuhalten. Man hat davon aber Abstand genommen, denn der Aufwand ist, gemessen an der Resonanz im Vergleich zur WM, bedeutend geringer.

Wie kommt Manfred Call dazu das Trainingslager 2018 zu organisieren?

Eigentlich bin ich „in Pension“, 2016 ist dann aber die Gemeinde Eppan mit der Bitte an mich herangetreten, ihre Bewerbung zu

unterstützen. Ich erklärte mich bereit, die Bewerbungsunterlagen zusammenzustellen und auch meine guten Beziehungen zum DFB spielen zu lassen, mit der eigentlichen Organisation wollte ich aber nichts zu tun haben. Letztlich habe ich zugesagt, denn da die Mannschaft 2010, beim ersten Trainingslager in Eppan nur den dritten Platz belegen konnte, hatte ich etwas gutzumachen, scherzhaft gesagt.

Wieso Südtirol?

So richtig Thema für den DFB ist Südtirol seit 2010. Zum einen, weil die Voraussetzungen gut sind, zum anderen weil im Sport der Aberglaube eine Rolle spielt. 1990 war man hier und wurde Weltmeister, 2010 immerhin Dritter und 2014 hat es nach dem



Manfred Call mit Manuel Neuer beim letzten Aufenthalt in Eppan.

Foto: Call

Trainingslager im Passeiertal auch wieder mit dem Titel geklappt. Was man schätzt ist, dass wir hier in der Lage sind Rummel von der Mannschaft fernzuhalten, damit sich die Spieler intensiv auf das große Ziel vorbereiten können. Das ist immer auch eine Gratwanderung, denn es gibt tausend Anfragen mit der Mannschaft in Kontakt zu kommen: da ist der Lokalpolitiker, der mit einem Star ein Foto machen möchte oder der Journalist, der unbedingt ein Interview will. Aber im Grunde sind die Südtiroler unaufdringlich.

Dank ihrer Fürsprache entschied der DFB nach Südtirol zu kommen?

Nein, es ist immer ein schwieriger Prozess. Man glaubt in Südtirol immer, wir sind die Besten und eine Bewerbung hat von vorne herein Erfolg. Vierzehn Bewerber hatten sich beim DFB gemeldet, darunter drei Konkurrenten, die eigentlich bessere Voraussetzungen boten als Südtirol.

Das Anforderungsprofil des DFB umfasst rund zwanzig Punkte, beispielsweise ein 5-Sterne-Hotel mit 80 bis 110 Zimmer, exklusiv für die Mannschaft und nicht an einer Hauptverkehrsstraße gelegen. Der Trainingsplatz darf nicht mehr als zehn Minuten vom Hotel entfernt sein. In der Nähe muss es ein Stadion für Freundschaftsspiele geben und einen internationalen Flughafen

fen, auf dem die großen Maschinen der Lufthansa - einer der Hauptsponsoren des DFB - landen können. Die Mannschaft ist aber nicht das Problem, sie kommt mit einer kleinen Maschine nach Bozen, das Problem sind die Medien. Hier haben andere Bewerber einfach bessere Karten.

Wieso?

Wenn ein Journalist aus Berlin zwei Tage nach Eppan kommen möchte, dauert die Reise länger als der Aufenthalt. Aber nicht nur. Den gesamten Medientross von rund 200 Personen nach Klagenfurt zu bekommen, weil der DFB in Bozen kein Freundschaftsspiel austragen kann, ist eine Herausforderung.

Das Stadion ist ein eben ein großes Problem. Es muss ein Fassungsvermögen von mindestens 30.000 Zuschauern haben. Der Mangel an einer solchen Infrastruktur ist auch der Grund, weshalb das Training unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet, was stark kritisiert wird. Aber die Sportzone Rungg verfügt schon aus Sicherheitsgründen keine Massen.

Ein weiteres Thema war das Hotel. Der Besitzer hatte schon von sich aus beschlossen, die Anlage zu erweitern, aber in der Bewerbungsphase waren die Arbeiten nicht abgeschlossen. Ein Dilemma für den DFB. Was tun, wenn man sich für Südtirol entscheidet und das Hotel nicht rechtzeitig fertig wird?

Früher oder später wird also Schluss sein...

Nicht nur aus logistischen Gründen. Das Umfeld passt zwar, aber bei der Unterzeichnung der Verträge hat der Manager der Nationalmannschaft Oliver Bierhoff schon gesagt, dass die Entscheidung sehr schwierig war, weil andere Bewerber nicht nur die Anlagen zur Verfügung stellen, sondern auch Geld zahlen. So etwas hat Südtirol nie gemacht. Den Ausschlag für Südtirol gab das Bewusstsein, mit bewährten Partnern zusammenzuarbeiten, die in der Lage sind plötzlich auftretende Probleme während des Trainingslagers zu lösen. Der DFB wusste, dass er sich hier auf unsere Flexibilität verlassen kann.

Wer trägt die Kosten für das Trainingslager?

Die Kosten sind zwischen der Gemeinde Eppan und dem Land aufgeteilt. Eppan sorgt für die Logistik, stellt die Sportplätze zur Verfügung und richtet das Medienzentrum mit Arbeitsplätzen und Einrichtungen für Pressekonferenzen ein. Das Hotel zahlt der DFB selbst. Der Werbeeffect ist hier entsprechend. Das Land hat über die IDM mit dem DFB einen Marketingvertrag abgeschlossen, der Südtirol eine Reihe von Werberechten einräumt, beispielsweise die Nutzung des DFB-Partnerlogos. Dafür zahlt Südtirol einen gewissen Betrag, mit dem der DFB die Hotelkosten bestreitet. Der Markenwert ist enorm. Der Hersteller eines bekannten Schoko-Brotaufstrichs ließ für das Recht, das Logo auf den Gläsern anzubringen, einen zweistelligen Millionenbetrag springen. ■

Manfred Klotz

manfred.klotz@diweinstrasse.bz



Die Agentur am Brunnen!
Neumarkt, untere Lauben A.-Hofer-Str. 44

Johanna Mayr

Tel. 389 0523660

www.immojohanna.com



Auer – Viel Platz für Ihre Familie!

Gepflegtes, ruhiges Reihenhaus mit Südterrasse/Loggia, Garten, Wäscheräum, Hfl. 192 m², Garage und Stellplätzen, E.Kl. G, 450.000.- €



Ruhig wohnen mit Blick zum Kalterer See!

St. Nikolaus: Gepflegte 3-Zimmerwoh., Südbalkon, 2. St., PP., E.Kl. E, 260.000 €, auch Feriendomizil.

Montan: Tolles Flair!

Gepflegte, teilmöbl. 2-Zimmerwoh. mit Loggia, gr. Garage, 1. St., E.K. E, 195.000.- €



Salurn: Schöne Aussicht!

Geräumige 3-Zimmerwohnung zwei Balkone, E.Kl. C, Garage, 250.000.- €,



Neumarkt: Sonnenlage!

Gepflegtes Haus mit 220 m² Nettogröße, 2 Ebenen, gr. Garten, Hobbyraum, Garage, ausbauf. Dachboden, auch für 2 Einheiten, E.KL. G.



Neue Einfamilienvilla mit Garten in Neumarkt



In zentrumsnaher Lage noch personalisierbare Villa, gr. Garage, hell und modern, Klimah. A.

- Auer:** Großzügig, einmalig, exklusiv! Herrschaftliche 3/4-Zimmerwoh. mit Südbalkon, Toplage, hochw. ausgeführt, gr. Garage, E.Kl. in Ablk.;
- Zentral und südseitig gelegene 3-Zimmerwohnung mit Wohnküche und Balkon, 1. St., Parkpl., E.Kl. G, 240.000 €; auch als Investiton;
- Neuwertige 3/4-Zimmerwohnung mit Privatgarten, 82 m² Netto, große Garage u. 2 Stellplätze, Klimah. B, 440.000 €
- Neumarkt/Laag:** Neu, sonnig, ruhig! Helle 3-Zimmerwoh. mit Balkon und Südterrasse, 1. St., Klimah. B, Garage, personalisierbar, 253.000 €
Gelegenheit: 95.000.- € - 2-Zimmerwohnung mit Balkon, letzter Stock, Südseite, aut. Heizung, Privathaus, E.Kl. G.
- Montan:** 2-Zimmerwoh. mit Südbalkon, 130.000.-€; Neue 3-Zimmerwohnung mit kl. Privatgarten, Garage, Klimah. B, 260.000 €
- Kaltern:** **Sonnig-ruhig-zentral:** Neue 3-Zimmer-Attikawohnung mit großer Dachterrasse, Blick über die Dächer und geräumige 3-Zimmerwohnungen mit Balkon/Terrasse, Klimah. A; noch personalisierbar, ab 280.000.€; ruhige Innenlage.
- **Pfuss:** Sanierte sehenswerte Haushälfte mit Wintergarten, Terrasse, gr. Hobbyraum/Garage, Garten, schöne Aussicht, 650.000 €
- Salurn/Buchholz:** Kleines Eckreihenhaus, 120 m² brutto, Garten, schöne Panoramalage, teilsaniert, 170.000.- €, E.Kl. G, auch als Feriendomizil.
- Mietangebote:**
- Leifers:** Sehr schöne, vollmöblierte 5-Zimmerwoh., Küche, gr. Wohnzimmer, Balkone, 3. St., ruhige Lage, 2 Parkplätze, E.Kl. F.
- Auer:** Sanierte teilmöblierte 2-Zimmerwohnung mit kl. Terrasse, Garage, 1. St., schöne, zentrumsnahe Lage, E.Kl. C, 750 €.
- Neumarkt:** 2-, 3- und 4-Zimmerwoh. mit Garten/Terrasse, Balkon; **Salurn/Buchholz:** Große 3-Zimmerwohnungen mit Terrasse/Balkon, E.Kl. G.





Gefährliches Nass

WENN DIE TEMPERATUREN STEIGEN, SUCHEN DIE MENSCHEN DIE NÄHE ZUM KÜHLENDEM WASSER – DAS ABER AUCH SEHR GEFÄHRLICH SEIN KANN. VORSICHT IST GEBOTEN, DAS WISSEN VOR ALLEM DIE WASSERRETTER IN UNSEREM BEZIRK.

Die Frische des Wassers und das Gefühl der Schwerelosigkeit darin ist faszinierend – das können die Mitglieder der Wasserrettungsorganisationen durchaus nachvollziehen. Sie wissen aber auch um die Gefahren, die es birgt, denn in ihrer Arbeit sehen sie sich immer wieder damit konfrontiert. Wenn ein Notfall im Wasser geschieht, werden mehrere Rettungsorganisationen alarmiert. In unserem Bezirk sind dies die Wasserretter der Berufsfeuerwehr Bozen, die Bezirkstaucher der Freiwilligen Feuerwehren und die Mitglieder der Wasserrettung Bozen. Während die ersten landesweit agierende hauptamtliche Mitarbeiter sind, handelt es sich bei den anderen beiden um freiwillige Organisationen. Sie decken die Gebiete von Salurn bis Vipitan, das Sarntal, das untere Eisacktal ab Waidbruck, das Gröden- und Eggenal ab. Die Mannschaft der Bezirkstaucher der Freiwilligen Feuerwehren zählt an die 20 Mann. Sie sind allesamt Mitglieder verschiedener freiwilliger Wehren im Bezirk. Die Wasserrettung Bozen mit Sitz in Frangart ist zehn Mann stark und bildet einen eigenständigen Rettungsverein, der wiederum Mitglied im Landesverband für Wasserrettung Südtirol ist.

ES GEHT UM SEKUNDEN

Wird über die 112 ein Notruf abgesetzt, gilt ein Alarmplan. Stufe fünf wird zum Beispiel ausgelöst, wenn beobachtet wurde, wie eine Person untergeht – hier einmal angenommen im Kalterer See. Die Retter der Berufsfeuerwehr starten mit dem Rettungshubschrauber. Die Taucher der freiwilligen Feuerwehren werden von ihren „Chauffeuren“ abgeholt; das wären diejenigen Feuerwehrkameraden, die dem Gerätehaus am nächsten sind. Sie brin-

gen auch gleich die Ausrüstung mit. Zur selben Zeit finden sich die Mitglieder der Wasserrettung Bozen in ihrer Zentrale in Frangart ein und starten von dort mit ihrer Ausrüstung. Treffpunkt aller Retter wäre in diesem Fall das Lido am Kalterer See, wo die Rettungskräfte sofort auf ein dort untergebrachtes Boot aufspringen können. Effizienter geht es kaum. „Im besten Fall sind wir die ersten zehn Minuten nach der Alarmierung im Wasser!“ sagt Wolfgang Sinn, Gruppenleiter der Be-



~ Im Winter bei Kälte und Eis – im und auf dem Wasser ist immer Vorsicht geboten!

Foto: Stefan Pircher

”

WICHTIGE PARTNER SIND
DIE FEUERWEHREN VOR ORT,
DENN SIE KENNEN DIE
ZUGÄNGE ZU GEWÄSSERN

Wolfgang Sinn

“

zirkstaucher der freiwilligen Feuerwehren. Die Chancen jemanden lebend zu bergen stehen umso besser, je mehr Anhaltspunkte den Rettern geboten werden. Einen 90°-Winkel mit fixen Orientierungspunkten am Ufer zu bestimmen wäre am idealsten. Ein Tretboot hingegen würde sich mäßig eignen, denn es bewegt sich mit der Strömung weiter.



^ Die Retter üben auch bei sommerlichen Temperaturen
Foto: kurtmantinger-digitalphoto

MEHR EINSÄTZE IN FLÜSSEN ALS IN SEEN

Bei Alarmstufe vier, die ausgelöst wird, wenn beispielsweise nach Badeschluss Sachen am Ufer zurückbleiben, handelt es sich nicht mehr um eine Rettungs- sondern um eine Suchaktion. Für den flachen und leicht morastigen Kalterer See haben die Taucher andere Suchmethoden entwickelt als für den buckeligen Untergrund des Montiggler Sees, in dem es in wenigen Metern Tiefe stockdunkel ist. Solch langwierige Tauchgänge sind nicht nur körperlich, sondern auch psychisch eine große Herausforderung. Da ist es gut, wenn der Suchtrupp möglichst groß ist und man in regelmäßigen Abständen pausieren kann. Die Berufsfeuerwehr, die mit dem Hubschrauber meist als erste vor Ort ist, weiß die Unterstützung der Freiwilligenorganisationen sehr zu schätzen. Jeder arbeitet nach seinen Möglichkeiten. „In den letzten Jahren ist die Koordination zwischen den einzelnen Organisationen immer wieder optimiert worden“,

stellt Andrea Guerra von der Berufsfeuerwehr fest. Haupteinsatzgebiet der Wasserretter und Taucher sind eigentlich die Flüsse. Helmuth Schrott, Einsatztaucher und Wildwasserretter der Wasserrettung Bozen, erklärt, dass die Retter zusätzlich zur Ausbildung als Taucher eine Ausbildung als Fließwasserretter absolvieren müssen, müssen, einige haben auch die Spezialisierung für Wildwasser. Es kommt des Öfteren vor, dass sich jemand auf eine Flussbank gewagt hat und nicht mehr zurückkann oder mit oder mit seinem Boot in Not gerät. Manche Einsätze enden gut, andere nicht. Es gibt den Mythos, dass das Wasser niemanden mehr lebendig hergibt. Doch

vor allem im kalten Wasser – etwa im Winter bei einem Einbruch ins Eis – stehen die Chancen gut. Der Körper fährt sofort alle „unnötigen“ Maßnahmen herunter und begrenzt sich auf die Erhaltung der lebensnotwendigen Organe. Nichtsdestotrotz zählt jede Sekunde, bevor der Verunglückte das Bewusstsein verliert.

GERÜSTET FÜR JEDWEDEN NOTFALL

Gemeinsame Übungen der Wasserrettungsorganisationen und anderen Blaublichtorganisationen – zum Beispiel am Montiggler See oder in der Etsch – sind wichtig, um die Abläufe und

”

FÜR DIE ANGEHÖRIGEN
IST EINE BERGUNG IMMER
WICHTIG – UND SEI ES UM AB-
SCHIED NEHMEN ZU KÖNNEN.

Helmuth Schrott

“

Aufgaben für den Ernstfall noch besser koordinieren zu können. Damit es gar nicht zu so einem kommt, mahnen die Retter zur Vorsicht und bemühen sich um Sensibilisierung. Helmuth Schrott zum Beispiel sagt in Kampagnen den Kindern immer, dass sie niemals alleine ans Wasser gehen und im Notfall auch nicht selbst hineinspringen und retten, sondern Hilfe holen sollen. Denn retten will gelernt sein! ■

Lisa Pfitscher
lisa.pfitscher@diweinstrasse.bz



Ihr Rücken sagt Danke!



MediSan Matratze
7 Zonen Ortho-Kaltschaumkern
Körperform angepasste Liegezone
durch hohe Punktelastizität
Kostenlose Entsorgung der alten
Matratze
Auch für Allergiker

mair am tinkhof
textile raumausstattung
arredamenti tessili
39052 Kaltern - Goldgasse 31
tel: 0471 963 278 - fax: 0471 964 652
www.mairamtinkhof.com
w.mair-am-tinkhof@rolmail.net

BAUMSCHULE NISCHLER
des Nischler Georg & Co.
Ihr Ansprechpartner
Kieser Werner
Tel. +39 335 6839239
SCHLANDERS Tel. 0473 740 082
Gewerbezone 1 Fax 0473 740 408
Vetzan Mail info@nischler.it
www.nischler.it

TISCHTENNIS

**3 Modelle, wetterfest,
Alu oder Glasfiber**
Bozen • Tel. 0471/971721
www.sport-niedermair.com

NACHGEFRAGT

„Was halten Sie von Tattoos?“

”



Jozsef Vekony, Unterrain

Ich persönlich mag keine Tattoos und mache mir nichts daraus. Bei meiner täglichen Arbeit sehe ich viele Gäste mit Tattoos. Manche sind schön, andere einfach nur kitschig. Mein Neffe hat ein wahres Kunstwerk am Rücken, ein cooles Schiff. Die Tätowierung hat 8 Monate gedauert.

”



Nadia Degasperi, Terlan

In meinen Jugendjahren war ich davon überzeugt: ein Tattoo würde meine Persönlichkeit am besten zum Ausdruck bringen. Die Erlaubnis meiner Eltern, mir vor dem 18. Geburtstag eines stechen zu lassen, bekam ich nicht - heute bin ich froh darüber. Ich brauche keine Farbpigmente unter der Haut, um mich einzigartig zu fühlen.

”

Musiker Eric, Bozen

Der Schweizer Künstler HR Giger hat die Tattooszene durch die Gestaltung der Alien-Figur beeinflusst und mit dem gleichnamigen Film Weltruhm erlangt. Ihm verdanke ich eines meiner Tattoos. Für mich ist ein Tattoo keine Modeerscheinung, es sind Phasen meines Lebens. Ein Tattoo zierte den Cover meines Musikalbums.



Johanna Pichler, Nals

Ein Tattoo ist für mich ein Lebensgefühl und hat einen tieferen Hintergrund. Ich habe seit 2014 am Unterarm ein buddhistisches Mantra das ich mit Nepal und dem Everest verbinde. Es bedeutet Gelassenheit und Leichtigkeit, sprich Altes loslassen und Neues wagen. Und ein kleines Herzl-Tattoo hab ich auch noch...



”

”



Alexandra Mayr, Kaltern

Ich bin eine Freundin von ästhetisch anspruchsvollen Tattoos, die vor allem zu ihrem Träger passen sollten. Tattoos können eine individuelle, künstlerische und lebenslange Ausdrucksform sein. Der Träger soll sein Tattoo mit Stolz tragen und sich damit in jeder Phase seines Lebens identifizieren können.“

”



Julia Wegscheider, Neumarkt

Jedes Tattoo, das ich trage, hat eine besondere Bedeutung für mich und jedes hat einen tieferen Sinn, der mit meiner Familie und mit meinem Leben zu tun hat. Auch wenn ich Tattoos mag und vermutlich mein letztes noch nicht gestochen wurde, meinen Kindern würde ich den Wunsch nach einem Tattoo erst mal ausreden wollen.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK



Küche
LEBEN mit
Leidenschaft



tschimben

www.kuechen-tschimben.com

Goldgasse 25, 39052 Kaltern
Telefon 0471 964405
info@kuechen-tschimben.com
www.kuechen-tschimben.com



HEISSES EISEN

Schlachtfeld Schule

SIND BEGLEITSCHUTZ FÜR SCHÜLER UND PROFESSOREN MIT STAHLHELM
IM UNTERRICHT IN ZUKUNFT EIN NORMALES BILD?

Hephaistos

„Oberschüler verpasst Professorin einen Faustschlag“, „Schüler schlagen Lehrer blutig“, „Mutter ohrfeigt Professorin vor versammelter Klasse“. Das sind tatsächlich Titel aus Tageszeitungen und reale Vorfälle. Eine gute Note heraushauen, wurde hier wohl falsch interpretiert.

Erst kürzlich wurden zwei Fälle an italienischen Oberschulen bekannt, wo Schüler Lehrpersonen nicht nur gemobbt sondern bedroht haben, mit Aussagen wie „wer hat hier das Sagen? Auf die Knie!“, oder „ich lasse dich in Säure auflösen“. Es stimmt zwar, dass es die gewalttätige Jugend nicht gibt, aber an den Schulen haben wir mittlerweile ein erschreckendes Niveau an Aggression und Gewaltbereitschaft erreicht. Zwar keine amerikanischen Verhältnisse, aber die schulische Kriegsberichterstattung findet auch hier ein Betätigungsfeld.

NULL BOCK AUF RESPEKT

Mobbing und Gewalttätigkeit unter Schülern ist nichts Neues, neu ist wie weit dabei gegangen wird. Wie kürzlich in der Fachhochschule für Obst- und Weinbau Laimburg, wo sogar die Polizei und die Jugendstaatsanwalt eingreifen mussten. Neu ist eben auch, dass sich Aggression, ganz offen und als Heldentat über Video dokumentiert, gegen Lehrer und Professoren richtet, die bisher, als Hüter des Wissens

und erzieherischer Regeln, eigentlich als Autorität und Respektspersonen galten.

Vielfach werden die Gewaltexzesse mit der Überforderung der Leistungsgesellschaft und dem daraus resultierenden Frust erklärt, ja beinahe entschuldigt. Das Problem liegt aber meist an Erziehungsdefiziten. Mit anderen Worten, Gewaltbereitschaft beginnt zuhause. Die wichtigsten Erzieher, die Eltern, sind hier häufig überfordert oder sogar negative Vorbilder. Das geht dann soweit, dass Eltern gewalttätig gegenüber Lehrpersonen werden, weil sie ihre Sprösslinge maßregeln oder Schulen und Professoren verklagen, weil sich ihr Sohn im Turnunterricht eine oberflächliche Verletzung zugezogen hat. Durchaus keine Übertreibung, denn dieser Vorfall hat sich erst kürzlich in Pergine zugetragen.

ERZIEHEN HEISST WACHSEN LASSEN UND FÜHREN

Die einseitige Betonung eines dieser beiden Aspekte ist falsch. Gewaltfördernd sind alle Extreme. Der extrem autoritäre Stil stellt Gewalt und Angst als Lösungsmodell dar, der extrem antiautoritäre versäumt es, Grenzen aufzuzeigen und Egoismus als inakzeptable Haltung abzulehnen. Die Mischung aus übertriebener Frühforderung und Verwöhnung, mit der Eltern heute vielfach an ihre Aufgabe herangehen, ist zwar leichter als unpopuläre Entscheidungen zu treffen, aber daraus leiten Kinder die Anschauung ab, es sei ihnen alles erlaubt.

Helikopter-Eltern - ein vom israelischen Psychologen Haim Ginott bereits 1969 geprägter Begriff - die ihre Kinder überbehüten und jede mögliche Konfrontation auszuschalten versuchen, nehmen ihnen die Möglichkeit zu lernen, wie sie Widerstände selbst überwinden können. Auch im Zusammenhang mit der Schule. Dann passiert es eben, dass Kinder glauben, ihre Revierkämpfe oder Machtspiele seien von oben gedeckt. Das passiert aber auch, weil Eltern glauben, die Schule müsse ihnen die Erziehungsarbeit abnehmen. Die Schulen sind aber Bildungsvermittler, sicher keine gesellschaftlichen Besserungsanstalten. Daher mehr Mut zu Grenzen und mehr Mut zu klaren Regeln im Elternhaus. ■



CALCETTO



8 Modelle ab 549 €

Bozen • Tel. 0471/971721
www.sport-niedermair.com



GRUBER
GENETTI
www.gruber-genetti.it

Sicherheit
durch Qualität



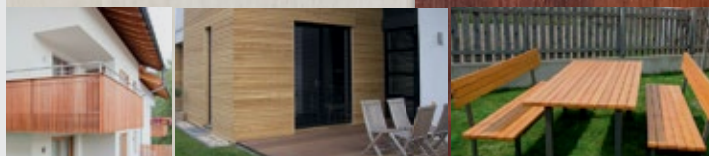
HOBELWERK

VERKLEIDUNGEN PERLINE BÖDEN PAVIMENTI

GUADAGNINI KG-SAS
d. Guadagnini Paul & Co.

Für Hand- und Heimwerker

Obere Inselstraße 31 · Neumarkt
T. 0471 812 183 · F. 0471 099 765
www.hobelwerk.it | info@hobelwerk.it



Verkleidungen · Fassaden

Massive Böden

Balkone · Terrasse

Kehrleisten · Abdeckleisten

Tisch- und Bankgarnituren

Schindeln

Zäune · Tore

Thermofichte/-föhre



WAS IST LOS im Mai?

FR
04

- MUSIK**
- › **Trash your lungs out! Vol.2**
20.00 Uhr | Kuba Kaltern
- KINO**
- › **Stronger**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
05

- MUSIK**
- › **Konzert Musikkapelle Kurtatsch**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- KINO**
- › **Stronger**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **Die kleine Hexe**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
06

- MUSIK**
- › **Geistliche Musik „Lasst uns dem Herrn frohlocken“**
20.30 Uhr | Pfarrkirche Unsere Liebe Frau Vill Neumarkt
- KINO**
- › **Stronger**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **Die kleine Hexe**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
11

- MUSIK**
- › **Roland - Batik - Trio**
20.00 Uhr | Lanserhaus St. Michael Eppan
 - › **Muttertagskonzert des MGV Truden**
20.00 Uhr | Vereinshaus Truden
- KINO**
- › **Drei Zinnen**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
12

- MUSIK**
- › **Konzert der Albeinser Böhmischen**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
 - › **Eppan singt**
19.00 Uhr | Innenhof Kellerei Girlan

SO
13

- KINO**
- › **Tschick**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **Drei Zinnen**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

MI
16

- MUSIK**
- › **„Hoangart, Jugend spielt auf“**
18.30 Uhr | Haus Unterland Neumarkt

DO
17

- KINO**
- › **A Ciambra (IT)**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
18

- MUSIK**
- › **Almost Summertime Blues**
20.00 Uhr | Kuba Kaltern
- KINO**
- › **A Beautiful Day**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
19

- MUSIK**
- › **Konzert am Marktplatz**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
 - › **Konzert der Bürgerkapelle Kaltern**
20.00 Uhr | Marktplatz Kaltern
- KINO**
- › **Lucky**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **A Beautiful Day**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SO
20

- FEST**
- › **Frühshoppen Vespa Club Margreid**
8 Uhr | Kellerei Alois Lageder Margreid

DO
24

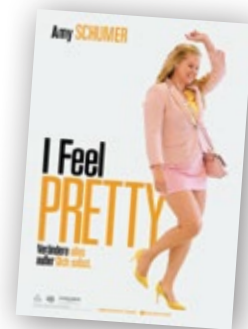
- KINO**
- › **A Beautiful Day**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **Lucky**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

FR
25

- MUSIK**
- › **Rosenkonzert mit Opas Diandl**
20.00 Uhr | Haus der Vereine Nals
- MUSIK**
- › **7. music.project.auer „Musik & fire“**
21.00 Uhr | Eisstadion Auer
- KINO**
- › **Der Buchladen der Florence Green**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

SA
26

- MARKT**
- › **Rosenmarkt in Nals – rund um die Rose**
10.00 Uhr | Nals
- MUSIK**
- › **Konzert der Musikkapelle Gratsch**
14.30 Uhr | Marktplatz Kaltern
- KINO**
- › **Der Buchladen der Florence Green**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **I Feel Pretty**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern



SO
27

- MUSIK**
- › **Mariensingen | Volksmusikkreis**
20.00 Uhr | Kirche „Unsere liebe Frau“ Vill Neumarkt
- KINO**
- › **I Feel Pretty**
18.00 Uhr | Filmtreff Kaltern
 - › **Der Buchladen der Florence Green**
20.30 Uhr | Filmtreff Kaltern

DO
31

- MUSIK**
- › **Konzert „Ein Hauch von Nostalgie“**
20.30 Uhr | Südtiroler Weinmuseum Kaltern

FR
01

- MUSIK**
- › **„Der Traum“**
21.00 Uhr | Dorfplatz St. Pauls





VORHANG auf!

Theatergruppe Radein

Meine Chefin kommt aus Indien

Die zwei Brüder Sigggi und Hans Kübelbock wohnen gemeinsam auf dem Bauernhof. Oskar Kübelbock, ihr Verwandter ist bei ihnen untergetaucht, da ihm Thea, der er als Frauenflüsterer das Geld abgenommen hat, auf den Fersen ist. Hans bewirtschaftet den Hof und Sigggi, der auf eine baldige Beförderung hofft, verdient als Beamter sein Geld. Da Siggis Chefin, Laura mehrere Bewerber für den Abteilungsleiterposten hat, will sie sich vorerst das Umfeld und das Familienleben der Kübelbocks genauer unter die Lupe nehmen. Gemeinsam überlegen sich Sigggi, Hans und Oskar einen Plan, um die Chefin zu beeindrucken. Jedoch geht dabei einiges schief.

Autor: Erich Koch | **Regie:** Georg Kofler | **Ort:** Peter-Rosegger-Haus in Oberradein | **Reservierungen:** Tel. 335 8268570

FR 04.05. 20 Uhr, **SO 06.05.** 17 Uhr, **FR 11.05.** 20 Uhr, **SA 12.05.** 20 Uhr, **SO 13.05.** 17 Uhr

Heimatbühne Kurtinig

Haben Sie so was schon erlebt?

Mit dem Titel "Haben sie so etwas schon erlebt?" bietet dieses Jahr die ortsansässige Heimatbühne einen äußerst vergnüglichen Abend. 8 humorvolle Stücke werden von 14 Darstellern präsentiert. Einakter und Sketches mit musikalischer Begleitung des Kurtiniger Singkreises garantieren Ihnen gute Unterhaltung und einen anstrengenden Abend für die Lachmuskeln.



Ort: Haus Curtinie in Kurtinig |

Vormerkungen: 347 7632223 von 13 bis 19 Uhr

FR 25.05. 20 Uhr, **SO 27.05.** 18 Uhr, **DO 31.05.** 20 Uhr, **FR 01.06.** 20 Uhr



Foto: Jugendbühne Auer

Jugendbühne Auer

Totenmesse in der Peterskirche

In Auer gehen die Toten um. So zumindest passiert es im diesjährigen Theaterstück der Aurer Jugendbühne „Wespenest“. „Totenmesse in der Peterskirche“ beruht auf einer alten Sage. Die Jugendlichen machen daraus ein Theater und erwecken auf der Bühne verstorbene Persönlichkeiten wieder zum Leben. Ein spannender Abend – für Alt und Jung!

Regie: Astrid Gräber | **Ort:** Pfarrsaal/Widum in Auer

12.05. 20 Uhr, **13.05.** 18 Uhr

Heimatbühne Leifers

Heidi (Freilichtaufführung)

Autor: Andrew Bond | **Regie:** Erich Meraner |

Ort: Gasthaus Rechtebner Leifers

SA 19.05. 17 Uhr, **SO 20.05.**, **MO 21.05.**, **SA 26.05.**, **SO 27.05.**, jeweils um 14 und 17 Uhr

Theatergruppe St. Michael Eppan

Der Junge, der nicht erwachsen werden wollte

Autor: Eigenproduktion | **Regie:** Julia Wenter & Karolin Trettli |

Ort: Grundschule St.Pauls Eppan

SA 26.05., **SO 27.05.**, **SA 02.06.**, jeweils um 18 Uhr



PR

Auf ein Neues: Eppan Produktiv 2018!

ÜBERETSCHER WIRTSCHAFT LIVE ERLEBEN HEISST ES VON 11. BIS 13. MAI 2018. UNTERNEHMEN AUS EPPAN PRÄSENTIEREN IM RAHMEN EINER WIRTSCHAFTSSCHAU IHRE PRODUKTE, LÖSUNGEN UND HINGUCKER.

Von 11. bis 13. Mai 2018 lädt Eppan Produktiv Interessierte und Familien täglich ab 10 Uhr in die Eishalle und die Raiffeisenhalle von Eppan zum Sehen, Staunen und Probieren, ein.

Auf einem Ausstellungsgelände von rund 2.000 Quadratmetern werden über 70 Betriebe aus Eppan und dem Überetsch aus den Bereichen Handwerk, Handel, Landwirtschaft und Gastronomie ihre neuesten Produkte, und Dienstleistungen vorführen.

„Ziel ist es, den Besuchern unser breites Leistungsspektrum aufzuzeigen und ihnen die praktischen Berufe mit all ihren Vorzügen näher zu bringen“, so OK-Chef

und lvh-Ortsobmann Markus Pertoll.

Neben informativen Beiträge soll auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. So wird ein spannendes Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken für Unterhaltung der Kleinsten sorgen.

Ein besonderes Highlight dieser Auflage sind die „Genuss Ecken“. Dabei werden Gastronomiebetriebe sowie Metzger, Bäcker und Vertreter des Handels für das leibliche Wohl der Besucher sorgen.

Musikalisch umrahmt wird die Schau am Freitag und Samstagabend von DJ BM sowie am Sonntagnachmittag von der Gruppe "Die lustigen Sarnen". Ein weiterer Höhepunkt am Samstag ist die Modeschau



der Eppan Kaufleute, mit Beginn um 19.00 Uhr im Kultursaal der Mittelschule Eppan.

Unterstützt wird die Veranstaltung vom Land Südtirol, der Gemeinde Eppan, der Raiffeisenkasse Überetsch Gen., Hilti Italia GmbH sowie zahlreichen weiteren Sponsoren. ■



Weitere Informationen zu Eppan Produktiv sowie zum detaillierten Programm finden Sie unter www.eppan-produktiv.lvh.it oder www.facebook.com/EppanProduktiv abrufbar.



Die Aussteller

Genuss Ecken BRENNEREI ALFONS WALCHER K.G • METZGEREI EBNER KG
VIS À VIS ENOTHEK KG • BÄCKEREI PLAZOTTA D. TSCHAIKNER HORST
OSKAR GEIER CATERING DER PIAIA MARIA & CO. KG/SAS
KONDITOREI PETER PAUL • SPIELEWELT EVI MARINI

Modeschau SCHUHE BRUNI • X-LARGE HERREN & DAMENMODE
AGGIUNTO FASHION DAMENMODE • EVIVA SPORT • SPIELEWELT
SCHMUCK KERSCHBAUMER • COUNTRY TRACHTEN

Betriebe AMBACH REINHARD GMBH • ARGE BAU GMBH • ATELIER ALEX
AUTOPLUS GMBH • BAUSCHLOSSEREI & SCHMIEDE KG • BEYOND GREEN
CACTUS OHG D. MARION ATZ & MARTIN VIEHWEIDER • CHRISTIAN HAFNER
COUNTRY HOTEL KLEIDUNG • DIVUS GMBH • DOLOMIT EXPRESS KG
EBNER TECHNOLOGY KG • ELEKTRO A.HALLER OHG • ELEKTRO MARSCHALL KG
ELEKTRO POWERTEC • EP: FRANCESCHINI TV
ERLACHER MARTHA KG • FALLER KG • FIRST AVENUE
G. LADURNER THERMOTECHNIK • GASSER GMBH • GEMEINDE EPPAN
GLASATELIER SIBIART - PEDERIVA SYBILLE • GOLDSCHMIED KERSCHBAUMER
HAFNERMEISTER PEDOTH STEPHAN • HAVOKLIMA GMBH • HDS
HEIDI FELDERER BAU GMBH • HOLZTEAM OHG • HOVAL SRL • INFO STAND LVH
INTRO OHG DES SPITALER G. & ANDERGASSEN S. • JEMAKO - IRENE MORANDELL
KARO DRUCK KG • KATMETAL GMBH • KONSORTIUM A-NET
KÜCHEN TSCHIMBEN • LED-TEC DER M. A. OHG DES MULSER THOMAS CO.
LVH - INNOVATION UND NEUE MAERKTE • MAYER MALER DES MAYER BERNHARD & CO OHG • METEK GMBH • MÖBEL PICHLER KG •
MONTIGGLER PORPHYR GMBH • MORTEC TOOR OHG NIKOLAUS BAGNARA
AG OBERHOFER OHG • OBRIST GMBH OFENBAU HOFER DES THOMAS HOFER
OSKARS RESTAURANT • OSSANNA BODENLÄGE DES GERD OSSANNA
PERKTOLD EGON OHG • PERTOLL H. & E. OHG • PLATZER IMMOBILIEN KG
PROGRAF - STICK PROFI D. ZUBLASING KARL • PROMOTION CONSULTING SRL
RAIFFEISENKASSE ÜBERETSCH GEN. • SCHLOSSEREI KAGER RUDOLF
SPARER GERÜSTE GMBH • SPITALER TANKBAU - STAHLDESIGN
SÜDTIROLER BAUERNBUND EPPAN • SYRIUS KG DES BOSCHETTO ANDREAS & CO.
TECNODIGITAL DI VEGLIA G. & C. SAS • TISCHLEREI GAISER OHG
TOURISMUSVEREIN EPPAN • WALCHER MESSEBAU GMBH
WEISSES KREUZ EPPAN • WIESER OHG

Die Höhepunkte

Auch 2018 wird das Rahmenprogramm von Eppan Produktiv alle Besuchergruppen überzeugen können. Vom Kinderprogramm mit Spiel und Spass, über musikalische Highlights und Modeschau ist rund um die Uhr für Unterhaltung gesorgt.

Donnerstag, 10. Mai 2018 (nur für geladene Gäste)

Ab 18.00 Uhr: Feierliche Eröffnung von Eppan Produktiv 2018 mit Verköstigung von Oskar Geier und Musikalische Umrahmung der Eppaner Böhmschen.

Freitag, 11. Mai 2018

10.00 – 13.00 Uhr: Schülertag
Einladung Schüler der Mittelschule Eppan und Umgebung. Präsentation der Ausbildung und Berufe mit anschließendem Messebesuch.

Ab 10.00 Uhr: Musikschule Eppan – Vorstellung der Instrumente

Ab 18.00 Uhr: Feierabendbier mit DJ BM

Ab 19.00 Uhr: Eppaner Oktoberfest (Festplatz Eppan – organisiert vom HC Eppan)

Samstag, 12. Mai 2018

Ab 11.00 Uhr: Eppaner Oktoberfest (Festplatz Eppan – organisiert vom HC Eppan)

12.00 – 14:00 Uhr Referat im Forum der Raiffeisenhalle zum Thema „Wohnen im Alter“

17.00 Uhr: Feierabendbier mit DJ BM

19.00 – 21.00 Uhr: Große Modeschau im Kultursaal der Mittelschule Eppan (Eintritt frei)

Sonntag, 13. Mai 2018

11.00– 12.30 Uhr: Auftritt Blechbläsergruppe

11.30- 14.00 Uhr: Eppaner Oktoberfest (Festplatz Eppan – organisiert vom HC Eppan)

16.00 Uhr: Prämierung Schülerquiz

16.30 Uhr: Prämierung schönster Stand

Kinderprogramm am Freitag, 11., Samstag, 12. und Sonntag, 13. Mai 2018

Freitag, 11. Mai von 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 12. und Sonntag 13. Mai von 10.-18.00 Uhr

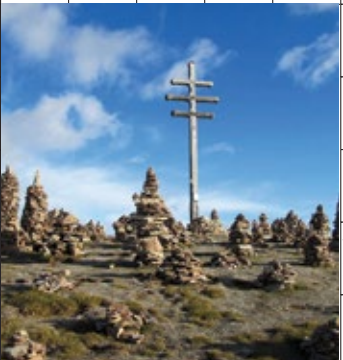
Am Samstag großes Handwerker - Kinderfest

Im Außenbereich erwartet die Kleinen:
Kinderspielplatz
Hüpfburg
Kunterbunte Bastecke

Bei schlechtem Wetter wird das Kinderprogramm im Judoraum stattfinden.

Zeitvertreib

amerik. Ballspiel	▼	Star-designer Matteo	örtliche Lage	▼	ein dt. Geheimdienst (Abk.)	ein Asiat	▼	▼	Anti-transpirant (Kw.)	▼	auf der Hand liegend, klar	durch die Nase sprechen	argentinische Währung	▼	östr. Ort in Tirol	englisch: sitzen	Dialekt "Kastanien"	▼
niedriges Sofa	▶	1							See ober Margreid	▶								
Ausruf des Erstaunens	▶		Differenzbetrag	▶					Wölfin		regelwidrige Stellung (Fußball)	▶	10					
▶						Leiterin eines Klosters	▼		Fest	▶			unmodern (engl.)	▶			tropische Fruchtstaude	3
stumpfsinnig			menschlicher Laut	▼		Kirchenmusiker	▶		7				Arbeitsplatz			Initialen des Sängers Haley		
Rufname von Pacino		Filterutensil	▶					DDR-Staatsbetrieb (Abk.)	▶			babylonische Gottheit	▼			politisches Gemeinwesen		
▶		balgen, herumtollen	▶						fünzig Prozent	▶							falscher Weg	
▶		11				Entführungsoffer	▼		hierher	▶			irische Grafenschaft		Initialen der Adjani	▶		Vorname Magnago
von geringer Größe		unverzüglich	hinterhältig, gemein	▼	ugs.: US-Soldat	▶												
Geräusch der Bienen	2																	
englisch: eins	▶				Gartenblume			Flächenmaß	▼									
Südtirols Keksfabrik			Filmlichtempfindlichkeit	▶														
▶																		13
heller Stern im 'Orion'	▶					biblischer Riese (A.T.)	▼		Glaslichtbild (Kw.)	▼		rund, circa	Südtiroler Osterbrauch	unabhängig			griechisches Fabelwesen	Moment
Kfz-Z. Trier	▶		eine Tonart	▼	ein Speisengericht	▶					5		kurz für: zu der	▶				Höhenluftort
Kinderfigur der Spyri		Standort der Eislöcher	natürl. Haarfärbemittel	▶	6				Weis-sager		Ver-mächtnis	▶				Abk.: am Main	▶	Tierkreiszeichen
▶						im Jahre (latein.)	Speisenbeigabe (franz.)	▶						englisch: nein, kein			Sohn Adams	
überlegt haus-halten		Stammvater			Ablage-ordner	▶			Schnee-gleitbrett	▶				Gott der Haitianer			Fremd-wortteil: auf	
▶							Ausruf des Schau-derns	▶	4	italie-nische Tonsilbe	▼	franzö-sisch, span.: in		griechi-scher Buch-stabe	▶			
britische Prin-zessin			deutsche Vorsilbe	▶			Paradies-garten	▶						Abk.: ohne Umsatz			Hirn-stromkurven-messer	8
▶					König der Elfen	▶								Obst-sorte vom Vinsch-gau	▶			



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

DEIKE-PRESS-1921-46

MANEGE FREI

Zirkuskuriositäten mit Clown Tino

Wusstest du dass ...

...der Zirkusdirektor eine Schlüsselfigur im Zirkus ist? Kein Anderer muss so vielseitig begabt sein wie er. Schon allein die schwierige Aufgabe als Erster in die Manege zu schreiten und das Programm mit lauter, dröhnender Stimme zu verkünden entscheidet über den gesamten Charakter der Zirkusvorstellung. Dabei muss er sprachgewandt sein und gute Laune im richtigen Maße verbreiten – beim Publikum und bei seinen Künstlern, sodass jeder wichtig und in seiner Eigenart willkommen ist. Sein Sinn für Übertreibung in Bekleidung und Sprache ist deshalb gerechtfertigt und Wörter wie "atemberaubend", "spektakulär", "unglaublich" oder "faszinierend" dürfen da ruhig vorkommen. Als Ansager und Gastgeber ist er oft auch noch der Eigentümer und künstlerischer Leiter des Zirkus. Ein Grund mehr, daß er für die Aufrechterhaltung eines reibungslosen Ablaufes der Show und für ein gesundes Klima innerhalb der Zirkusgruppe verantwortlich ist und das nicht nur während der Vorführung, sondern auch in der Zeit vor- und nachher. Dies zeichnet einen guten, bodenständigen Zirkusdirektor aus.



Traditionszirkus „Circus Dynastie Knie“

Heute erfahrt ihr einiges über die Schweizer „Circus Dynastie Knie“ und zwar ganz genau von Charles Knie (geb. 1947), Sohn der vielseitigen Artistin und begnadeten Tierlehrerin Eliane Knie. Dies der Grund, warum er selbst als begabter und einfühlsamer Dresseur und Tierlehrer bekannt war und zur Tierwelt eine Riesenleidenschaft entwickelte. Seinen Vierbeinern begegnet er immer mit hohem Respekt und großer Achtung und setzt sich gleichzeitig für gesunden Tierschutz ein. Nach seiner Ausbildung zum Bereiter im Schweizer Nationalcircus Knie, spezialisierte er sich auf Exotendressur im Circus Siemoneit-Barum, um schlussendlich, um schlussendlich – nach dem Silver Circus der Familie Gasser und dem Cirkus Fliegenpilz – im berühmten italienischen Zirkus Moira Orfei seine bekannten Dressurkünste zu beweisen. 1995 erfüllte er sich seinen lang gehegten Traum vom eigenen "Zirkus Charles Knie" zusammen mit seiner Frau Doriana. Eigenartig, neben den unzähligen Tierdarbietungen, waren die magisch vorgeführten Großillusionen aus der Zauberkunst. Aber seine höchste Passion blieb bis heute die Tierwelt. Pferde, Zebras, Antilopen, Giraffen, Nashörner, Kängurus, sogar Tapire und Seelöwen haben viel Applaus geerntet durch ihr Können, gelernt von einem großen Meister. Erst nachdem Charles 2006 den Zirkus Knie verkauft hatte, konnte er sich in Australien seinen Kindheitstraum erfüllen, einen eigenen zoologischen Garten, dem Parrot Garden.

Oma's Tischmanieren

Beim Essen tadelt die Oma kopfschüttelnd ihre Enkelin: "Aber Julia, wie kann man nur mit so vollem Mund reden?" Antwortet Julia: "Alles Übung, Oma."



U20

WAS UNSERE JUGEND BEWEGT

von Greta Klotz

GRENZGÄNGER - CAMP

Drei Jugendzentren schließen sich zusammen, um das Sommerangebot der offenen Jugendarbeit zu erweitern! Das Jugendkulturzentrum Kuba (Kaltern), das Jugendzentrum JOY (Auer) und das Jugendzentrum Westcoast (Kurtatsch, Margreid, Fennberg, Kurtinig) organisieren gemeinsam ein Wochenend-Boys-Camp in Fennberg. Das Wochenende nur für Buben zwischen 14 und 17 Jahren wird vom 17. bis 19. August 2018 stattfinden. An den drei Tagen wird es sportlich und aktiv, zudem sollen Freiräume geschaffen und globales Denken angeregt werden. Wie ist der Umgang des Menschen mit Natur und mit Lebensmitteln? In Fennberg gibt es einen Bio-Bauernhof bei welchem Lebensmittel für die Verpflegung besorgt werden können. Um auch Wünsche der Teilnehmenden einzubauen und Details vorher abzuklären wäre ein Vortreffen angedacht. Anmeldeschluss: 29. Juni 2018, Informationen bei den jeweiligen Jugendtreffs!



NIGHTLINER UNTERLAND UND BUSVERBINDUNG NACH FENNBERG

Der Vorstand des Jugendzentrums „Westcoast – Kurtatsch, Margreid, Kurtinig“ freut sich, dass die Landesregierung im neuen Landesmobilitätsplan die Nightlinerdienste als ergänzenden Landesdienst eingestuft hat und damit nicht nur eine Grundsicherung des Dienstes garantiert, sondern durch die Übernahme sämtlicher Kosten auch für Stabilität des Angebotes sorgt. Das Jugendzentrum Westcoast ist erleichtert, dass die Nightliner-Linie Bozen-Salurn so bestehen bleibt und möchte zusätzlich anregen, Unterfennberg (Gemeinde Margreid) in die Liste der strukturschwachen Zonen aufzunehmen. Die Linie 125, die zurzeit nur im Sommer angeboten wird, sollte um den Freitag erweitert werden und der Dienst – Samstag/Sonntag – auf das gesamte Jahr ausgedehnt werden. Damit wird nicht nur eine touristisch wunderschöne Gegend zugänglich gemacht, auch die Jugendlichen des Unterlandes erhalten die Möglichkeit, den Jugendtreff in Unterfennberg zu besuchen. Es sind gerade die Jugendlichen des Landes, die die öffentlichen Verkehrsmittel vorbildlich nutzen.



What's up

5. MAI WORKSHOP „NO HATE“ ZUM THEMA DISKRIMINIERUNG IM JOY

9 UND 16. MAI JUGEND-GARTEN-TAG IM GARTEN DER BEGEGNUNG JOY

25. MAI APERITIVO IM GARTEN DER BEGEGNUNG JOY



Foto: Jugendzentrum Fly

FOTOPROJEKT „LAIVEZ RULEZ“

Bereits seit einem knappen Jahr wird im Jugendzentrum Fly an einem Fotoprojekt gearbeitet. Ziel ist es, die Jugendlichen mit der Fotografie und den damit einhergehenden kreativen Prozessen vertraut zu machen. Sie soll als Chance, sein Inneres nach außen zu kehren wahrgenommen und als Ausdrucksmöglichkeit entdeckt werden. Inhaltlich setzen sich die Jugendlichen mit ihrem Heimatort und ihrer Identität als Leiferer auseinander. Die Bilder entstehen fast ausschließlich in der Umgebung von Leifers und umfassen neben der Porträt- auch die Landschaftsfotografie. Die von Jugendarbeiter und Fotograf Andreas Bertagnoll koordinierte Fotogruppe trifft sich in unterschiedlichen Formationen, um Bildmaterial zu sammeln. Die teilnehmenden Jugendlichen sind zwischen 15 und 17 Jahre alt. Die Ausflugsziele bisher waren der Brantenbach, die Etsch, der Bahnhof oder der Paterkofel. Auf den verschiedenen Instagram-Accounts der Jugendlichen sind bereits einige Ergebnisse zu sehen. Eine Auswahl der Bilder werden bei der 20-Jahr-Feier des Jugendzentrums am 9. Juni ausgestellt und dort eine Weile zu sehen sein.





FÜR UNSERE ÄLTERE GENERATION

von Lisa Pfitscher



ZUM NACHDENKEN

WAS DIE SCHNECKE HAT

Die Tiere hielten eine Versammlung ab und begannen, sich darüber zu beklagen, dass die Menschen ihnen immer wieder Dinge wegnahmen.

„Sie nehmen meine Milch“, sagte die Kuh.

„Sie nehmen meine Eier“, sagte die Henne.

„Sie nehmen mein Fleisch und machen Speck daraus“, sagte das Schwein.

„Sie machen Jagd auf mich wegen meines Öls“, sagte der Wal.

Und so ging es fort.

Schließlich sprach die Schnecke. „Ich habe etwas, was sie gerne hätten, und zwar mehr als alles andere. Etwas, das sie mir gerne wegnähmen, wenn sie könnten. Ich habe Zeit.“

Aus: „365 Geschichten, die gut tun“, Anthony de Mello

Mobil im Alter

Senioren ab 65 können günstig ein Jahresabo für alle öffentlichen Verkehrsmittel erwerben: Sämtliche Buslinien und Regionalzüge bis Trient sowie die Seilbahnanlagen Mendel, Ritten, Jenesien, Kohlern, Vöran, Mölten, Meransen können dann unbeschränkt genutzt werden.

Senioren, die eher selten Bus und Bahn nutzen, fragen sich aber: „Lohnt sich das Abo für mich – oder fahr ich mit dem Südtirol Pass doch günstiger?“ Das hängt auch vom Alter ab, wie folgende Berechnung zeigt:

Ab 65: Abo 150 € - günstiger ab 1375 km/Jahr

Ab 70: Abo 75 € - günstiger ab 625 km/Jahr

Ab 75: Abo 20 € - günstiger ab 166 km/Jahr

Dabei handelt es sich um sogenannte Tarifkilometer, die von der tatsächlich gefahrenen Strecke abweichen können – besonders bei Seilbahnen: Die Mendelbahn etwa wird mit 35 km in Rechnung gestellt, eine innerstädtische Fahrt mit 10 km. Für die ersten 1000 Jahreskilometer beträgt der Tarif 12 Cent/km, bei Vielfahrern kann er bis auf 2 Cent sinken. 15 Cent/km zahlt man mit Einzelfahrschein. Unabhängig davon schätzen viele die einfachere Handhabung des Abos: Man braucht im Bus nicht „ausstempeln“ und am Bahnhof erübrigt sich die für ältere Leute oft stressige Eingabe des Zielbahnhofs.

Infos: www.suedtirolmobil.info

Martin Schweiggel





Foto: Warmadoor - Kellerei Tramin

„Epokaler“ Wein der Kellerei Tramin

TRAMINS KELLERMEISTER WILLI STÜRZ HOLT AUS DEM GEWÜRZTRAMINER ALLES HERAUS. JETZT SETZT ER SEINEN SPITZENWEINEN MIT DER SPÄTLESE „EPOKALE“ DIE KRONE AUF.

„So ein Wein hat in Südtirol gefehlt. Damit komplettieren wir den Facettenreichtum des Gewürztraminers“, erklärt Willi Stürz. Seit 1995 ist er Kellermeister der Kellerei Tramin, 2004 wurde er von Gambero Rosso zum besten Kellermeister Italiens gekürt. In einer Zeit, als der Gewürztraminer noch in Literflaschen abgefüllt wurde, setzte er auf diese Sorte und „zauberte“ mit viel Leidenschaft und großem Können aus dem „Nussbaumer“ und dem „Passito Terminum“ zwei Qualitätsweine, die Jahr für Jahr bei den italienischen Weinführern Spitzenplätze erzielen.

An die fünf Prozent machte der Gewürztraminer in der Kellerei Tramin um 1990 mengenmäßig aus, ca. 15 Hektar betrug die Anbaufläche. Rund 3000 Flaschen vom „Nussbaumerhof“ wurden damals abgefüllt. Heute ist der Gewürztraminer mengenmäßig die Nummer eins der Kellerei Tramin mit 60 Hektar, das sind 23 Prozent der gesamten Anbaufläche der Kellerei. Produziert werden jährlich rund 3000 Hektoliter, allesamt in 7/10-Fla-

schen. Davon entfallen zwischen 60.000 und 80.000 Flaschen auf den Paradewein „Nussbaumer“.

EPOKALE: NEUES KAPITEL, ALTE GESCHICHTE

Mit der Spätlese „Epokale“ schlägt Willi Stürz ein neues Kapitel in der über 20-jährigen Erfolgsgeschichte seines Gewürztraminers auf: „Der Wein soll zum besonderen Erlebnis werden“, ist sein Anspruch. Dabei besinnt er sich auf eine alte Stilistik aus einer längst vergangenen Zeit. Dank seiner Kraft, Ausdruckstärke und Restsüße war der Traminer Wein bereits im Mittelalter in den europäischen Herrscherhäusern äußerst gefragt. Selbst der vielbereiste Minnesänger

und Lebemann Oswald von Wolkenstein sehnt sich in seinen Liedern nach dem würzigen und aromatischen Rebensaft mit den Worten „...dick gen Traminn stet mein gedank...“. Mit dem „Epokale“ soll diese längst vergangene Epoche wieder zu neuem Leben erweckt werden. Der Jahrgang 2009 kam im vergangenen Jahr

erstmals auf den Markt; alle 1200 Flaschen wurden schon vorab für die besten Kunden reserviert. Mit dem „Epokale 2010“ geht es heuer in die zweite Runde.

SIEBEN JAHRE IM BERGWERK

Bis Ende Mai liegen die Flaschen noch im 4000 Meter tiefen Poschhausstollen im Ridnauner Bergwerk. Ganze sieben Jahre lang lagert hier der Wein. Önologe

”

DER GEWÜRZTRAMINER HAT MIR IMMER SCHON GEFALLEN. DIE GRÖSSTE MOTIVATION BESTEHT FÜR MICH DARIN, DASS DIESE SORTE AUS UNSEREM GEBIET STAMMT UND EINE DIREKTE VERBINDUNG ZU TRAMIN HAT.

“

und Lebemann Oswald von Wolkenstein sehnt sich in seinen Liedern nach dem würzigen und aromatischen Rebensaft mit den Worten „...dick gen Traminn stet mein gedank...“. Mit dem „Epokale“ soll diese längst vergangene Epoche wieder zu neuem Leben erweckt werden. Der Jahrgang 2009 kam im vergangenen Jahr



~ Mit der Spätlese Epokale schlägt die Kellerei Tramin ein neues Kapitel in Südtirols Weingeschichte auf

Foto: Antie Braitto

Kellerei Tramin

Jährliche Produktionsmenge: ca. 1,8 Mio. Flaschen, davon etwa 60 % weiß, 40 % rot.

Flächen: 260 Hektar in den Gemeinden Tramin, Montan, Neumarkt und Auer (300 Mitglieder)

Kellermeister: Willi Stürz (seit 1995)

Weine bzw. Weinlinien: Selektionen und klassische Weine (wichtigste Selektionen: NUSSBAUMER Gewürztraminer, UNTEREBNER Pinot Grigio, STOAN Weiß, EPOKALE Gewürztraminer Spätlese, URBAN Lagrein, MAGLEN Blauburgunder, LOAM Cabernet Merlot, FREISINGER Vernatsch, ROEN Gewürztraminer Vendemmia Tardiva, TERMINUM Gewürztraminer Vendemmia Tardiva – wichtigste Klassische: MORIZ Weißburgunder, PEPI Sauvignon, SELIDA Gewürztraminer, MARJON Blauburgunder Riserva, RUNGG Merlot-Cabernet, HEXENBICHLER Vernatsch)

Absatzmärkte: Italien 70 %, Ausland 30 % - Hauptmärkte BRD, USA, RUS, Schweiz, NL, UK, Japan,

Willi Stürz hat sich diesen besonderen Ort ausgesucht, weil hier jahraus jahrein eine gleichbleibende Lufttemperatur von 11 Grad, gleichmäßige Luftfeuchtigkeit und vollkommene Dunkelheit und Ruhe herrschen. Für die Kellerei Tramin war es der radikalste Schritt, dem „Epokale“ eine so lange Flaschengärung einzuräumen. „Dieser Weintyp eignet sich aufgrund seiner Genetik zu langer Lagerfähigkeit, der ‚Nussbaumer‘ und der ‚Terminum‘ haben dies schon gezeigt“, betont Stürz.

TRAUBEN AUS ALTEN REBSTÖCKEN IN SÖLL

Die Trauben stammen von Rebstöcken aus zwei der ältesten Weingüter rund um den Nussbaumerhof in Söll. Sie befinden sich auf einer Höhe von 450 Metern und umfassen eine Fläche von knapp einem Hektar. Die Weinlese erfolgt im Oktober. Bisher wurde der Wein aus diesen Trauben nach einem dreiviertel Jahr dem „Nussbaumer“ beigefügt. Das Jahr 2009 bot in Südtirol optimale klimatische Bedingungen für hochwertiges Traubengut, mehr Menge stand zur Verfügung, und so entstand die Idee zu einer Spätlese, einem „epokalen“ Wein, der einmal mehr das volle Potential des Gewürztraminers zeigen soll.

ANDERE WEINTYPOLOGIE

„Wir haben es mit einer anderen Weintypologie zu tun, die Spätlese hat sehr viel Dichte und der Restzucker ist ein Ausgleichssegment“, erklärt der Kellermeister. Mit Kälte wird die Gärung eingebremst, damit noch genügend Restzucker vorhanden ist. So wie der Wein von der Gärung herauskommt wird er abgefüllt, bleibt dann fast ein Jahr im Edelstahltank, bevor er in



~ Kellermeister Willi Stürz und Verkaufsleiter Wolfgang Klotz bei der Bergung des Epokale 2009 im Poschhausstollen in Ridnaun
Foto: Antie Braitto

die Flasche und dann in den Stollen gelangt. Der erste Jahrgang hat schon eine Haltbarkeit von zehn Jahren bewiesen, und – so Stürz – „der Zenit ist noch nicht erreicht“.

BESONDERE MINERALIK DURCH PORPHYR

Für eine ganz eigene Ausprägung sorgt im „Epokale“ der Boden, auf dem der Gewürztraminer wächst. In Söll liegt nämlich eine dicke Schicht aus Kalkdolomit gemischt mit Lehm auf einem felsigen Untergrund aus Porphy. „Ich habe den Eindruck, dass der Porphy eine besondere Mineralik bringt, den Wein frischer, saftiger und harmonischer wirken lässt und seine Üppigkeit in Eleganz verwandelt“, so die Vermutung des Önologen.

“ GLAUBE AN GROSSEN WEIN MIT GROSSER TRADITION

Ein paar Flaschen hält sich Willi Stürz zurück. Wer weiß, was der „Epokale“ in den Jahren mit sich bringt? Den Glauben an einen großen Wein mit einer großen Lagerfähigkeit hat er schon jetzt: „In Tramin findet der Gewürztraminer optimale Voraussetzungen, nicht umsonst hat sich diese Sorte hier so lange gehalten. Und der Gewürztraminer ist ein genetischer Vorfahre großer Weinsorten wie Riesling, Cabernet Sauvignon und Grüner Veltliner und vermutlich auch des Burgunders.“ ■

Renate Mayr

renate.mayr@dieweinstrasse.bz



ANDORN

SPRUCH: „WAS BITTER SCHMECKT IM MUND,
WIRKT IM MAGEN GESUND.“

Der Andorn wurde zur Arzneipflanze des Jahres 2018 gewählt. Ausschlaggebend für die Wahl war vor allem die historische Bedeutung der Pflanze. Fast schon in Vergessenheit geraten, ist sie heute der Öffentlichkeit weitgehend unbekannt. Andorn hatte früher einen festen Platz in den Bauerngärten, er kommt in Südtirol jedoch auch wild vor, vor allem an warmen trockenen Standorten.

BRAUCHTUM

Seit über 2000 Jahren steht Andorn im Einsatz und gehörte zu den beliebtesten Heilpflanzen. Die Ägypter und Römer schätzten ihn sehr und nutzten ihn gegen vielerlei Beschwerden. Er wurde u.a. gegen Pflanzengifte und bei Bissen von giftigen Tieren eingesetzt. Hildegard v. Bingen machte Andornwickel auf die Ohren bei Schwerhörigkeit. Paracelsus nannte ihn den „Arzt der Lunge“. Andorn wurde auch zur Fliegenabwehr genutzt. Man gab ihn in eine Schale Milch und stellte diese dort auf, wo sich viele Fliegen befanden. Dem Vieh, das nicht fressen wollte, wurde er um den Hals gehängt.

HEILKRAFT

Andorn ist in erster Linie eine Bitterstoffpflanze, das besagt schon sein botanischer Name Marrubium (mar = bitter, rob = viel). Neben dem Bitterstoff Marrubin, enthält Andorn auch eine Reihe von Flavonoiden, Gerbstoffen, organischen Säuren und ätherischen Ölen. Dieses breite Band an Inhaltsstoffen erklärt auch seine vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten. Andorn wirkt anregend auf Magen- und Gallensaftsekretion, hilft bei Blähungen und Völlegefühl, wirkt schleimlösend bei Atemwegserkrankungen, dient als Lebertonikum, wirkt stärkend und aufbauend bei körperlicher Schwäche. Auch für die Entgiftung und Entsäuerung leistet er gute Dienste. Dies sind viele gute Gründe, dem Andorn im Hausgarten wieder einen Platz zur Verfügung zu stellen. Er ist mehrjährig und ziemlich anspruchslos. ■



Sigrid Thaler Rizzoli

Autorin des 2017 erschienenen Buchs „Die Zirbe“ in Zusammenarbeit mit Heinrich Gasteiger. Landesleitung der FNL-Kräuterakademie Südtirol, deren volkshelkundlichen Kräuterkurse mit Abschluss zum zertifizierten FNL-Kräuterexperten jährlich im Unterland, Vinschgau und Pustertal starten.

Anmeldung und Info unter:
sigrid.thaler@gmail.com
www.sigrid-thaler.blogspot.it



Volksrezept

ANDORN-WEIN

Zutaten:

- 20 g frisches Andornkraut
- ½ Liter Rotwein

Andornkraut zerkleinern und im Rotwein kurz aufkochen, eine Stunde ziehen lassen, abfiltrieren und in eine Flasche füllen. Bei Bedarf ein „Stamperle“ davon einnehmen.

Andornwein wirkt verdauungsfördernd, stärkend bei Antriebslosigkeit und bei geschwächtem Immunsystem, aber auch schleimlösend bei Husten. Bei Atemwegserkrankungen könnte man den Andornwein mit Honig süßen.



Küchenrezept

ANDORN-GRANATAPFEL-APERITIF

Zutaten:

- 2 cl Andornsirup
- 2 cl Granatapfelsaft
- 1 Spritzer Zitrone
- Prosecco
- Mineralwasser

Andornsirup und Granatapfelsaft in ein Aperitifglas geben, mit Prosecco und Mineralwasser aufgießen und mit Zitrone und Andornblättchen garnieren. Die Bitterstoffe wirken appetitanregend und fördern die Sekretion von Verdauungssäften.

Andornsirup: ½ Liter Wasser mit 400 g Zucker und 20 g Andornkraut einige Minuten aufkochen und abfiltrieren.

Wie bei vielen anderen sehr wirksamen Heilkräutern, hat auch hier die Dosis eine Bedeutung. In großen Mengen genossen, kann Andorn Herzrhythmusstörungen bewirken, daher sollte man den Sirup nicht als ständigen Durstlöscher verwenden.

STILVOLLES

Die Visitenkarte – Aushängeschild des Inhabers

SO BLEIBEN SIE IM GESPRÄCH UND KOMMEN INS GESCHÄFT

Die Visitenkarte spiegelt den Stil des Unternehmens wider und ist bei Geschäftsleuten ein unerlässliches Mittel, um persönliche Kontakte zu knüpfen. Sie ist das Gesicht des Inhabers und das Aushängeschild des Unternehmens und sollte daher hochwertig, von guter Qualität und optisch perfekt gepflegt und sauber sein.

Aber wie geht ein stilsicherer Visitenkartenaustausch im Geschäftsbereich vor sich?

Wie das Wort schon sagt, ist die Visitenkarte eine Besucherkarte (visitare = besuchen). Daher obliegt es dem Gast den ersten Schritt zu tun und die Visitenkarte zu zücken. Bei einer Gruppe von Geschäftspartnern überreicht man als Gast die Karte zunächst dem Ranghöchsten.

Am besten man hat die Visitenkarte bei einem Treffen direkt griffbereit oder holt sie aus einem repräsentativen Visitenkarten-Etui aus Metall oder Leder. Für den Fall der Fälle ist es auch immer ratsam einige Karten ebenfalls in den dafür vorgesehenen Fächern der Aktentasche oder des Portemonnaies zu deponieren.

Bei geschäftlichen Besprechungen tauscht man die Visitenkarten immer zu Beginn des Treffens aus. Dabei wird die Karte dem Gegenüber persönlich in die Hand überreicht. Es ist dabei völlig irrelevant, ob man dies

mit der linken oder mit der rechten Hand macht; wichtig ist, dass die Karte so gehalten wird, dass der andere die Schrift direkt lesen kann. Ein kurzer Blick in die Augen verstärkt den Kontakt.

(In Japan sind die Regeln etwas anders;



Foto: Archiv

dort überreicht immer der Ranghöchste zuerst seine Karte und sie wird immer mit beiden Händen und einer leichten Verbeugung überreicht und entgegengenommen.)

Ein absoluter Fauxpas ist es, die Visitenkarte ungelesen wegzustecken. Entscheidend ist, dass man sich der Symbolik der Karte bewusst ist und wertschätzend einen Blick darauf wirft. Man kann sich den Namen des anderen nochmals genau einprägen und bei einer schwierigen Schreibweise interessiert nachfragen. Zudem erkennt man, ob der Geschäftspartner einen akademischen Grad oder einen Titel hat, den er bei der verbalen

Vorstellung weggelassen hat. Man kann nun direkt zur korrekten Anrede wechseln. Im Anschluss wird die Karte dann in die spezielle Innentasche oder die Brusttasche des Jacketts gesteckt oder im Visitenkarten-Etui verstaut. Auf keinen Fall unter die Gürtellinie in die Hosentasche. Am Konferenztisch mit mehreren Teilnehmern erweist es sich oftmals als sehr praktisch, die Karten vor sich auf den Tisch zu legen, damit man seine Geschäftspartner immer wieder mit dem Namen ansprechen kann.

Keinesfalls wird die Visitenkarte des Geschäftspartners als Notizzettel genutzt; eine Telefonnummer oder Thema des Gesprächs kann man später, wenn man alleine ist, darauf notieren, aber niemals im Beisein des Geschäftspartners.

Und falls die optische Gestaltung der Visitenkarte besonders gefällt, darf dies auch gerne erwähnt werden. Man wird sich sicherlich sehr darüber freuen.

Damit ist der optimale Einstieg für ein erfolgreiches Geschäftsgespräch getan. ■

Petra Bühler
gourmetschule.de



Abo Aktion 2018

Die *Weinstraße*

Werden Sie Freund oder Gönner der „Weinstraße“

Mit einem kleinen Jahresbeitrag können Sie unsere Zeitschrift unterstützen und geben uns damit das Gefühl, dass „die Weinstraße“ Ihnen ans Herz gewachsen ist. Ihre Unterstützung motiviert uns „die Weinstraße“ noch besser zu machen.

Und so wird es gemacht: Ganz einfach! Bei Ihrem nächsten Besuch in der Bank oder bei der Post können Sie unsere Zeitschrift durch die Überweisung des Jahresbetrags unterstützen.

Unsere Konten: Raiffeisen: IBAN IT98 J 08255 58160 000300009903, SWIFT/BIC: RZS BIT 21048
BancoPosta: IBAN IT46 I 07601 11600 000089105530

DANKE!

Geben Sie bitte Namen, Abo-Nummer oder Adresse, die auf dem Adressenetikett Ihrer Ausgabe der „Weinstraße“ aufgedruckt ist, als Einzahlungsgrund an.

Freundschafts-ABO* 15,00 Euro

Gönner-ABO* 30,00 Euro

Unterstützer-ABO* 100,00 Euro

* Sollten Sie das Unterstützungsabo nicht einzahlen, erhalten Sie natürlich weiterhin kostenlos „die Weinstraße“ zugesandt.



Das Laufwunder auf vier Pfoten

SLEDDOG RACING IST EINE RANDSPORTART, BEI DER SCHLITTENHUNDE MIT ATEMBERAUBENDER GESCHWINDIGKEIT IN FREIER NATUR LÄUFERISCHE HÖCHSTLEISTUNGEN ERBRINGEN. DER ALDEINER JOSEF VON WEBERN HAT SICH IN SEINER FREIZEIT DIESER LEIDENSCHAFT VERSCHRIEBEN.

Seit mittlerweile 32 Jahren steht Josef von Webern hinter der Theke seines Metzgerladens in Aldein und wenn er abends die Rollläden herunterlässt, ist der Tag für ihn noch lange nicht zu Ende. Mindestens dreimal die Woche ist Training mit seinem Siberian Husky Ares angesagt, im Winter mit dem Schlitten oder den Langlaufschiern, im Sommer mit dem Rad. Der Vierbeiner ist ein Prachtexemplar seiner Gattung, er wirkt stolz, fast majestätisch. Silbergrau sein Fell, haselnussbraun seine Augen, elegant seine Bewegungen. Wenn Josef nach Ladenschluss um die Ecke biegt, weiß Ares, dass Laufen angesagt ist. Mit wachem Blick folgt das Kraftpaket auf vier Beinen seinem Herrchen und lässt sich geduldig Geschirr und Leine anlegen, dann drehen die beiden auf den Aldeiner Forstwegen ihre Runden. Sie sind keine Unbekannten mehr, für Einheimische und auch Gäste zählen sie längst zum Landschaftsbild, der „Pepi“ und sein Vierbeiner.

VOM WOHNZIMMER AUF DIE PISTE

Von Webern wurde nur durch Zufall auf Ares aufmerksam, der seit eineinhalb Jahren in einer Stadtwohnung in Bozen

lebte. Die viel zu enge Unterkunft war es schließlich, die den Besitzer schweren Herzens dazu zwang, den Husky an den Aldeiner Hundenarr weiterzugeben. Es war Liebe auf den ersten Blick zwischen den beiden. Der Bewegungsdrang war nach Monaten der nicht artgerechten Haltung auf zu wenigen Quadratmetern und nicht ausreichendem Auslauf anfangs allerdings schwer zu handhaben: „Schlittenhunde gehören nicht ins Wohnzimmer, sie sind die Athleten der Tierwelt“, gibt Josef zu bedenken. Ausgiebige Spaziergänge und Waldläufe lehrten den Hund, sich wieder frei und kontrolliert zu bewegen. Bei einem Ausflug im Winter wurde der ehemalige Schlittenhundeführer und Sled-dogpionier Aldo Doliana aus Tesero auf das Laufpotenzial von Ares aufmerksam und das Erfolgsgespann aus Aldein setzte bald sportliche Höhepunkte auf den Pisten. 2016 dann die Krönung der Sleddogkarriere von Josef und Ares: Die beiden wurden Vizeitalienmeister.

DER KAMPF GEGEN SCHNEE UND KÄLTE

Die Anfänge dieser Sportart reichen weit in die Zeit zurück: Vor etwa 150 Jahren wurde in Alaska Gold entdeckt, der „Gold Rush“, der in den Werken Jack Londons seinen literarischen Niederschlag fand, lockte zigtausende Abenteurer in die Weiten Alaskas. Mit Floßen, Booten, zu Fuß, vor allem aber mit Schlittenhunden versuchten sich die Goldgräber in der Kälte fortzubewegen. Einen weiteren geschichtlichen Höhepunkt erlebten die Schlittenhunde im Jahr 1925, als das Dorf Nome in Alaska von einer Diphtherieepidemie heimgesucht wurde. Hunderte Kinder waren dem Tod geweiht, weil das Antitoxin, das die Krankheit unschädlich gemacht hätte, im über 1000 Kilometer entfernten kanadischen Anchorage gelagert war. Starker Wind, Schnee und Temperaturen um minus 50 Grad machten eine Zugfahrt unmöglich. 150 Hunde und 20 Schlittenhelfer riskierten abwechselnd in Teilstücken

“

SCHLITTENHUNDE SIND DIE ATHLETEN DER TIERWELT.

“

bei Eiseskälte und Schneestürmen ihr Leben. Es war Hund Togo, der in einer dramatischen Rettungsaktion über 700 Kilometer als Leithund das Gespann anführte, während einige der anderen Vierbeiner starben und die Schlittenhundeführer zum Teil mit schweren Erfrierungen heimkehrten. Die verbleibenden 300 Kilometer wurde der Schlitten von Hund Balto geführt, der bei seinem Eintreffen in Nome und auch noch zwei Jahre später wie ein Nationalheld gefeiert wurde. Baltos Statue steht heute im Central Park von New York.

HÖCHSTLEISTUNGEN UND EIN LEBENSSTIL

„Ein Hund, der läuft, ist ein glücklicher Hund“ ist das Motto des Vereins MUST - Musher Union Südtirol Trentino, der die etwa 30 Hundeschlittenföhler, auch Musher genannt, aus zwei Provinzen unter einem Dach vereint. Das Laufpensum der Tiere ist enorm: der Tierarzt Roberto Guadagnini aus Mezzolombardo, gleichzeitig auch Präsident von MUST, kennt die Leistungsfähigkeit dieser Laufmaschinen und auch ihre doch relativ aufwendige Haltung. „Gut trainierte Hunde laufen bei einem Rennen auch 50 Kilometer ohne Pause“, sagt er. Beim längsten Rennen der Welt, dem Iditarod in Alaska, müssen 1800 Kilometer zurückgelegt werden, 2018 benötigte der Sieger dafür 9 Tage und 12 Stunden. Der derzeit beste Schlittenhundeföhler der Welt, Rudi Ropertz aus Deutschland, legte bei einem Rennen satte 45 Kilometer in einer Stunde und einer Minute zurück. Es sind aber nicht so sehr die sportlichen Höchstleistungen, die für die Musher zählen, vielmehr verbirgt sich hinter dem Sleddog eine Lebensphilosophie: das Schaffen einer perfekten Symbiose zwischen Mensch und Hund.

LAUFEN ZUM GLÜCK

Josef von Webern und sein Ares sind ein solch fest zusammengeschweißtes Team, vor zwei Jahren gesellte sich noch ein weiterer Husky namens Lenny dazu. Die Leidenschaft, die dieses Trio mittlerweile verbindet, ist spürbar und die Erfolge anhand von vielen Spitzenplatzierungen auch messbar. Besonders stolz ist Josef aber, dass seine Trainingspiste in Aldein in den Reihen seines Vereins den Namen des legendären Hundes Togo trägt, die zweite Piste in Südtirol, im Martelltal gelegen, wurde nach Balto benannt. Blickt der Aldeiner Musher in die Zukunft, möchte er den eingeschlagenen Weg mit den beiden Hunden weiterführen und seine Trainings- und Renntätigkeit ausbauen. Nicht der Erfolge wegen, sondern weil er und seine Hunde dabei glücklich sind. ■

Barbara Franzelin

barbara.franzelin@diweinstrasse.bz



w13-designkultur.com



BAUERNHOF SONNTAG

27. MAI 2018

Ein Familienfest für alle! Am Ansitz Barthenau gemeinsam mit den Weingütern Gottardi und Brunnenhof in Mazon, dem Biobauernhof St. Quirinus in Kaltern und auf weiteren sieben Höfen in ganz Südtirol.

DEIN ERLEBNIS.
DEIN SÜDTIROLER BAUER.

www.deinsuedtirolerbauer.it  



Südtiroler Bauernbund



Südtirol Wein Vini Alto Adige 





Foto: Farlan

Auf den Spuren der Seide

NEBEN WEIN GELTEN SEIDENGALETTEN UND ROHSEIDE MITTE DES 19. JAHRHUNDERTS ALS DIE WICHTIGSTEN HANDELSGÜTER IM GERICHTSBEZIRK NEUMARKT. WIE ES DAZU KAM UND WARUM DEM GEWERBE KEINE GROSSE ZUKUNFT BESCHIEDEN WAR: EIN PROJEKT MACHT SICH NUN AUF DIE SPUREN EINES IN VERGESSENHEIT GERATENEN WIRTSCHAFTSZWEIGS.

Lange Alleen von Maulbeerbäumen ziehen sich die Straßen entlang, erinnert sich der deutsche Schriftsteller August Friedrich von Kotzebue an seine Reise Anfang des 19. Jahrhunderts durch das Etschtal südlich von Bozen.

Die Ernte des „Murlaub“ war zu diesem Zeitpunkt bereits ein fester Bestandteil des Wirtschaftslebens unseres Bezirks. Später sollte sie Teil eines ganzen Wirtschaftskreislaufs werden. Die Pflege des Maulbeerbaums, die Seidenraupenzucht und die Gewinnung der Seide prägten in den Frühjahrsmonaten den landwirtschaftlichen und den industriellen Alltag vieler Ortschaften im Unterland und auch im Überetsch.

LA STAGIONE DEI CAVALÈRI

Bis ins häusliche Leben. In Neumarkt werden in den Cameroni der Laubenhäuser die Samen ausgebrütet, die Raupen bis zu ihrer Verpuppung gefüttert. „Cavallerigogl“ nennt man die Ausscheidungen der gefräßigen Tierchen, die getrocknet als Schweinefutter dienen. Ein willkommener Nebenverdienst und Arbeit für Frauen und Kinder. Die staatlichen Bemühungen um die Seidenraupenzucht in den Jahrzehnten davor, ging genau

von solchen Voraussetzungen aus: Unterstützung der arbeitenden Klasse, Stärkung des Unternehmertums. Trotz staatlicher und behördlicher Bemühungen im 17. Jahrhundert – erzherzogliche Erlässe an die Pflieger der Gerichte von Kurtatsch, Salurn und Kaltern und kaiserliche Mandate zur Anpflanzung von Maulbeerbäumen – zeitigten diese jedoch vorerst wenig Erfolg. Wobei eine erste Notiz auf eine lange Tradition der Seidenraupenzucht auch im heutigen Südtirol verweisen würde. In einem Brief an Erzherzogin Eleonore von Schottland schreibt die Äbtissin Brigitta Fleischmann zwischen 1479–1485:

”

...DAS EWR GENAD DIE SEYDEN GERN HAB, DIE WIR MACHEN VON DEN WÜRME, NUN SCHICK WIR EWR GENADEN HIE MIT EIN WENIG, UND GEFIEL ES EWR GENADEN SO WOLT WIR EWR GENADEN DIE SEYDEN ALLE MACHEN, DIE WIR HABEN...

“

Vom Trentino ausgehend, das bereits in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts erste Höhepunkte in der Seidenverarbeitung erzielen konnte, setzte sich der Wirtschaftszweig schließlich auch im Überetsch und Unterland durch.

Die Blüte um 1850 läutete zugleich aber auch den Niedergang ein. Durch den Seidenraupenparasit, *Nosema bombycis* und Krankheiten der Maulbeerbäume erlitt die Seidenindustrie in unserem Bezirk starke Rückschläge, von denen sie sich – im Unterschied zum Trentino – nicht mehr erholen konnte. Weltkrieg; Kunstseide und Börsenkrach taten ihr Übriges, um den unaufhaltsamen Niedergang in den frühen Dreißigerjahren auch im Unterland dem einzigen Südtiroler Gebiet, in dem er noch überlebt hatte, zu besiegeln.

Gelieben sind Spuren. Da und dort noch ein Befeuerungssims in einem Eck, das einen Raum als Cameron ausweist, einiges an Architektur, darunter die beeindruckende Filanda der Gelmini in Salurn. Einige wenige nunmehr museale Gerätschaften, ein paar verstreute Flurnamen, die beispielsweise sogar im hochgelegenen Gschnon auf eine längst abgegangene Baulichkeit einer Seidenhaspelmühle hinweisen.

„Murpam“ auf der „Ochsenrast“ in Kurtatsch: Die typische Kopfform kommt von der sommerlichen Schneitelung der Triebe, mit denen die Seidenraupen gefüttert wurden.

Foto: Martin Schweigl

Diesen Spuren nachzugehen, hat sich nun ein Projekt der beiden Bildungsausschüsse Neumarkt und Salurn zur Aufgabe gemacht. An zwei Ausstellungen, die erste Einblicke in die lokale Entwicklung des Seidengewerbes geben, knüpfen weitere kulturelle Initiativen an. Vorträge, Dorfführungen oder Kooperationen mit den Bildungsinstitutionen: Über verschiedene Ansätze wird

“

VON NEUMARKT BIS ZU DEM ANMUTHIGEN FLECKEN SALURN, REISET MAN UNUNTERBROCHEN IN REISSENDEN UND FRUCHTBAREN THÄLERN, DIE MIT MAULBEER- UND OBSTBÄUMEN, DANN MAYS UND WIESEN BEDECKT SIND.

Rudolph E. v. Jenny

versucht werden, sich dem Thema Seide anzunähern. Ansätze, die durchaus auch die weiteren Gemeinden des Bezirks in den Blickwinkel rücken, kaum beachtete Punkte wie die Arbeitsmigration junger oft minderjähriger Mädchen aus dem Trentino ins Unterland betrachtet und die soziale Hierarchie im ökonomischen Kreislauf aufzeigt

NICHT NUR NEUMARKT UND SALURN

“

Sehr praktisch und anschaulich setzt sich das Museum

Zeitreise Mensch in Kurtatsch bereits seit letztem Jahr „Murpam“ auf der „Ochsenrast“. Alte Gerätschaften aus der Umgebung

Auf den Spuren der Seide – Sulle tracce della seta Mai–Oktober 2018

Museum für Alltagskultur

Neumarkt, Andreas-Hofer-Straße 50

Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr und auf Anfrage.

Info: www.museum-alltagskultur.it

info@museum-alltagskultur.it – +39 33581875 98

Museum Haderburg

Salurn, Rathausplatz 2

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr und auf Anfrage

Infos: www.comune.salorno.bz.it, Museum Haderburg, +39 333 6048657

Museum Zeitreise Mensch

Kurtatsch, Ansitz am Orth, Botengasse 2

Öffnungszeiten: bis Allerheiligen ohne Voranmeldung jeden Freitag um 10 Uhr, bis 23. Dezember 2018 auf Voranmeldung

Infos: www.museumzeitreisemensch.it

info@museumzeitreisemensch.it – +39 0471 880267



zeigen den Ablauf der Seidenraupenzucht vom Brutapparat bis zur Aufzucht auf den so genannten Venerolen. Ein „Kessel“, das Kernstück einer Seidenhaspelmühle oder Filanda wird ebenso gezeigt und vorgeführt, wie der einzigartige Jaquard-Webstuhl.

Vielleicht würden die Straßen und das Etschufer immer noch Maulbeerbäume säumen, wäre nicht nach 1850 die Pebrine, eine Krankheit der Seidenraupen, aufgetreten. Heute ist von den alten Bäumen nicht mehr viel übrig. In Salurn stehen noch vier „Murpam“ an der Umfassungsmauer des Masettiangers und zeugen damit von einer typischen Position am Rande von Feldern. In den Mösern verstreut findet man noch hie und da ein altes Exemplar. Relikte der Natur und der Kultur. Relikte, auf deren Spuren sich das Projekt nun macht. ■

Cäcilia Wegscheider

caecilia.wegscheider@diweinstrasse.bz





Seidenspinnerei

Wohnungen 85m² bis 110m², nicht konventionell, Gärten oder Balkon, Steuerbonus für Sanierung, Garagenstellplätze mit Steuerbonus, im Zentrum von Neumarkt zu verkaufen.

Direktverkauf vom Bauherrn
Klimahaus A
Geothermie
Energieverbrauchsgarantie

kontakt:
+39 335 6056500
seidenspinnerei@bau-management.org



Sister Art

HABEN SIE SICH SCHON EINMAL GEFRAGT, WAS ZEITGENÖSSISCHE KUNST MIT EINEM TATORT ZU TUN HAT? HIER WIE DORT GEHT ES DARUM ETWAS HERAUSZUFINDEN, ZU ANALYSIEREN UND ZU INTERPRETIEREN.

Solche Vergleiche, Metaphern und innovative Zugänge von Kunst finden die Schwestern Kathrin und Sarah Oberrauch äußerst spannend. Sie sind als Kuratorinnen in Südtirol und darüber hinaus tätig und haben mit der Künstlerresidenz „Eau&Gauz“ ein besonderes Projekt in ihrer Heimatgemeinde Eppan aufgebaut. Ashli Çavuşoğlu aus Istanbul, die sich mit dem Zusammenhang von Kriminalistik und Kunst auseinandersetzt, ist nur eine von vielen kreativen Köpfen, die auf Anfrage der Oberrauch-Schwestern ins Überetsch reisen.

AUSTAUSCH MIT KÜNSTLERN AUS ALLER WELT

2014 haben Kathrin und Sarah die Künstlerresidenz „Eau&Gauz“ – zu Deutsch „Wasser und Gas“ – gegründet, ihr erstes gemeinsames Projekt. Dabei handelt es sich um ein Haus mitten im Dorfkern von St. Michael, das Kunstschaffenden und Kulturinteressierten verschiedenster Fachrichtungen als Wohn- und Rückzugsort offensteht, gleichzeitig aber auch als Werkstatt dient. „Jedes Jahr kommen vier bis acht Künstler für einen längeren Zeitraum nach Eppan und lassen hier ihrer Kreativität freien Lauf.“, erklärt die 36-jährige Kathrin das Konzept.

„Wir wollten ein Projekt schaffen, das fortlaufend Bestand hat und bieten Künstlern damit die Möglichkeit außerhalb ihres geplanten Ablaufs tätig zu werden. Die Künstler stammen aus verschiedenen Orten und schätzen, dass sie hier fokussiert arbeiten können und Zeit für ihre Produktionen haben. Sie erfreuen sich natürlich auch an der Natur.“ Den einzigen Preis den sie für ihren Aufenthalt entrichten müssen, ist es der Residenz eines ihrer Kunstwerke zu schenken. Jedes Früh-

”

WIR WOLLTEN EIN PROJEKT SCHAFFEN, DAS FORTLAUFEND BESTAND HAT

“

nur aktiven Austausch, es entstehen dadurch auch Freundschaften und nicht zuletzt berufliche Netzwerke.“, gibt Sarah Einblick. Durch die „Residency“, wie sie ihr Projekt nennen, kommen Sarah und Kathrin ständig in Kontakt mit interes-



Foto: Grete Klotz

santen Personen. Dies ist überhaupt ein Mehrwert, der sie im Leben leitet und einer der Gründe, warum sie in der Branche tätig sind.

ENGE FAMILIENBANDE

Aufgewachsen zuerst am Ritten und später in Eppan, wo ihre Eltern heute noch leben, waren Kathrin und ihre fünf Jahre jüngere Schwester Sarah schon von klein auf mit dem Thema Kunst und Kultur in Berührung. Die Leidenschaft dafür haben sie von ihrem Vater geerbt. Der Unternehmer und Finstral-Gründer Hans Oberrauch sammelt schon seit fünf Jahrzehnten zeitgenössische Kunst und hat seine Töchter in dieser Beziehung stark geprägt. Hinzu kommen die vielen Menschen, denen die Schwestern in den vergangenen Jahren begegnet sind. Während Sarah ihren Lebensmittelpunkt seit 10 Jahren in Berlin hat, lebt Kathrin nach mehreren Jahren in Berlin und Tel Aviv mit ihrem Mann nun wieder in Südtirol. Die ideenreichen Schwestern sind charakterlich verschieden, haben aber viele Gemeinsamkeiten. Beide sind Freigeister und stets auf der

Suche nach neuen Impulsen. Sie sind gerne autonom tätig, schätzen es aber auch miteinander zu arbeiten, sich zu beraten und miteinander im Dialog zu stehen. „Es ist total wertvoll sich ständig auszutauschen - ich weiß, dass ich von meiner Schwester ein ehrliches Feedback bekomme“, beschreibt Kathrin die Beziehung zu ihrer Schwester. Sarah ist mehr die Praktikerin unter den beiden. Nach dem Studium der Kunst und Philosophie auf Lehramt, setzt sie auch selber Projekte als Videokünstlerin um und ist im kunstpädagogischen Bereich tätig. Dagegen ist Kathrin, die Medienwissenschaft und Raumstrategie studiert hat, hauptsächlich als Kuratorin beschäftigt.

KUNSTSAMMLUNG FINSTRAL

Seit Kurzem arbeiten die beiden auch im Rahmen der Betreuung der Kunstsammlung von „Finstral“, der Firma ihres Vaters, zusammen, die über 250 Werke zeitgenössischer Kunst enthält. „Das Interesse unseres Vaters reicht von landschaftlicher Malerei über Fotografien bis hin zu Skulpturen und modernen architektonischen



Werken“, beschreibt Kathrin die Artefakte der vielfältigen Sammlung, die sie schon seit zehn Jahren betreut. Die meisten Arbeiten kreisen um die Themen, die auch der Firma zugrunde liegen: Wohnen und Leben in privaten und öffentlichen Räu-

◀ Die Künstlerin Ashli Çavuşoğlu aus Istanbul hat im November ein Monat in der Künstlerresidenz in Eppan verbracht

Foto: Hannes Ochsenreiter

men, Holz sowie Glas. „Die Kunst wird als Inspiration für die Arbeit des Unternehmens gesehen“. Ihre Schwester Sarah ist erst vor kurzem zum Familienprojekt dazu gestoßen. „Nach wie vor ist unser Vater bei der Sammlung federführend. Unsere Vorschläge sind stets willkommen, wenn sie auch nicht immer angenommen werden“, lachen die beiden. Die Familie Oberrauch sammelt Kunst aber nicht nur, ihr Vater ist schon seit Jahrzehnten auch als Kunstförderer. Auch dies eine Eigenschaft, die er an seine Töchter weitergegeben hat und die man in der Philosophie ihrer „Residency“ wiedererkennen kann. Kathrin und Sarah war es ein Anliegen ein Projekt in ihrer Heimatgemeinde umzusetzen, dadurch tragen sie dazu bei, Eppan zu einem offeneren und innovativeren Ort zu machen. ■

Greta Klotz

greta.klotz@diweinstrasse.bz



WOHLFÜHLEN BEDEUTET EINE AUSZEIT BEI VORZÜGLICHEN GERICHTEN UND EINEM GUTEN GLAS WEIN GENIEßEN ZU KÖNNEN.



ROMANI
taberna



Taberna Romani | Andreas Hofer Straße 23 | I-39040 Tramin | 0471 860010

www.ansitzromani.com



Neue Präsidentin – neuer Vorstand

DER SÜDTIROLER TIERFREUNDEVEREIN HAT SEIT KURZEM
MIT SONJA MERANER AUS EPPAN BERG EINE NEUE FÜHRENDE KRAFT.

Gegründet wurde dieser Verein am 06/11/1980 als der halb-nationale Tierschutzverein E.N.P.A. aufgelöst wurde und in Südtirol kein anderer Tierschutzverein vorhanden war. Vier Tierfreunde haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Leiden der Tiere zu vermindern und die Bevölkerung für die Belange der Tierrechte zu sensibilisieren.

Die Ziele sind heute noch dieselben und der neue Vorstand wird sich weiterhin mit Leidenschaft für die Interessen und Bedürfnisse der Tiere in Südtirol einsetzen. Die neuen Mitglieder um Präsidentin Sonja Meraner heißen Elke Rabensteiner Kirch, Hansjörg Pranter und Vizepräsidentin Elisabeth Scherer aus Rodenegg.

”

TIERE REDEN OFT VERNÜNFTIGER
MIT DEN AUGEN, ALS MANCHER
MENSCH MIT DEM MUND.

Sonja Meraner

“

Zu den Aufgaben des Tierschutzvereins zählen unter anderem die Einführung der flächendeckenden Katzenkastration, um die Pflege kranker Tiere und dass sie vom Tierarzt behandelt werden, um artgerechte Tierhaltung, um schwache und verwaiste Tiere, ihrer Genesung und diese mit Medikamenten und Futter zu versorgen. Des

Weiteren setzen sich die Mitglieder des Vereins auch gegen die Massentierhaltung und Zuchttiere bei Ausstellungen ein.

„Ganz wichtig ist uns die Kastration von frei lebenden Katzen und die Versorgung und Betreuung von Katzenkolonien“, meint Präsidentin Sonja Meraner „mir geht es um die Kastration von Katzen, die ich flächendeckend einführen und umsetzen möchte, um das Problem der Katzenkolonien und der stetig wachsenden Katzenanzahl in Südtirol an der Wurzel anzupacken. Frei lebende Katzen und die auf den Bauernhöfen sollen sterilisiert werden, damit die Vermehrung endlich kontrolliert werden kann. ■



~ *„Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Präsidentin im Südtiroler Tierfreundeverein. Der Tierschutz liegt mir am Herzen und hat in meinem Leben einen hohen Stellenwert“*

Foto: Sonja Meraner

UNSER SPENDENKONTO:

IBAN: IT 33 0 08115 58490 000301034855
SWIFT-BIC: RZSBIT21014
St.-Nr.: 91001000214



Weitere Informationen:

Südtiroler Tierfreundeverein
E-Mail: praesident@tierfreunde.it
www.tierfreunde.it



Thank you, George!

DER SOMMER NAHT UND DAMIT AUCH DIE SAISON DER FREILUFTKONZERTE. EINES DER HEURIGEN HIGHLIGHTS IM ÜBERETSCH WIRD DIE DRITTE AUFLAGE DES GEORGE MCANTHONY-FESTIVALS AM 26. MAI IN EPPAN.

Lisa Pfitscher

Sieben Jahre sind vergangen seit der Epaner Countrysänger George McAnthony alias Georg Spitaler unerwartet verstorben ist. Seine Musik und sein Wirken bleiben unvergessen – darunter auch die Projekte, die er einst als junger Mann in Äthiopien begonnen hatte und die ihm bis zum Schluss am Herzen lagen. Seine Familie führt sie weiter. Bereits die gesammelten Spenden bei den Memorial-Konzerten 2012 und 2015 gingen nach Äthiopien, und so ist auch das heurige eine Benefizveranstaltung. Der Name allerdings wurde zu Festival abgeändert „Denn genau das ist es auch!“ sagt Barbara Spitaler, die Nichte des Countrysängers. Und noch dazu kein kleines, immerhin werden 26 Bands und Einzelkünstler auf dem Festplatz in Eppan auftreten. Nice Price sind dabei, Westbound Acoustic Band, Santoni Family, The Repeatles und Leaving Town, um nur einige zu nennen (siehe Link im Infokasten). „Es waren so viele bereit mitzumachen, dass wir gar nicht alle unterbringen konnten!“, bedauert Gerhard Spitaler, Georgs Bruder. Außerdem haben sich mehrere Gruppen von Line-Dancern angemeldet, die gewiss für Stimmung sorgen werden. Die Schirmherrschaft des Festivals hat der AFC Eppan, der neben Festplatzvorbereitung auch für das leibliche Wohl sorgt, durch den Abend führt Roland Leitner. Viele von Georgs Freunden helfen bei der Organisation.

”

EIN COUNTRY-FESTIVAL
DIESER GRÖSSENORDNUNG IST
ETWAS BESONDERES IN DER
SÜDTIROLER KONZERTSZENE.

“

MUSIK FÜR ÄTHIOPIEN

Das Geld aus den Spendenboxen wird über die Caritas an die betreuten Projekte weitergereicht. „Wir arbeiten gut zusammen. Der Weg der Spenden ist transparent und wir können die Projekte vor Ort auch immer wieder besuchen“, sagt Gerhard Spitaler. Mit den Spenden des Festivals wird ein Mädchenheim unterstützt und Regenauffangbecken gebaut. In Äthiopien ist das Andenken an den Musiker sehr lebendig. „Georg hat die Landessprache Amharisch sehr gut beherrscht“ erzählt seine Nichte Barbara. Das hat ihm wohl eine besondere Verbundenheit zur einheimischen Bevölkerung ermöglicht.

SOLIDARITÄT STECKT AN

Auch hierzulande hat es George McAnthony verstanden, Menschen zu berühren und zu motivieren. Das ganze Jahr über würdigen Einzelpersonen und Vereinigungen, wie die Solidaritätsgruppe von Eppan, das soziale Engagement des verstorbenen Musikers, indem sie für seine Projekte sammeln. Wer mithelfen möchte, kann dies jederzeit machen. Besonders eignet sich hierfür ein Konzertbesuch am 26. Mai, bei dem man Spaß haben und zugleich was Gutes tun kann. ■

i Samstag, 26. Mai 2018
Festplatz Eppan, 17.30 bis 01.00 Uhr
Eintritt frei
www.mcanthony.it/festival



WIRTSCHAFTSEXPERTE

Dr. Gregor Oberrauch



Ist es richtig, dass mit 01.01.2019 die elektronische Fakturierung Pflicht wird?

Ja das ist richtig und deshalb empfehle ich folgendes vorab abzuklären bzw. zu erledigen:

Überprüfen Sie ob Ihre aktuelle zertifizierte (PEC)-Mail-Adresse noch gültig ist. Überprüfen Sie künftig mindestens 1x in der Woche Ihr zertifiziertes (PEC)-Mail-Postfach.

Haben Sie noch keine zertifizierte (PEC)-Mail-Adresse zum heutigen Datum, sollte diese dringend angefordert werden. Eventuelle Anbieter sind: Legalmail, Raiffeisen-PEC, Aruba,... Nachdem diese zertifizierte (PEC)-Mail-Adresse angelegt wurde, muss diese bei der jeweiligen Handelskammer hinterlegt werden. (Dies nur bei neuen bzw. geänderten zertifizierte Mail Adressen).

Die hinterlegte zertifizierte (PEC)-Mail-Adresse wird dann künftig als Adressenanschrift für sämtliche

Eingangrechnungen (Lieferantenrechnungen) herangezogen. Des Weiteren braucht es für die Rechnungslegung (Ausgangsrechnung) einer digitalen Unterschrift. Wer noch keine besitzt, kann sich diese bei der Handelskammer von Bozen besorgen. (USB-Stick). Die jeweiligen Lieferantenrechnungen welche dann künftig, voraussichtlich mit 01.01.2019, immer über die zertifizierte (PEC)-Mail-Postfach eintreffen. Da diese aber in Format „HTML“ nicht lesbar sind, gibt es ein Konvertierungsprogramm zur grafischen Ansicht, welches unter folgender Adresse gratis heruntergeladen werden kann. <http://www.assosoftware.it/assoinvoice>

Wirtschaftsberater Dr. Gregor Oberrauch
oberrauch.gregor@dataconsult.bz.it



PR

Jetzt neu – veredelter Rindermist aus Südtirol

^ Der Rohstoff für Südtirols innovativsten Dünger kommt von heimischen Kühen.

Kuhmist eignet sich hervorragend als biologischer Dünger. Das wussten bereits unsere Großeltern. Wegen des strengen Geruchs, aufgrund des eher komplizierten Transportes und der nicht immer problemlos möglichen Ausbringung haben bisher viele auf den wertvollen Stallmist verzichtet. Mit dem neuen biwi-Rinderdung in Pelletform, der in der Wipptaler Biogasanlage hergestellt wird, ist dieses Problem hervorragend gelöst. In einer modernen Anlage in Wiesen wird reiner Rindermist aus den heimischen Ställen vergoren, getrocknet und zu Pellets verarbeitet.

DER HEIMISCHE DÜNGER MIT VIELEN VORTEILEN

Im Unterschied zu vielen anderen Biogasanlagen werden bei Biogas Wipptal keine Ko-Fermente wie zum Beispiel Getreide mitverarbeitet. Beim Verarbeitungsprozess entstehen vollkommen geruchlose Stöpsel, welche die wertvollen Nährstoffe nach Ausbringung durch Mineralisierung im Boden langsam an die Pflanzen abgeben. Und zwar genau dann, wenn die Pflanze diese braucht. Außerordentliche Lagerfähigkeit und kinderleichtes Ausbringen, kein Nährstoffverlust durch Auswaschung, kein lästiger Geruch, kein Ungeziefer und keine Fremdsamen – das sind die unschlagbaren Vorteile des in Wiesen produzierten biwi-Düngers. Ausgebracht auf Feldern gibt es bei diesem Dünger keinerlei Auswaschung von Nährstoffen wie z.B. Nitrate, das Grundwasser und die Qualität der Bäche und Flüsse wird somit geschont.



^ Sauber, geruchlos, frei von Fremdsamen und Ungeziefer. Mit den biwi-Pellets macht das Düngen Spaß.



^ In der Gemeinde Wiesen steht Südtirols modernste Biogasanlage. Dort werden die biwi-Pellets produziert - Südtirols organischer Dünger

WO DER WIPPTALER DÜNGER BESONDERS GUT WIRKT

Die Pellets sind aufgrund ihrer Eigenschaften nicht nur für die Landwirtschaft sondern auch besonders für die private Nutzung bei Balkonblumen, Blumenbeeten und in Gemüse- und Obstgarten geeignet. Sie sind in allen guten Gärtnereien und Gartenmärkten

ten Südtirols erhältlich und haben das Potential, die Düngewohnheiten in Südtirols Gartenlandschaften hin zu mehr Nachhaltigkeit und biologischem Grundverständnis zu verändern. biwi-Dünger ist übrigens auch für die biologische Landwirtschaft zugelassen. Infos zu Verkauf und Anwendung unter www.biwi.it ■



Auf die Blüte – fertig – los!

CW Die sommerlichen Temperaturen Mitte April haben nach dem etwas unterkühlt gestarteten Frühling für einen ordentlichen Vegetationsschub in den Obstwiesen und Weinanlagen gesorgt. Auch wenn zwischenzeitlich wieder der sprichwörtliche April eingekehrt ist und die Temperaturen wieder jahreszeitgemäß sind, hat die Landwirtschaft alle Hände voll zu tun, um dem Wachstum Herr zu werden.

SONNE UND WASSER

Nicht allein die Sonne war aber für den Schub verantwortlich. Grundvoraussetzung war auch der schneereiche Winter, der die Quellen wieder ordentlich aufgefüllt hat und den Boden feuchtigkeitsmäßig gesättigt hat. Optimale Bedingungen für Apfel und Traube, um – wenn auch etwas verspätet – in den Frühling zu starten.

Die Schnelligkeit des Austriebs hat auch sein Gutes: Die Erdräupen, mundartlich Rugatten, die ein erhebliches Schadbild in

kaum hinterher. So konnte vielfach ein mechanisches oder chemisches Eingreifen vermieden werden.



Quelle: Archiv

OPTIMAL IN DEN SOMMER

Ganz ohne gehts natürlich aber nicht. Deswegen sind die Bauern im Moment auch mit dem Ausbringen der Pflanzenschutzmittel beschäftigt. Da wird über die richtigen Wind- und Witterungsverhältnisse gefachsimpelt und sich frühmorgens auf den Traktor geschwungen, um „spritzen“ zu gehen. Jetzt ist es das, später wird dann der Frost für kurze Nächte sorgen. Und erst danach, so sagt das Sprichwort, kann man sich wirklich

auf eine stabile Hochwetterlage einstellen: „Pankraz, Servaz, Bonifaz machen erst dem Sommer Platz.“ ■

Hofer

Hofer Fliesen & Böden

Dein Partner

- 40 Jahre Erfahrung
- 40 Jahre kompetente Beratung
- 40 Jahre Handwerk
- 40 Jahre Leidenschaft
- 40 Jahre Arbeitgeber

40 Jahre Hofer Fliesen & Böden



Barbian + Bozen, T 0471 654 148

www.hofer.it

Kräuter auf Balkonien

KÜMMERLICHE KRÄUTERPFLÄNZCHEN, DIE AUF DEM HEIMISCHEN BALKON NEBEN DEN GERANIEN EIN SCHATTENDASEIN FÜHREN? DAS MUSS NICHT SEIN!

Cäcilia Wegscheider

Üppiger Lavendel, duftende Minze und sattgrünes Basilikum: Wer wirft nicht einen sehnsüchtigen Blick auf die Kräutervielfalt in Nachbars Garten, wenn man selbst nur über einen kleinen Balkon verfügt? Wer glaubt, dass ein Balkon zu klein oder nicht der richtige Platz für einen Kräutergarten sei, sollte sich eines Besseren belehren lassen.

Kräuter schmecken nämlich nicht nur gut, sie sehen auch noch gut aus und können damit auch manch klassischer Balkonpflanze den Rang ablaufen. Wer also des ständigen Geranienzupfens überdrüssig ist: Warum nicht auf Thymian, Basilikum und Co. umsteigen?

RICHTIGE PFLEGE UND PASSENDE STANDORTE

Basilikum ist genau eines jener Kräuter, die gerne auf der Strecke bleiben – im Topf, in dem er gekauft wurde, ein klägliches Dasein führend und meistens nach dem vollständigen Abpflücken der Blättchen im Mülleimer verschwindend. Dabei kann die Pflanze den ganzen Sommer über für einen tollen Geschmack auf Tomate und Mozzarella sorgen. Vor allem ist es wichtig, das Kraut umzutopfen und zugleich zu teilen, da es im Verkaufsgefäß häufig zu eng gepflanzt ist. Greifen Sie beim Kauf übrigens eher auf Kräuter von Gär-

tereien und Gartenfachcentern zurück und vermeiden Sie Supermarktware, auch wenn es manchmal verlockend erscheint, neben der Pancetta und den Eier für die Carbonara auch schnell das Petersilienpflänzchen mitzukaufen.

Übrigens gilt für alle Kräuter: Raus aus dem Plastiktopf, frische Erde und einfach mehr Raum geben, ist der erste Schritt zum Erfolg.



Aber dann wohin damit? Grundsätzlich ist auf die Sonnenausrichtung des Balkons zu achten und dementsprechend sonnenliebende Kräuter, wie Oregano, Thymian, Salbei, Lavendel, Majoran oder Rosmarin, Halbschattengewächse wie Schnittlauch, Petersilie, Kresse, Liebstöckel, Zitronenmelisse

und Minze und Kräuter für Schattenbeet wie Bärlauch und Waldmeister je nach Exposition des Außenbereichs zu pflanzen.

AUF GUTE NACHBARSCHAFT

Sollen die Kräuter in ein größeres Pflanzengefäß nebeneinander gesetzt werden, gilt es daran zu denken: Nicht alle Kräutergattungen vertragen sich untereinander. Besser ist es zum Beispiel einjährige und mehrjährige Pflanzen zu trennen. Erstere mögen es Standort zu wechseln, letztere lieben es gar nicht jedes Jahr einen neuen Nachbar zu haben. Alle ausladenden Arten werden besser als Solitär gepflanzt, so ist es auch bei der gerne wuchernden Minze. Wenn sie nicht im eigenen Topf stehen soll, dann kann sie, zum Schutz der anderen Pflanzen, samt Topf im größeren Pflanzgefäß eingepflanzt werden. Ansonsten hier noch ein paar Tipps:

Basilikum schützt seine Nachbarn vor Schädlingen, Rosmarin fördert das Wachstum von Basilikum. Petersilie und Dill unterstützen einander. Thymian und Majoran vertragen sich gar nicht. Ersterer harmonisiert hingegen mit Fenchel, Koriander und Estragon. Salbei mag Oregano und Bohnenkraut. Wermut liebt gar keinen Nachbar und Zitronenmelisse passt mit allen Kräutern gut zusammen. ■



Gartenmöbel MAIER

Gartenmöbel aller Art aus Holz, Metall und Kunststoff finden Sie bei Gartenmöbel Maier



Handwerkerstraße 1/c - 39057 Eppan - Tel. 0471 662008 • www.gartenmoebel-maier.it - info@gartenmoebel-maier.it

Ganz slow in Salurn

GENUSS UND TRADITION: UNTER DIESEM MOTTO STEHEN DIE ERSTEN CITTÀ-SLOW-TAGE IN SALURN. DABEI DREHT SICH ALLES UM DIE WELT DER KRÄUTER.

Cäcilia Wegscheider

Seit 2015 gehört Salurn den Città-Slow-Gemeinden an. Die internationale Vereinigung, die von der Slowfood-Bewegung inspiriert wurde, hat es sich zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität in den Städten zu verbessern, die Diversität zu fördern und insgesamt zu einer entschleunigten Haltung beizutragen. Auch Salurn wird mit seinen ersten Città-Slow-Tagen versuchen diese Grundgedanken der Bewegung umzusetzen.

GENUSS UND TRADITION

Um einen Genussmarkt mit lokalen und auswärtigen Anbietern, gruppieren sich

verschiedenste Rahmenveranstaltungen, die das gesamte Ortszentrum bespielen. Ein Kreativmarkt mit Handgemachten aus der Region oder verschiedene Ausstellungen – von Salurner Künstlern und Handwerkern bis zu Modelleisenbahnen.

KRÄUTER IM MITTELPUNKT

Hauptthema der zweitägigen Veranstaltung bleiben aber die Kräuter. Der bekannte Experte Heinrich Abraham referiert zu "Heil-, Arznei- und Gewürzpflanzen - heilende Kräfte aus der Natur". Kräuterlesungen und eine eigene Ausstellung von Kräuterbüchern werden von der Bibliothek veranstaltet.



cittaslow

Ein Augenmerk wurde auch auf Kinder und Jugendliche gelegt. In Workshops werden Kräuterbadebomben hergestellt und Kräutersmoothies zubereitet. Zum Programm gehört auch einen Kräutergarten anzulegen und zu gestalten. ■

i Città-Slow-Tage in Salurn

19. und 20. Mai
Ortszentrum Salurn
9.00-20.00 Uhr

PR

Balkone bester Qualität

Seit mehr als 30 Jahren ist die Firma Blasbichler in Brixen exklusiver Ansprechpartner für die Qualitätsprodukte der Firma HIAG Balkonbau GmbH. Aluminiumbalkone sind hoch wetterfest, zu 100 % wartungsfrei und erhältlich in einer täuschend echten Holzoptik bzw. in allen RAL-Farbtönen mit einer speziellen und langlebigen Oberflächenstruktur. Gerade im Gegensatz zu Holz überzeugen Produkte aus Aluminium mit dem großen Vorteil, dass sie nie wieder nachzustreichen sind und über Jahrzehnte hinweg unverändert schön bleiben.

Auch Balkone aus EDELSTAHL, GLAS, Holz oder mit HPL-Exterior-Platten werden für Sie auf Maß angefertigt.

Die Firma Blasbichler ist in Südtirol exklusiver Vertriebspartner für die bewährten Produkte der Firma HIAG Balkonbau GmbH.

BERATUNG ZÄHLT.

Das Unternehmen mit Sitz in Brixen hat jahrzehntelange Erfahrung auf diesem Gebiet und garantiert eine fachgerechte Beratung und Lösung für jedes Bauprojekt. Alles aus einer Hand und direkt vom Hersteller, mit eigenen kompetenten Monteuren!

Gerne kommen die Fachberater direkt zu Ihnen! Oder besuchen Sie die neue Ausstellung in Brixen mit mehr als 30 Balkonmodellen. ■

TIPP: Nutzen Sie auch heuer noch den 50%-Steuervorteil!

SCHÖNER WOHNEN MIT AUSSICHT!



Aluminiumbalkone
direkt vom Hersteller.
Mehr als 30 Jahre
Erfahrung!



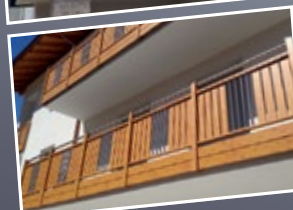
Alu

HPL

Holz

Glas

Inox



NIE
WIEDER
STREICHEN!

Blasbichler

Rund ums Haus Case e dintorni

Ausstellung/Büro

Mahr 108 - 39042 Brixen . M 338 9190954 . T 0472 832951

info@blasbichler.bz . www.blasbichler.bz

**BALKONE · ZÄUNE · TREPPEN ·
ÜBERDACHUNGEN · SICHTSCHUTZ**

Biologische Schädlingsbekämpfung

BLATTLÄUSE, MILBEN, SCHNECKEN ODER EINEN PILZ IM GARTEN ENTDECKT? CHEMISCHE MITTEL REAGIEREN AGGRESSIV UND SCHNELL, DOCH GIBT ES GUTE ALTERNATIVEN AUS DER BIOLOGISCHEN ECKE.

Das größte Problem an chemischen Schädlingsbekämpfungsmitteln: Sie bringen auch Nützlinge um und haben unter Umständen auch schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und unsere Gesundheit. Zudem haben Sie in ökologischen und naturnahen Gärten schlicht nichts verloren – aus Prinzip. Wie Sie Schnecken, Fliegen, Läuse & Co. noch zu Leibe rücken können?

BLATTLÄUSE UND SCHNECKEN

Sehr bewährt hat sich der Brennesselsud im Kampf gegen Blattläuse. Einfach Brennesseln sammeln, in ein Gefäß geben, mit Wasser übergießen (auf einen Kilo Brennesseln kommen 10 Liter Wasser) und für eine Woche bis zehn Tage zugedeckt, am besten in der Sonne stehen lassen. Sobald der Schaum an der Oberfläche komplett weg ist, kann der Sud eingesetzt werden. Unverdünnt einsetzen gegen Blattläuse, im Verhältnis eins zu zehn verdünnt einsetzen im Kampf gegen die Nacktschnecken!

PILZEN VORBEUGEN

Ein Tee aus Knoblauch und Zwiebeln beugt Pilzkrankheiten



aller Art vor. Den Lauchtees im Verhältnis eins zu vier mit Wasser verdünnen und den Garten damit beregnen. Auch Schachtelhalme helfen gegen den Pilz. Frischen (10 kg) oder getrockneten (150 g) Schachtelhalm mit zehn Liter Wasser ansetzen, gären lassen, täglich umrühren und wenn der Schaum weg ist, im Verhältnis eins zu fünf verdünnen. Abends auf die Pflanzen auftragen.

SCHÄDLINGSFREIE TOMATEN

Kohlweißlinge sind sehr empfindlich auf einen unverdünnten Sud aus Tomatentrieben. Die Triebe vorsichtig ausbrechen und ein wenig verkleinern, in einem passenden Gefäß mit der zehnfachen Menge an Wasser ansetzen und wie bei den anderen Jauchen auch für ein paar Tage stehen lassen. Unverdünnt auf die Tomatenstauden spritzen!

WAS TUN GEGEN MILBEN?

Ein wahres Geheimmittel ist der an Gerbstoffen besonders reiche Rainfarn, der vor allem gegen Milben eingesetzt werden kann. Setzen Sie eine Jauche aus 300 Gramm frischer Pflanze und zehn Litern Wasser an. Deckel drauf und zwei Wochen gären lassen. Natürlich sollte alle paar Tage einmal umgerührt werden. Den Milbenbefall zweimal in der Woche unverdünnt bespritzen.

ABHILFE BEI LÄSTIGEN SAUGERN

Schildläuse und Wanzen, sowie viele andere saugende Insekten, hassen Rhabarber. Grund sind wohl die Sennoside und Oxalsäure. Zerkleinern Sie etwa 50 Gramm getrocknete Blätter vom Rhabarber und lassen Sie diese über Nacht in etwa einem Liter Wasser ziehen. Am frühen Morgen unverdünnt auf die bevölkerten Pflanzen oder Beete spritzen – fertig! ■

«GL 1»[®]
DIE SALBE

PFLEGT TROCKENE UND RISSIGE HAUT
ERHÄLTICH IN IHRER APOTHEKE

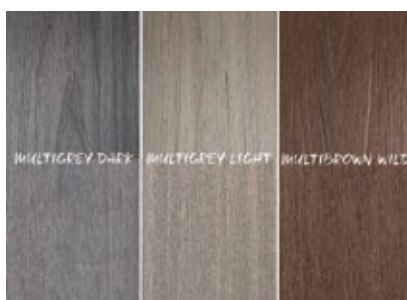
Schenkt intensiv Feuchtigkeit, belebt die Haut und hält sie weich und geschmeidig.
DERMATOLOGISCH GETESTET

ABC
Articoli Biochimici Cosmetici
Eppan (BZ)
T +39 0471 66 0373
F +39 0471 66 0370
info@gl1.it | www.gl1.it

WPC-Terrassendielen

EDLE OPTIK, MODERNE FORM

Tradition, Eleganz und innovative Technologie vereint in einem Produkt: das ist die neueste Generation von Terrassendielen, die aus einer Mischung von Naturfaser (Holzfaser) und Kunststoff im Verhältnis 60:40 besteht.



Diese Volldielen sind in drei Farbtönen in den Maßen 23 x 140 mm und bis zu einer Länge von 400 cm erhältlich. Da sie beidseitig gebürstet sind, können sie auch auf beiden Seiten verwendet werden, eine davon hat eine dekorative Holzmaserung.

Wir sprechen hier von Terrassendielen 2.0 – minimale Pflege, wenig Reinigungsaufwand und fühlbar splitterfrei. Außerdem ist die Diele von einer holzfreien Schutzschicht ummantelt, sodass Schmutz und UV-Strahlung keinen Einfluss auf die Farbe und Lebensdauer Ihrer Terrasse haben.



Sonnigen, heißen Sommern und kalten Wintern sowie hohen Temperaturunterschieden halten sie problemlos stand. Außerdem sind sie beständig gegen Insekten- und Pilzbefall und nehmen keine Feuchtigkeit auf. Die extrem glatte Oberfläche ist geradezu ideal für Barfußläufer sowie Kinderhände und -füße.

Durch die Naturfaser im Produkt sind die Dielen farblich nicht identisch, was dem Boden das gewisse Etwas und eine natürliche Lebendigkeit verleiht.

Anders als bei Holzdielen entfallen hier aufwendige Pflegebehandlungen zum Beispiel durch Lasuren oder Öle. Viel Spaß – wenig Aufwand!

Durch die speziellen Verlegeclips können die Dielen unsichtbar auf Aluminiumschienen verlegt werden.

Wir beraten Sie gerne in unseren Verkaufspunkten von Brixen, Bruneck und Leifers. Unsere kompetenten Mitarbeiter sind Ihnen behilflich falls Sie die Terrassendielen selbst verlegen möchten oder organisieren Ihnen ein qualifiziertes Verlegeteam. ■

i Weitere Infos und alle Kontakte finden sie auf www.domus.bauexpert.it.

*Genau mein Stil.
Proprio il mio stile.*

DOMUS
bauexpert

Holz- und WPC-Terrassendielen, Fliesen, Steine
Bruneck · Brixen · Leifers · Borgo Valsugana
www.domus.bauexpert.it



Südtiroler Exzellenz für den Außenbereich

LÖSUNGEN FÜR DEN HOLZBAU – SEIT 1991 SORGT DER MARKTFÜHRER ROTHOBLAAS IN KURTATSCH FÜR INNOVATION UND EXZELLENZ IN DER BAUBRANCHE. AUCH MIT SEINEM NEUESTEN KATALOG, DER SICH DEM OUTDOORBEREICH ZUWENDET.

Die neuesten Ergebnisse der ständigen Weiterentwicklung des Unternehmens wurden kürzlich im Katalog „Outdoor“ vorgestellt. „Diese Publikation richtet sich an Kunden, die Terrassen, Gärten und Begrünungen kleiner und großer Strukturen realisieren,“ erklärt der Produktmanager Michele Dal Ri, der zusammen mit Thomas Gostner für die Produktlinien verantwortlich ist.

ALLES FÜR IHREN GARTEN

„Der Katalog wendet sich damit sowohl an den Fachmann als auch an den privaten Nutzer, die nach funktionellen und innovativen Lösungen in punkto Langlebigkeit und qualitätsvoller Ausgestaltung ihrer Außenbereiche suchen. Sie finden darin alles, was Sie brauchen, um Strukturen für den Außenbereich fachgerecht zu entwerfen, zu planen und umzusetzen – von der am schwierigsten zu erstellenden Unterkonstruktion bis zu wetterfesten Befestigungen aus Metall und Abdichtungssystemen. Jedes der 160 enthaltenen Produkte wird spezifisch dargestellt, um einen Überblick über die Anwendungs- und Montagemöglichkeiten zu bieten. Immer natürlich auf dem modernsten Stand bezüglich Funktion und Lebensdauer“ resümiert Dal Ri.

TERRASSEN, PERGOLEN, UMZÄUNUNGEN, PLATTFORMEN

„Alle Kataloglösungen wurden mit den weltweit verbreitetsten Holzarten



getestet. Nur so können wir garantieren, dass der Kunde immer sicher ist, welche Leistung er von einem Produkt erwarten kann,“ weiß Thomas Gostner. „In Sachen Qualität gehen wir keine Kompromisse ein. Wie bei den neuen hochresistenten Pfostenträgern, die ideal geeignet sind, um die tragenden Pfeiler der für die Südtiroler Architektur typischen Blockbauten zu fixieren. Das Angebot umfasst aber auch Lösungen für Gartenzäune, Gartentüren, Spielbereiche für Kinder bis hin zu Pfählen und Stegen für Projekte in Seen- oder Flussnähe. Und damit nicht genug: Wir haben in den Katalog auch Lösungen für Dachabdeckungen aufgenommen, also Bitumenschindeln und Bitumenanstrich, mit denen die Abdeckung der Außenstrukturen rasch und

kostengünstig realisiert werden können. Insgesamt ein umfangreiches Angebot, das durch den unkomplizierten Austausch mit unserem Verkaufspersonal komplettiert wird,“ stellt Gostner fest. „Genau so ist es,“ bestätigt Dal Ri. „Mit uns in Kontakt zu treten, ist übrigens ganz einfach: Auf unserer Website finden Sie die Kontakte unserer Außendienstmitarbeiter, um einen persönlichen Termin zu vereinbaren.“ ■

rothoblaas

Solutions for Building Technology

Erfahren Sie mehr:

www.rothoblaas.com

sag Danke schön zum Muttertag

mit unserer großen Auswahl
an Rosen und Lavendel

Lavendel

Lavanda angustifolia Edelweiß
Lavanda angustifolia
Lavanda angustifolia Rosea
Lavanda angustifolia Grosso
Lavanda angustifolia 'Hidcote'
Lavanda steochas
Lavanda dentata
Lavanda Goodwin creek
Lavendel angustifolia Stämmchen

Kleinstrauchrosen Bodendecker

Amber Sun® / Syn. Sonne des Allgäu, KORDES
Diamant®, KORDES
Mandy®, KORDES
Sonnenröschen, KORDES
Sunny Rose®, KORDES

Beetrosen

Aprikola®, KORDES
Bad Birmbach® / Bonapart, KORDES
Barhenau, KELLEREI HOFSTÄTTER
Friesia®, KORDES
Garden of Roses®, KORDES
Heidi Klum®, TANTAU
Home & Garden®, KORDES
Lions - Rose®, KORDES
Milano®, KORDES
Petticoat®, KORDES
Biedermeier, TANTAU

Zier - Strauchrosen

Alexandra - Princesse de Luxembourg®, KORDES
Cinderella®, KORDES
Rosenstadt Freising®, KORDES
Schneewittchen®, KORDES

Historische Rosen

Blanche Moreau
Wedding Piano®, TANTAU

Edelrosen

Beverly®, KORDES
Candlelight®, TANTAU
Chippendale®, TANTAU
Duftzauber 84®, KORDES
Erotika®, TANTAU
Fantasia Mondiale®, KORDES
Gräfin von Hardenberg®, TANTAU
Harmonie®, KORDES
Kordes Jubilee®, KORDES
Kupferkönigin®, KORDES
La Perla®, KORDES
Memoire®, KORDES
Nostalgie®, TANTAU
Parole®, KORDES
Sommerduft®, TANTAU
Sweet Parole®, KORDES
Sterntaler®, KORDES
Giardina, TANTAU



Kaneppele R&co.

Baumschule & Gartencenter

Auf den Johanniskofel

FELSMONOLITH IN DER SARNER SCHLUCHT

Gleich nach dem zweiten der neuen Tunnel der Sarner Straße startet unsere Tour. Hier hält der Linienbus und auch für Autos gibt es einige Parkmöglichkeiten.

Der Wegweiser zum Johanniskofel bzw. nach Wangen (Nummer 4) schickt uns auf dem Gehsteig einige Meter südwärts und dann links ab, auf die seit Ende 2016 überflüssig gewordene alte Straße. Nach drei kurzen Tunnels gehts links ein Steig ab. Nun geht es ein kurzes Stück unter überhängenden Felsen hindurch zu einer Hängebrücke. Bei jedem Schritt schwingt sie ein bisschen mit und macht so die Überquerung der tief unter uns durchrauschenden Talfer noch ein Stückchen abenteuerlicher.

Auf der anderen Seite angelangt, machen wir uns daran, den steilen, wildromantischen Aufstieg zu unserem Ziel zu bewältigen. Der Pflasterweg windet sich empor zum Buschenschank Steinmannhof,

den wir nach einer guten halben Stunde erreichen. Hier befindet sich die einzig zugängliche Stelle des Felsens, der in allen anderen Himmelsrichtungen kerzengerade in die Schlucht abfällt. Über in den Stein gehauene Stufen erreichen wir das "Gipfelplateau" des Johanniskofels.

JOHANNISKOFEL

Der zu Wangen gehörende und damit auf Rittner Gemeindegebiet liegende 660 Meter hohe Felsen bietet nicht nur eine interessante Nord-Süd Aussicht von den Sarnen Bergen hin zum Unterland. Seine Geschichte reicht weit zurück, Grabungen brachten Fundstücke aus der Jungsteinzeit (4. und 3. Jahrtausend v. Chr.) zu Tage. Später wurde hier eine Burg errichtet, und auf deren Ruinen steht heute die Namensgebende St.-Johannes-Kapelle. Der Schlüssel ist beim Steinmannhof erhältlich.

Nach einer Rast machen wir uns wieder auf den Rückweg, der mit dem Hinweg identisch ist.

Bei Erreichen der alten Sarnen Straße lockt das 500 Meter lange schwarze Felsenloch des ehemaligen 12. Tunnels zu einer Erkundung, bei der man mitunter auch auf Fledermäuse stoßen kann. Trotz Verbotsschild gibt es auch immer wieder Wanderer, die die gesamte alte Strecke der Sarnen Straße bis nach Bozen absteigen. Wir hingegen kehren zu unserem Ausgangspunkt zurück.

Am schönsten ist diese Wanderung im Frühjahr und im Herbst, mit Aufstieg am kühleren Vormittag. ■

Martin Fink

martin.fink@dieweinstrasse.bz



➔ **Start:** Bushaltestelle Johanniskofel nach dem 2. Tunnel ins Sarntal

➔ **Gehzeit:** 1,30 Stunden

➔ **Tourenlänge:** 4 km

➔ **Höhenunterschied:** 250 m

Fitness: 

Wegnummern: 4

Öffis: Buslinie 150 Bozen-Sarntal



Kleinanzeiger

VERSCHIEDENES

- **Makita Trennschleifmaschine (Standflex)**
mod. 2414 NB, 1 mal gebraucht, Neupreis 384,99 Euro wegen Nichtgebrauch VB 199 Euro und 4 neue Scheiben Durchmesser 35 cm gratis dazu, Bozen,
Tel. 335 6176569 nur SMS
- **Kontaktlinsen Monatslinsen Biomedics 55**
Evolution -3,50 BC 8.6 Dia 14,2 Stück 3 x 6
Neupreis 50 Euro VB 25 Euro, Bozen, Tel. 335 6176569 nur SMS
- **Banknotenprüfgerät Safescan** wegen Doppelkauf günstig zu verkaufen, Neupreis 120 Euro, VB 50 Euro. Bozen, Tel. 335 6176569 nur SMS
- **Verschiedene Spiele für Playstation 3** zu verkaufen. VB 5 bis 12 Euro je Spiel.
Tel. 3284542310
- **Hexe Lilli Bücher** in Top-Zustand um je 9 Euro zu verkaufen. Tel. 3284542310
- Zum verkaufen, ganz billig: **TV sat Anlage** (geeignet auch für Camping) **SAT-Schüssel** 80cm mit 2 LNB, Receiver "Technisat" mit ORF Karte + TV Samsung 22 Zoll, wegen nichtmehr gebrauch in besten Zustand. Tel. 3389930993

SPORT & BEKLEIDUNG

- **Neue blaue Salomon Turnschuhe Gr. 40** wg. Fehlkauf um 90 Euro (Neupreis 137 Euro) zu verkaufen. Tel. 3284542310
- **Fußballschuhe** schwarz/orange Gr. 43 kaum getragen um 40 Euro zu verkaufen.
Tel. 3284542310

- **Neue Bergschuhe** Gr. 37 zu verkaufen. VB 45 Euro. Tel. 3284542310
- **Verschiedene Bubenbekleidung** (Alter ca. 12 Jahre) von 10 bis 40 Euro zu verkaufen. Tel. 3284542310
- **Verkaufe Langlaufausrüstung**, Schuhgröße 42, Schilänge 1,61m, Stöcke 1,50m,
Tel. 338 992 0708
- **Verkaufe Radständer** Skoda Roomster,
Tel. 338 992 0708

IMMOBILIEN

- **EPPAN, REIHENHAUS:** Sind Sie auf der Suche nach mind. 4 Zimmern, 2 Bädern, Garten und Doppelgarage? Dann ist das ihr Objekt. info@rsimmo.it - Tel. 335 6933174

STELLENMARKT

- **17-jährige Schülerin sucht Sommerjob** für Kinderbetreuung in Raum Eppan/Kaltern.
Tel. 0471 633031

KAUFE ALLE AUTOS

... zu Höchstpreisen,
zahle in bar, inkl. Abmeldung!

PKWs und LKWs, Busse, Wohnmobile, usw., in gepflegtem Zustand. Auch Unfallautos mit Motorschaden, vielen Kilometern oder reparaturbedürftig.



Tel. 342 37 92 000 • kfkzankauf@me.com

Die nächste Ausgabe der Weinstraße erscheint um den 1. Juni

**Spezialthema:
„Wandern“**
Anzeigenschluss: 22. Mai 2018

Für Informationen und Anzeigenreservierungen kontaktieren Sie uns bitte unter:

Tel. 0471 051260
werbung@dieweinstrasse.bz



**Die Weinstraße
kostenfrei erhalten:**

Tel. 0471 051260
adressen@dieweinstrasse.bz

Bezirkszeitschrift "Die Weinstraße"

Ahead GmbH, Wiesenbachweg 3/1, 39057 Eppan
Tel. 0471 051 260, info@dieweinstrasse.bz

Impressum:

Auflage: 15.000

Verteilergebiet: Aldein, Altrei, Auer, Andrian, Branzoll, Eppan, Kaltern, Kurtatsch, Kurtinig, Nals, Margreid, Montan, Neumarkt, Salurn, Siebeneich, Terlan, Tramin, Truden, Vipitan

Rechtssitz: Galileo Galilei Str. 2/E, 39100 Bozen

Presserechtlich verantwortliche Direktorin:

Maria Pichler

Projektleiterin:

Astrid Kircher, astrid.kircher@dieweinstrasse.bz

Coverfoto: Helmuth Rier

Druck: Fotolito Varesco - Auer

Alfred Donà (AD) » alfred.dona@dieweinstrasse.bz

Barbara Franzelin (BF) » barbara.franzelin@dieweinstrasse.bz

Cäcilia Wegscheider (CW) » caecilia.wegscheider@dieweinstrasse.bz

Christian Bassani (CB) » christian.bassani@dieweinstrasse.bz

Christoph Pillon (CP) » christoph.pillon@dieweinstrasse.bz

David Mottes (DM) » david.mottes@dieweinstrasse.bz

Gothard Andergassen (GA) » gothard.andergassen@dieweinstrasse.bz

Greta Klotz (GK) » greta.klotz@dieweinstrasse.bz

Lisa Pfitscher (LP) » lisa.pfitscher@dieweinstrasse.bz

Maria Pichler (MP) » maria.pichler@dieweinstrasse.bz

Martin Fink (MF) » martin.fink@dieweinstrasse.bz

Martin Schweggl (MS) » martin.schweggl@dieweinstrasse.bz

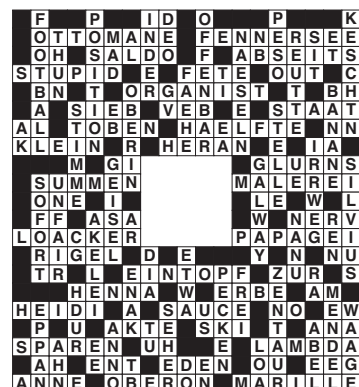
Renate Mayr (RM) » reate.mayr@dieweinstrasse.bz

Sabine Kaufmann (SK) » sabine.kaufmann@dieweinstrasse.bz

Sigrid Florian (SF) » sigrid.florian@dieweinstrasse.bz

Verena Simeoni (VS) » verena.simeoni@dieweinstrasse.bz

Verena Geier (VG) » verena.geier@dieweinstrasse.bz



Tschoeggberg

**Haben Sie etwas zu verkaufen
oder zu verschenken?**
Inserieren Sie **kostenlos** Textanzeigen.

Preise für Bildanzeigen:

1 Modul 57 x 19,2 mm 40,00 € + MwSt.

2 Module 57 x 40,9 mm 80,00 € + MwSt.

3 Module 57 x 62,5 mm 120,00 € + MwSt.

Glückwünsche

95 x 62,5 mm: 50,00 € + MwSt.

Textanzeigen für den Immobilienmarkt

mit maximal 90 Anschlägen inkl. Leerzeichen:
20,00 € + MwSt.

Zusendungen innerhalb 22. des Monats an:

kleinanzeigen@dieweinstrasse.bz oder
Tel. 0471 051260

Einst an der Weinstraße

Gotthard Andergassen

DIE PAAR STAATSKRÜPPEL

Auer, 1. Mai 1918. Bei der Nachmusterung der Jahrgänge von 1894–99 wurde von hier kein einziger für tauglich befunden. Die paar Staatskrüppel, die noch hier sind, brauchen wir schon zur Feldarbeit.

Tiroler Volksbote vom 08.05.1918

IN PROZESSION NACH ST. FLORIAN

Salurn, 4. Mai 1905. Heute, wie alljährlich zu St. Florian, begab sich von Salurn eine Prozession nach dem bei Laag gelegenen St. Florian. Dort kommen auch die Margreider und Laager zusammen, um vom hl. Florian Schutz gegen Feuersgefahr zu erleben..

Der Tiroler vom 06.05.1905

KREUZGÄNGE VON WEITHER

Terland, 9. Mai 1902. In kurzer Zeit kamen zu unserer Schmerzhaften Muttergottes, wie alle Jahre, drei Kreuzgänge von weither: zuerst die Rittner, dann die Tscharser aus dem Vinschgau und endlich noch die Schennaer. Es waren hübsch viele Leute.

Tiroler Volksbote vom 15.05.1902

MAITRANK ALS BOWLE

Kaltern, 16. Mai 1914: Lieblich duftet wieder in mehreren Lagen der hiesigen Wälder das auserlesene Blümchen mit den hellgrünen Blätterkränzchen – der Waldmeister. Damit wird von Freunden dieses hochgeschätzten Kräutleins der Maitrank als Bowle zubereitet. Genannte Pflanze kommt in Tirol äußerst selten, dagegen in den Wäldern von Bayern häufig vor.

Der Tiroler vom 19.05.1914



~ Ländliche Denkart
De Stodtlait – z'Fressn hobn sie nix, nor hobn sie holt
anondr zum Fressn gearn.

Quelle: Wochenschrift „Die Bombe“ vom 01.09.1917

WARNSIGNALE BEI REIFGEFAHR

Unterland, 6. Mai 1905. Zwischen Neumarkt, Tramin und dem Kalterer See wird gegenwärtig eine Signalstation für Reifgefahr errichtet. Ist für die Nacht Reifgefahr vorhanden, so wird an dieser Station eine große, weithin sichtbare, rot brennende Lampe auf eine über 20 Meter hohe Stange aufgezogen. Sollte sich während der Nacht wirklich Reif gebildet haben, so werden dann vier Kanonen abgefeuert und einige Raketen in die Höhe geschossen. Zugleich geht auch von dieser Station ein sogenannter Reifwächter an die Bahnstation Neumarkt-Tramin ab und verständigt telegraphisch sämtliche Gemeinden des Unterlandes von der Gefahr. Gegen 3 Uhr früh wird dann in jeder Gemeinde ein Zeichen mit der großen Glocke gegeben, auf welches hin die Besitzer auf ihren Feldern Rauchfeuer machen müssen.

Der Tiroler vom 06.05.1905

NOTE IN RELIGION

22. Juli 1914. Der Verwaltungsgerichtshof hat vor einigen Tagen entschieden, dass zum Aufstieg in eine höhere Klasse eine gute Note in Religion nicht erforderlich sei. Die Leute der „Freien Schule“ können jubeln. In allen Fächern muss der Schüler entsprechen. Nur in dem für die sittlich-religiöse Erziehung wichtigsten Gegenstand braucht er in Zukunft, falls die Mehrheit der Lehrerkonferenz sich damit einverstanden erklärt, nicht mehr entsprechen.

Tiroler Volksblatt vom 22.07.1914



lvh apa

Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister
Confartigianato Imprese

PRODUKTIV

EPPAN
APPIANO



Burgen | Seen | Wein
Castelli | Laghi | Vino

www.eppan-produktiv.lvh.it

11.-13.05.2018

Eisstadion und Raiffeisenhalle, Eppan

70 Betriebe

Samstagabend Modeschau

Kinder-
programm

DJ BM

Genuss-
Ecken

Eintritt
frei

Comune di APPIANO
sulla Strada del Vino



Gemeinde EPPAN
an der Weinstraße



Raiffeisen
Raiffeisenkasse Überetsch
Cassa Raiffeisen Oltradige



Hoval



KARL PICHLER
FASZINATION HOLZ - EMOZIONE LEGNO

r terzer



print promotion



In Zusammenarbeit mit:

 **hds unione**



Pellets muss man verstehen.



FRÜHJAHRSAKTION:
Jetzt günstig einlagern!

 **Antistaub-Holzpellets.** Das Original nur bei:

Kostner
39040 VAHRN – Tel. 04 72 97 96 00